Jahrgang 48

Heft 02/2020

# ECHINGER FORUM

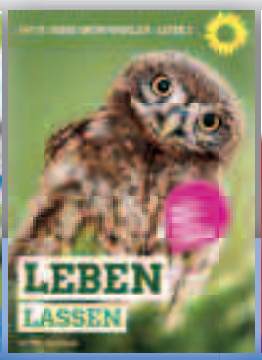
## UNABHÄNGIGE ZEITUNG

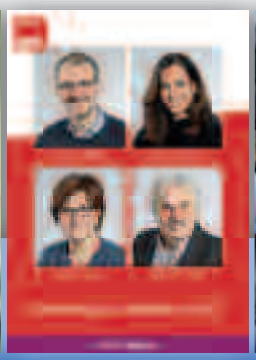
für Deutenhausen, Dietersheim, Eching, Günzenhausen, Hollern und Ottenburg

# ECHING wählt 2020

Deutenhausen | Dietersheim | Eching
Günzenhausen | Hollern | Ottenburg

Titelgrafik: Günter Zillgitt



# Alles zur Kommunalwahl am 15. März

**Klaus Bachhuber/** Zum ersten Mal seit 1990 werden in Eching am 15. März Bürgermeister und Gemeinderat wieder an einem Wahltermin bestimmt, zusammen mit Landrat und Kreistag. Stimmberechtigt sind nach Angaben aus dem Rathaus 10.890 Echinger, die am Sonntag, 15. März, von 8 bis 18 Uhr in 21 Wahllokalen abstimmen können. Außerdem ist bis 13. März Briefwahl möglich.

Jeder Wähler erhält vier Stimmzettel: gelb für die Bürgermeisterwahl, grün für den Gemeinderat, hellblau für den Landrat, weiß für den Kreistag. Bei Landrats- und Bürgermeisterwahl kann jeweils ein Bewerber angekreuzt werden. Bei Gemeinderats- und Kreistagswahl können die Stimmen individuell verteilt und gehäufelt werden.

Pro Bewerber können namentlich eine bis drei Stimmen vergeben werden. Maximal dürfen 24 Stimmen bei der Gemeinderats- und 70 bei der Kreistagswahl vergeben werden. Die Zahl steht auch auf dem Stimmzettel. Stattdessen oder zusätzlich kann eine komplette Parteien-Liste angekreuzt werden. Nicht individuell vergebene Stimmen werden dann der Liste zugezählt.

Die Reihenfolge der Listen auf dem Wahlzettel richtet sich nach dem Stimmergebnis bei der jeweils letzten Landtagswahl. Bei der Gemeinderatswahl stehen zur Auswahl: CSU, Grüne, SPD, FDP, FW und eine gemeinsame Liste von „Bürgern für Eching", „Echinger Mitte" und ÖDP. Insgesamt stehen 114 Bewerber zur Wahl. Als Bürgermeister kandidieren Nora Kusch (CSU), der amtierende Bürgermeister Sebastian Thaler (Grüne, SPD, BfE, EM, ÖDP) und Thomas Stüwe (FW).

Für den Kreistag Freising gibt es Listenvorschläge von CSU, Grünen, FW, AfD, SPD, FDP, „Freisinger Mitte", ÖDP und Linken. Als Landrat kandidieren Manuel Mück (CSU), Robert Wäger (Grüne), Helmut Petz (FW), Franz Scholz (AfD), Herbert Bengler (SPD), Tobias Weiskopf (FDP) und Birgit Mooser-Niefanger (FM).

Von den 24 amtierenden Räten treten 18 zur Wiederwahl an. Hans Grassl (FW), Sylvia Jung (BfE), Anette Martin (SPD), Gottfried Riedmaier (CSU), Sybille Schmidtchen und Gertrud Wucherpfennig (beide SPD) kandidieren nicht wieder.

Bei der letzten Bürgermeisterwahl 2016 hatte Sebastian Thaler (SPD, unterstützt von Grünen, BfE und EM) 62 Prozent der Stimmen erhalten, Thomas Kellerbauer (CSU, unterstützt von FDP) 38 %. Bei der letzten Gemeinderatswahl 2014 erreichten CSU 31,7 % (8 Gemeinderatssitze), SPD 21,7 % (5), FW 18,7 % (5), BfE 12.2 % (3), Grüne 8,9 % (2), EM 5,0 % (1), FDP 1,8 % (0).

Einen Wahlbenachrichtigungsbrief sollte jeder Stimmberechtigte bereits erhalten haben, andernfalls im Rathaus nachfragen. Das Wahllokal, wo man seine Stimme abgeben kann, ist darauf vermerkt. Zur Abstimmung im Wahllokal sind Wahlbenachrichtigungsbrief sowie Ausweisdokument mitzubringen. Briefwahl kann bis zum Freitag, 13. März, um 15 Uhr im Rathaus beantragt werden. Erreicht bei den Bürgermeister- und Landratswahlen kein Bewerber die absolute Mehrheit, kommt es am Sonntag, 29. März, zu einer Stichwahl.

Nach dem Rücktritt des 1990 gewählten Bürgermeisters Dr. Joachim Enßlin 1992 aus dem Amt wurden in Eching die Bürgermeisterwahlen, dem sechsjährigen Turnus folgend, bis 2016 immer abweichend von den übrigen Kommunalwahlen durchgeführt. Der 2016 gewählte Bürgermeister Sebastian Thaler hat seine bis August 2022 währende Amtszeit nun freiwillig verkürzt, um die Zusammenlegung der Wahltermine zu ermöglichen.

## Podiumsdiskussion zur Bürgermeisterwahl

*Das „Echinger Forum" veranstaltet zur Kommunalwahl 2020 eine Podiumsdiskussion mit den Kandidaten zur Bürgermeisterwahl. Wir sind sicher, dass Sie als Wähler*innen bzw. Briefwähler*innen durch diese Veranstaltung eine bestmögliche Entscheidung treffen werden.*
*Termin ist Mittwoch, der 11.3.2020, um 19.30 Uhr im Bürgerhaus Eching, großer Saal.*
*Wir freuen uns gemeinsam mit Ihnen auf einen spannenden Abend.*
*Dagmar Zillgitt, Vorsitzende des „Echinger Forum e.V."*

# AMTLICHE MITTEILUNGEN

## Gemeinde Eching

Fürholzener Str. 14, 85386 Eching
Telefon: 089 / 319000-0
Telefax: 089 / 319000-80
E-Mail: gemeinde@eching.de
Öffnungszeiten für Rathaus und Bürgerbüro:
Montag 08.00 – 16.00 Uhr
Dienstag 08.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch 08.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag 08.00 – 12.00 Uhr, 15:00 - 18:00 Uhr
Freitag 08.00 – 12.00 Uhr

## BürgersprechstundenMärz 2020

Am Dienstag 03.03. / 10.03. / 24.03. / 31.03.2020 von 17.00 bis 18.30 Uhr im Amtszimmer des Bürgermeisters, Rathaus, Fürholzener Str. 14, 3. Stock, Zimmer 3.01.; Voranmeldung bis spätestens Freitag Mittag der Vorwoche wird ausdrücklich erbeten!

## Amtliche Mitteilungen

(Meldungen aus dem Standesamt):
**Eheschließungen**
22.01., Franziska Schäfer und Chris Manfred Fuhlrott, Heidestraße 10 a, 85386 Eching
24.01., Melanie Schild und Dominik-Patrick Ferdinand, Heidestraße 28, 85386 Eching
**Sterbefälle**
07.01., Auguste Linzmair geb. Pröbstl, Roßbergerstr. 11, 85386 Eching
23.01., Gertrud Faschingbauer geb. Kurkofka, Böhmerwaldstr. 13, 85386 Eching

## Aus dem Fundbüro

(Fundsachen einschließlich Ende Januar 2020)
**Fahrräder:** rot, schwarz, bunt, gelb, lila, lila/ pink, pinkt/weiß, orange, weiß, türkis, blau-silber, silber, weiß-schwarz, schwarz, Kinder-Laufrad
Schmuck (Ringe, Ketten, Anhänger, Ohrclip, Armbanduhren)
Taschen, Beutel, Rucksack Kleidung, Hüte, Schuhe, Gürtel, Fahrradhelm, Krawatte
Lesebrillen - Sonnenbrillen - div. Haustürschlüssel, div. andere Schlüssel, Autoschlüssel- Geldbeutel - Musikinstrument - Kartenspiel - Katze - Hund

## Bekanntmachungen der Gemeinde

**Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 32 b „Kleingartenanlage Eching, Bauabschnitt III“**
Der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 03.12.2019 den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 32 b „Kleingartenanlage Eching, Bauabschnitt III“ gefasst.
Der Geltungsbereich umfasst ein gemeindeeigenes Grundstück westlich der A9 zwischen Kleiststraße und Bahnlinie. Es ist daher vorgesehen für

## DIESMAL LESEN SIE


| | |
|---|---|
| Amtliche Mitteilungen | 3 - 4 |
| ASZ / Gemeinderat | 7 - 9 |
| Kiga /Schule/ Kirche | 9 - 12 |
| Kultur / VHS | 12 - 17 |
| Vereine | 18 - 22 |
| Parteien | 22 - 25 |
| Dietersheim/Günzenhausen | 30 - 34 |
| Eching Aktuell / Fasching / | 34 - 33 |
| Ärztekalender / Impressum / Xare | 34 - 35 |
| Termine | 36 - 38 |


# Baugrundstücke in Eching-West werden vergeben

# Bürgerhaus-Gastronomie öffnet im April

Liebe Echinger

Viele von Ihnen haben mit Spannung seit vielen Jahren auf die **Vergabe der gemeindlichen Baugrundstücke im Neubaugebiet Eching-West** gewartet. Im Februar hat der Gemeinderat den Beschluss gefasst, zu welchen Kriterien diese vergeben werden sollen. Die insgesamt **12 Reihenhaus- und 16 Doppelhausparzellen** werden jeweils zur Hälfte im Erbbaurecht vergeben, die andere Hälfte wird verkauft. Maßgeblich für die Zuteilung eines der begehrten Grundstücke werden wie auch in der Böhmerwaldstraße die gemeindlichen Vergabekriterien für Wohnbauland von 2018 sein. Einzige Anpassung: wir haben die Verdienstobergrenze auch im Erbbaurechtsmodell auf den Wert des Verkaufsmodells i.H.v. 100.000 EUR hochgesetzt. Somit können sich Bewerber unabhängig ihres Verdienstes frei für eines der beiden Modelle entscheiden. Aufgrund des innerhalb der letzten zwei Jahre von 950 EUR auf 1.500 EUR sehr stark angestiegenen Bodenrichtwertes hat der Gemeinderat eine Vergünstigung von 40% beschlossen. Abzgl. der mit pauschal 150 EUR im Richtwert enthaltenen Erschließungskosten ergibt sich somit ein Verkaufspreis von **810 EUR pro Quadratmeter.** Dieser Wert wird auch für die Berechnung des Erbbauzinses herangezogen bei einem Erbbauzinssatz von 1,5% analog der Böhmerwaldstraße. Die Verwaltung bereitet nun das Vergabeverfahren vor und wird den Zeitraum der Bewerbungsphase sowie einen Termin für eine Informationsveranstaltung zeitnah bekanntgeben. Die Erschließungsarbeiten sind bereits in vollem Gange, im Frühjahr wird mit dem Straßenbau begonnen.

Nachdem wir in den Wintermonaten einige umfangreiche Renovierungsarbeiten hinter den Kulissen der **Bürgerhaus-Gastronomie** durchgeführt haben, wird die Gaststätte im Rahmen der Frühjahrsausstellung **Ende April wieder für Sie öffnen.** Die neuen Pächter haben bisher bereits das Catering für Veranstaltungen im Bürgerhaussaal geliefert und zudem zehn Jahre lang sehr erfolgreich den Sportpark in Ismaning betrieben. Sie werden uns künftig im Herzen Echings mit frischen regionalen Gerichten sowie moderner internationaler Küche verwöhnen. Durch den Besuch des Restaurants unterstützen Sie übrigens nicht nur unsere neuen Wirtsleute Frau Kretsch und Herrn Gütt, sondern auch die Gemeinde, da wir eine Umsatzbeteiligung vereinbart haben.

Am 8. März ist **Weltfrauentag.** Zurückzuführen ist dieser Tag auf eine Bewegung emanzipierter Arbeiterinnen, die noch vor dem Ersten Weltkrieg für **Gleichberechtigung** der Geschlechter und für das Frauenwahlrecht eingetreten sind. Heute, einhundert Jahre später, sollte unsere Gesellschaft eigentlich aufgeklärt genug sein, diese Forderungen umgesetzt zu haben. Leider müssen wir immer wieder feststellen, dass die Gleichberechtigung noch nicht in allen Lebensbereichen eingetreten ist: so erhalten Frauen im deutschlandweiten Schnitt immer noch 21 Prozent weniger Gehalt für die gleiche Arbeit. Dies sollten wir schnellstens ändern. Für die Gemeinde kann ich sagen, dass es keine geschlechterbedingten Unterschiede in der Bezahlung unserer Angestellten gibt.

Noch bis 15. März gastiert die **Wanderausstellung der Nordallianz** zur Luftqualität im Bürgerhaus. Am **Montag, 9. März,** ab 19 Uhr lädt die VHS zum **ersten Echinger Klimadialog** ins Bürgerhaus ein. Wir möchten Ihnen dabei in interaktiver Form einige Fakten über unsere Luftqualität, den Klimawandel und die Erderwärmung erläutern. Anschließend möchten wir mit Ihnen darüber diskutieren, welche Maßnahmen wir vor Ort ergreifen können und wie sich jeder einzelne einbringen kann.

Ohne in meinem Brief als ohnehin parteifreier Bürgermeister irgendeine Wahlempfehlung auszusprechen, möchte ich Sie bitten, **am 15. März oder vorab per Briefwahl Ihre Stimme bei der Kommunalwahl zu nutzen.** Sie bestimmen über die künftige Zusammensetzung des Kreistags und des Gemeinderats sowie über die Person des/r Freisinger Landrats/rätin und des/r Echinger Bürgermeisters/in. Ob Sie im nächsten Forum wieder einen Brief von mir lesen möchten, entscheiden Sie somit selbst mit Ihrer Stimme am 15. März.

Herzlichst

Ihr Sebastian Thaler

das Gemeindegrundstück Flur-Nr. 1150 mit einer Größe von 1,8 ha einen Bebauungsplan aufzustellen. Das Grundstück liegt zwischen der Kleiststraße, der Autobahn A9 und der Bahnlinie. Es sollen Kleingartenparzellen vorgesehen werden, analog der bereits bestehenden Kleingartenanlage zwischen St 2053 und Kleiststraße.
Das Verfahren wird als reguläres Bebauungsplanverfahren nach dem BauGB durchgeführt. Der Flächennutzungsplan wird nach Rücksprache mit dem LRA Freising angepasst werden.
Folgende Kriterien sind zu beachten:
- Es ist eine ausreichende Parkmöglichkeit an der Kleiststraße vorzusehen.
- Des Weiteren ist das bestehende „urban gardening" Projekt der VHS zu berücksichtigen.
- Die westliche Grenze ist noch genau festzulegen. Der schmale Grundstücksstreifen mit der Flur-Nr. 1149 ist auch miteinzubeziehen. Hier ist jedoch zu berücksichtigen, dass sich diese Grenze noch verschieben könnte, da im Rahmen des Grundstückstauschgeschäftes zum Fuß- und Radweg Garchinger Straße, eine neue Grenze noch genau festgelegt werden muss.

**Die Gemeinde Eching informiert über Aktion "Saubere Landschaft 2020**
Am Samstag, 21.März 2020 findet in Eching die diesjährige Aktion "Saubere Landschaft" statt. Treffpunkte sind:
- in Eching am Jugendzentrum in der Heidestraße
- in Dietersheim vor dem Feuerwehrhaus
- in Günzenhausen am Gasthof Grill
- in Ottenburg an der Nepomuksäule
- in Deutenhausen am Wildweg

jeweils um 9:00 Uhr.
Die Gemeinde empfiehlt, festes Schuhwerk anzuziehen, evtl. Warnwesten und Handschuhe mitzubringen. Im Anschluss an die Aktion - gegen 11:30 Uhr - sind alle Helfer zu einer gemeinsamen Brotzeit eingeladen.

**Die Gemeinde informiert über anstehende Straßenreinigungen in Eching**
In der Woche vom 30. März bis 03. April 2020 (14. Kalenderwoche) findet die nächste turnusmäßige Straßenkehrung des Jahres in Eching statt.
Die Anlieger werden gebeten, in dieser Woche die Gehwege zu säubern, damit die Straßenkehrmaschine auch diesen Schmutz mit aufnehmen kann.
An die Kraftfahrzeugbesitzer geht die Bitte, an den Tagen der Straßenreinigung die Autos nicht am Straßenrand abzustellen. Insbesondere Zweitwagen sollten nach Möglichkeit auf den privaten Stellplätzen abgestellt werden. In einigen Straßen wird die Gemeinde kurz vor den Straßen-kehrungen „Halteverbote" anordnen.
Das Interesse an einer sauberen Gemeinde sollte den Anliegern bzw. den Besitzern von Kraftfahrzeugen diese Mühe wert sein, an diesen Tagen ihre Fahrzeuge nicht auf der Straße abzustellen.

**Bekanntmachung zum Nordost-Adressbuch**
Die Gemeinde Eching stellt der Münchner Industrie- und Handelsverlag GmbH die Anschriften der Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Eching für die Neuerstellung des grünen Nordost Adress- und Branchenbuches zur Verfügung. Übermittelt werden der Vor- und Familienname, Doktorgrad und die Anschrift aller Einwohner, die das 18. Lebensjahr vollendet haben.
Wer mit der Übermittlung seiner Daten nicht einverstanden ist, kann gem. § 50 Abs. 5 BMG der Weitergabe widersprechen. Für diese hier bekanntgemachte Übermittlung der Adressdaten an den genannten Verlag können Sie der Weitergabe der Daten bis zum 31.03.2020 widersprechen. Ein Widerspruch gilt auch zukünftig und ist auch weiterhin jederzeit möglich. Der Antrag ist schriftlich bei der Gemeinde Eching einzureichen oder persönlich im Rathaus, Bürgerbüro, Raum 1.34, 1. OG, Fürholzener Str. 14, 85386 Eching, zu stellen.
Unsere Öffnungszeiten:

| | |
|---|---|
| Montag: | 08.00 – 16.00 Uhr |
| Dienstag: | 08.00 – 12.00 Uhr |
| Mittwoch: | 08.00 – 12.00 Uhr |
| Donnerstag: | 08.00 – 12.00 und 15.00 – 18.00 Uhr |
| Freitag: | 08.00 – 12.00 Uhr |

Der Antrag kann formlos erfolgen und eine Angabe von Gründen ist hierbei jeweils nicht erforderlich.

**Die Gemeinde Eching informiert über die Infobox der Nordallianz zum Thema Saubere Luft**
Wie gut ist eigentlich die Luft bei uns? Die acht Kommunen NordAllianz messen nach! Zudem tourt eine Mitmach-Ausstellung zum Luftqualitäts-Projekt durch die Region - sie ist noch bis 15. März in Eching!
Die acht Kommunen der NordAllianz (Eching, Garching, Hallbergmoos, Ismaning, Neufahrn, Oberschleißheim, Unterföhring und Unterschleißheim) haben sich für den Aufbau eines digitalen Messnetzwerks zur Erfassung der regionalen Luftqualität entschieden. Insgesamt 35 digitale Messstationen der Firma HawaDawa wurden bereits im Herbst im Gebiet der NordAllianz installiert; das Messnetzwerk ist damit eines der größten kommunalen Messnetzwerke zur Erfassung der Luftqualität in Deutschland.
Durch intelligente Vernetzung der Sensoren untereinander lernen diese, die gemessenen Luftwerte mit anderen Werten, wie beispielsweise der Außentemperatur, abzugleichen und richtig einzuordnen. Sie zählen daher zu den intelligenten Geräten des Internet of Things (IoT), des sogenannten Internets der Dinge, in dem Geräte miteinander über das Netz verbunden sind und auf diese Weise zusammenarbeiten. Bedeutend ist, dass die acht Kommunen das Luftqualitäts-Projekt im Verbund durchführen - das Thema Smart City und die Einbindung innovativer Technologien in die kommunale Entwicklung bleiben somit nicht nur großen Städten vorbehalten. Über einen Erprobungs-Zeitraum von 24 Monaten soll auch die Bürgerpartizipation im Fokus stehen.
Um die gesammelten Daten für die Bürger transparent zu machen, entschieden sich die Bürgermeister für eine Wanderausstellung mittels einer Infobox. Diese war bereits in den Kommunen Hallbergmoos, Unterföhring und Ismaning und ist aktuell noch bis Mitte März in Eching. Die aufklappbare Infobox, informiert leicht verständlich durch Erklärvideos, Infotafeln und mit einem Live- Zugang zum Luftqualitäts-Cockpit. Es vermittelt Kindern und Erwachsenen Fakten zum Thema Luftqualität. Zudem gibt die Ausstellung auch Denkanstöße, wie jeder Einzelne zum Schutz der Luft beitragen kann. Zu den Öffnungszeiten des Bürgerhauses (Mo, Di, Mi, Fr 10.00-12.00 Uhr und Do 14.00-18.00 Uhr) sind alle Bürger herzlich eingeladen sich im Foyer über die Luftqualität unserer Region zu informieren. Die genauen Messdaten der Region und der vier Messstationen in Eching (Untere Hauptstraße, Günzenhausen und Dietersheim) sind außerdem dort und auf der Internet-Seite der NordAllianz (www:nordallianz.de/ luftqualitaet/) einsehbar. Zudem gibt die Seite weiterführende Informationen und Tipps zu den Themen Luftqualität, Luftreinhaltung und Smart City

**Bekanntmachung über die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 16 „Fuchsbergstraße II"**
Der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 03.12.2019 den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 16 „Fuchsbergstraße II" gefasst. Der Geltungsbereich umfasst das noch nicht bebaute Grundstück südlich der Fuchsbergstraße, im Anschluss an die Hausnummer 8 mit einer Fläche von ca. 4.400 m².
Das Verfahren wird gemäß § 13b Baugesetzbuch (BauGB) durchgeführt, da es sich um die Einbeziehung von Außenbereichsflächen in das beschleunigte Verfahren handelt. Im Rahmen des Verfahrens ist eine Hausbebauung vorzusehen, die die vorhandene Hanglage des Grundstückes berücksichtigt. Weiter westlich wurde bereits ein Bebauungsplan vor einigen Jahren erstellt. Ziel der Gemeinde ist es, eine dichtere Bebauung mit etwa 10 bis 12 Hauseinheiten vorzusehen. Die Situation der Fuchsbergstraße ist zu untersuchen. Es ist auch eine Möglichkeit vorzusehen am östlichen Ende der Fuchsbergstraße wenden zu können.
Nach Erstellung des Planentwurfes werden die Ziele und Zwecke der Planung und deren voraussichtlichen Auswirkungen dargelegt und erläutert werden. Der Flächennutzungsplan wird angepasst.

**Bekanntmachung über die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 33 a „Oberes Straßenfeld II"**
Der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 03.12.2019 den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 33 a „Oberes Straßenfeld II" gefasst.
Der Geltungsbereich umfasst ein Grundstück am westlichen Ortsrand von Dietersheim, südlich der Echinger Straße mit einer Größe von 1,6 ha. Das Bauleitplanverfahren kann nach § 13 b BauGB, sog. Bebauungsplan „Einbeziehung von Außenbereichsflächen in das beschleunigte Verfahren", durchgeführt werden.
Ziel der Gemeinde ist es auf dieser eigenen Fläche Wohnbebauung vorzusehen. Grundsätzlich


**Echinger Landschafts-pflegegemeinschaft**

– Gemeinschaft zur Landschafts- und Grünflächenpflege –

Wir bieten an:
– Baumpflege und Gehölzschnitt
– Komplettservice rund um die Grünflächenpflege auf Privat- und Firmengrundstücken
– Abholung und Verwertung Ihrer Gartenabfälle

Echinger Landschaftspflegegemeinschaft GmbH, Waagstr. 10, 85386 Eching, Tel. 089/319 31 73, Fax 089/319 55 31

Eching

SPD

Carsten Seiffert

Stefanie Malenke

Herbert Hahner

Patricia Linner

Julian Morgenroth

Ursula Schramm

Lars Conen

Esma Gelis

Wolfgang Müller

Heidi Hammann

Tobias Raab

Gabriele Wucholt

Frank Horlbeck

Elif Celik

Peter Neumann

Kerstin Loewe-Neumann

Werner Pichl

Peggy Spirk

Vincent Blank

Haidi Thurmaier

Norbert Lichtenfeld

Michael Meier-Bachl

Daniel Hahner

Dr. med. Friedrich Wiebel

# Gemeinsam. Machen. Jetzt.

SPD-ECHING.DE

sollen Hauseinheiten und Geschosswohnungsbau entstehen. Die Zufahrt erfolgt von Norden über die Echinger Straße. Das Gebiet soll nach Süden eine Erweiterungsmöglichkeit vorsehen. Nach Erstellung des Planentwurfes werden die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung und deren voraussichtlichen Auswirkungen dargelegt und erläutert werden. Der Flächennutzungsplan wird angepasst.

**Bekanntmachung zur Eintragungsmöglichkeit von Übermittlungssperren nach dem Bundesmeldegesetz**
Seit dem 01. November 2015 ist das Bundesmeldegesetz (BMG) in Kraft getreten und ersetzt das bisher geltende Bayerische Meldegesetz (MeldeG). Wie bisher haben Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, gegen einzelne regelmäßig oder auf Anfrage durchzuführende Datenübermittlungen der Meldebehörde Widerspruch zu erheben. Dieser Widerspruch gilt jeweils bis zum Widerruf. Die nach bisherigem Meldegesetz (MeldeG) bereits eingetragenen, schutzumfanggleichen Übermittlungssperren bleiben bestehen, so dass in diesem Fall kein Handlungsbedarf besteht.

Es gibt folgende Widerspruchsmöglichkeiten:
**Übermittlungssperre an öffentlich-rechtl. Religionsgesellschaften (§ 42 Abs. 3 Satz 2 BMG)**
Das Bundesmeldegesetz sieht vor, dass den Kirchen neben den Daten ihrer Mitglieder auch einige Grunddaten von Familienangehörigen der Mitglieder, die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, übermittelt werden dürfen. Der betroffene Familienangehörige – nicht das Kirchenmitglied selbst – kann die Einrichtung einer Übermittlungssperre verlangen.
Diese Ermittlungssperre gilt nicht, soweit Daten für Zwecke des Steuererhebungsrechts der jeweiligen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaften übermittelt werden.
**Auskünfte an Parteien, Wählergruppen und andere Träger von Wahlvorschlägen (§ 50 Abs. 1 und 5 BMG)**
Im Zusammenhang mit allgemeinen Wahlen und Abstimmungen dürfen Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen in den sechs der Stimmabgabe vorangehenden Monaten Auskunft über Namen, Anschrift, Doktorgrad von Gruppen von Wahlberechtigten erteilt werden, für deren Zusammensetzung das Lebensalter der Betroffenen bestimmend ist. Die Geburtstage der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Der Empfänger hat die Daten spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen. Diese Auskunft darf nur erteilt werden, wenn Sie nicht widersprochen haben.
**Auskünfte über Alters- und Ehejubiläen (§ 50 Abs. 2 und 5 BMG)**
Mandatsträgern, Parteien, Wählergruppen, Mitgliedern parlamentarischer Vertretungskörperschaften und Bewerbern für diese sowie Presse und Rundfunk darf eine Melderegisterauskunft über Alters- und Ehejubiläen von Einwohnern erteilt werden. Die Auskunft darf nur die dazu erforderlichen Daten (Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift) sowie Tag und Art des Jubiläums umfassen.
Diese Auskunft darf nur erteilt werden, wenn Sie nicht widersprochen haben.
**Auskünfte an Adressbuchverlage (§ 50 Abs. 3 und 5 BMG)**
Das Bundesmeldegesetz erlaubt eine Auskunft an Adressbuchverlage über Vor- und Familiennamen, Doktorgrad und Anschrift von Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben. Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden.
Dieser Auskunftserteilung können Sie widersprechen.

**Datenübermittlungen an das Bundesamt für Wehrverwaltung (§ 36 Abs. 2 BMG i. V. m. § 58 c Abs. 1 Soldatengesetz)**
Damit das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr über den freiwilligen Wehrdienst informieren kann, übermitteln die Meldebehörden jeweils zum 31. März eines jeden Jahres Angaben zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden (Familienname, Vorname und gegenwärtige Anschrift). Falls Sie keine Informationen durch das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr wünschen, können Sie der Datenweitergabe widersprechen.
Der Antrag ist schriftlich bei der Gemeinde Eching einzureichen oder persönlich im Rathaus, Bürgerbüro, Raum 1.34, 1. OG, Fürholzener Straße 14, 85386 Eching, zu stellen.
Der Antrag kann formlos erfolgen und eine Angabe von Gründen ist hierbei jeweils nicht erforderlich.

## Öffnungszeiten Wertstoffhof

| | |
|---|---|
| Montag | geschlossen |
| Dienstag | 15:00 - 18:30 Uhr |
| Mittwoch | 15:00 - 18:30 Uhr |
| Donnerstag | geschlossen |
| Freitag | 13:00 - 18:30 Uhr |
| Samstag | 09:00 - 14:00 Uhr |

Außerhalb dieser Öffnungszeiten ist das Gelände verschlossen. Wird vor dem Eingangstor Müll abgestellt, so muss der Verursacher mit einer Anzeige und einer empfindlichen Geldbuße rechnen.

## Kostenlose Sammlung von Hartkunststoffen

Die kommunale Abfallwirtschaft im Landkreis Freising erweitert ihren Service. Seit Jahren wird an allen Wertstoffhöfen im Landkreis Freising die kostenlose Annahme von Nicht-Verpackungs-Kunststoffen aus Polyethylen (PE) und Polypropylen (PP) angeboten. Der Landkreis sammelt diese Abfälle, um sie wirtschaftlich und ökologisch sinnvoll wiederzuverwerten. Beispiele für Haushaltsgegenstände aus PE- und PP-Kunststoffen sind Schüsseln, Waschkörbe, Eimer, Regentonnen, Kanister, Gießkannen, Gartenmöbel und Kinderspielzeug. Behältnisse müssen restentleert und frei von Fremdanhaftungen sein.
Die Kennzeichnungen auf den Kunststoffartikeln „PE-HD“, „PE-LD“ und „PP“ dienen hierbei zur Orientierung. Bisher wurden diese sogenannten stoffgleichen Nichtverpackungen über die Restmülltonne entsorgt und in der Müllverbrennungsanlage München-Nord energetisch verwertet. Von der Sammlung ausgeschlossen sind Artikel aus PVC, Gummi, Acryl und Weichkunststoffe, wie z. B. Folien, Siloplanen, Planschbecken, Schlauchboote oder Zelte.
Aufkleber auf den Containern und kostenlos in den Wertstoffhöfen aufliegende Merkblätter geben detailliert Auskunft. Nähere Einzelheiten können Sie auch im Internet unter www.kreis-freising.de finden.

**Wichtiger Hinweis zu den verschiedenen Müllabfuhrterminen:**
Unter www.heinz-entsorgung.de können Sie Ihre Gemeinde und Ihre Straße eingeben; Sie erhalten dann die verschiedenen Abfuhrtermine für Ihre Straße als Liste oder können Sie als Kalender (PDF-Datei) herunterladen.

## Die „Rote Tonne“

In den Wertstoffhöfen der Städte, Märkte und Gemeinden des Landkreises Freising werden auch Druckerpatronen, Tonerkartuschen und Tintenpatronen aus Druckern, Faxgeräten und Kopierern sowie digitale Datenträger (CDs, DVDs und Disketten) gesammelt und der Wiederverwertung zugeführt. Gemeinsam mit einem Recyclingpartner stellt die Kommunale Abfallwirtschaft des Landratsamts Freising die Rote Tonne für die Sammlung von leeren Tonerkartuschen und Drucker- und Tintenpatronen auf. Neben Druckermodulen können in den Roten Wertstoffsammelbehältern auch digitale Datenträger wie CDs, DVDs und Disketten entsorgt werden (bitte ohne Schutzhüllen, da deren Recycling derzeit nicht möglich ist!).

## Problemmüllsammlungen 2020

Im Landkreis Freising können während des Jahres kostenlos Problemabfälle aus Haushaltungen bei den Problemmüllaktionen in den Gemeinden abgegeben werden, wobei es jedem Bürger gestattet ist, in jeder Gemeinde seinen Problemmüll abzuliefern. Problemabfälle sind Abfälle, die in besonderem Maße gesundheits- oder umweltgefährdend sein können und deshalb nicht in die Mülltonne dürfen: Beizen, Lösungsmittel, Batterien, Säuren, Laugen, ölhaltige Produkte, Unkraut- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Gifte, Chemikalien und ähnliche Abfälle.
Altöl ist an der Verkaufsstelle zurückgeben; es besteht eine Rücknahmepflicht des Handels. Ebenso sind Feuerlöscher über den Fachhandel zu entsorgen.
Dispersions- u. Wandfarben bitte eintrocknen lassen und über die Restmülltonne entsorgen, ebenso eingetrocknete Farb- u. Lackreste. Diese Abfälle werden bei den Problemmüllaktionen nicht mehr angenommen.
**Termine in Eching im Jahr 2020:**
**21.03.2020 von 11.30 Uhr bis 13.00 Uhr**
Wertstoffhof, Dietersheimer Straße 17
**Alternativen: Neufahrn**
**21.03.2020 von 09.00 Uhr bis 10.30 Uhr**
Wertstoffhof, Christl-Cranz-Straße 20

## Der Blutspendedienst des BRK informiert

Spenderservice: Alle Blutspendetermine und weiterführende Informationen für Spender und an der Blutspende Interessierte, beispielsweise zum kostenlosen Gesundheitscheck, sind unter der kostenlosen Hotline des Blutspendedienstes 0800 / 11 949 11 zwischen 7.30 Uhr und 18.00 Uhr oder unter www.blutspendedienst.com im Internet abrufbar.
Die nächsten Termine im näheren Umkreis:
Hallbergmoos: Dienstag, 10.03.2020
Gemeindesaal; 15:30 Uhr – 20:00 Uhr
Theresienstraße 6, 85399 Hallbergmoos
Dachau: Mittwoch, 11.03.2020
BRK-Kreisverband; 15:30 Uhr – 20:00 Uhr
Rotkreuzplatz 3-4. 85221 Dachau
Dachau: Donnerstag, 12.03.2020
BRK-Kreisverband; 15:30 Uhr – 20:00 Uhr Rotkreuzplatz 3-4. 85221 Dachau

## Energieberatungen vor Ort durch den VerbraucherService Bayern im KDFB e.V.

Der nächste Termin im Bürgerhaus Eching (Seminarraum 2, 14:00 Uhr – 18:00 Uhr ) ist am 10.03.2020 vorgesehen; in Neufahrn (Rathaus; ab 14:00 Uhr) findet der nächste Termin am 14.04.2020 statt.
Bitte bei Frau Britz (Gde. Eching) unter 089/31900039, oder beim Verbraucherservice Bayern direkt (0800 / 809 802 400) anmelden Dauer: ca. 30 Minuten; Gebühr: 5 €). Weitere Infos zum Thema finden Sie unter www.verbraucher service-bayern.de/themen /energie/energieberatung/

# MehrgenerationenHaus - Alten Service Zentrum

**Das Programm im März 2020**
Anmeldungen für die Veranstaltungen und nähere Informationen im Alten-Service-Zentrum Eching/MehrGenerationenHaus, Bahnhofstr. 4, 85386 Eching, Tel. 089/3271420 oder e-mail: HYPERLINK "mailto:info@asz-eching.de" info@asz-eching.de.
Das Veranstaltungsprogramm liegt aus im Alten-Service-Zentrum/MehrGenerationenHaus, wird aber auch gern zugesandt beziehungsweise verteilt.

**Regelmäßige Veranstaltungen**
Gymnastikkurse / Wassergymnastik / Offenes Singen / Schafkopfgruppe / Offener Spieletreff / Englisch für Fortgeschrittene / english conversation / Offene Bridgegruppe / Herrengymnastik / Offenes Töpfern / Muskelaufbau / Malkurs / Skatrunde für Damen / Skatrunde für Herren / Offenes Malen / Arbeiten mit Textilien und Wolle / Sanftes Yoga / Schachgruppe / offene Kochgruppe/ Offene Mosaikwerkstatt/ Treffen der Briefmarken- und Münzfreunde

## Veranstaltungen im März 2020

**Mittwoch 4.3., 13 Uhr 17 € (Fahrt, Eintritt, Führung) Tp: ASZ: Gemäldegalerie Dachau: Philipp Röth- Ein Romantiker unter den Landschaftsmalern** Mit den Kleinbussen fahren wir nach Dachau und besuchen die Gemäldegalerie. Es führt uns durch die Ausstellung Frau Bettina Best, die sie selbst gestaltet hat. Ohne Einkehr. Mit Anmeldung.

**Mittwoch 4.3., 19 Uhr Eintritt frei: Treffen der Briefmarken- u. Münzfreunde**
Für Anfänger und Fortgeschrittene. Mit Norbert Nieß. Ohne Anmeldung.

**Mittwoch 4.3., 19.30 Uhr Eintritt frei: Film-Club „Cinema Paradiso“** Monatliche Filme mit Traudl Mandausch und Bernd Becker-Gebhard in gemütlicher Runde mit Wein, Saft, Wasser und Knabbereien. Gezeigt wird der Film "Früchte des Zorns". Ohne Anmeldung.

**Donnerstag 5.3., 15-17 Uhr 5 €: Café Auszeit**
Betreuungsgruppe für hilfebedürftige Senioren und Menschen mit Demenz. Ursula Schramm gestaltet einen anregenden Nachmittag. Mit Anmeldung

**Freitag 6.3., 10 – 12 Uhr Eintritt frei: Umgang mit digitalen Medien - Mediensprechstunde**
Sie haben eine Frage zu Fernsehen, Radio, CD- und DVD-Player, Festnetz und Mobiltelefon, Internet, PC, Notebook oder Tablet? Wenn Sie uns vorher informieren, um was es bei Ihrer Frage geht, erhöhen Sie die Chance, dass wir Ihre Fragen beantworten können. Ohne Anmeldung.

**Samstag 7.3., 14-18 Uhr Eintritt frei: Spinn- und Handarbeitstreffen**
Wir wollen uns in einer geselligen Runde zum Spinnen und Handarbeiten treffen. Alle die am Handarbeiten Freude haben sind herzlich eingeladen sich zu uns zu gesellen, nett zu plaudern und vielleicht einen Kaffee in netter Runde zu genießen. Informationen bei Frau Saller, Tel. 0170/7768232 Ohne Anmeldung.

**Samstag 7.3., 14-16 Uhr Eintritt frei: Reparatur- Café - Reparieren statt Wegwerfen**
ist das Motto des Reparatur-Cafés. Nicht mehr funktionierende Geräte können mitgebracht und vor Ort repariert werden. Ohne Anmeldung!

**Dienstag 10.3., 10 Uhr Eintritt frei: ASZ-Kochgruppe** Gemeinsam kochen und essen. Nähere Infos bei Theresia Thiel. Tel. 089/32731530. Mit Anmeldung

**Dienstag 10.3., 10 Uhr Eintritt frei: Offener Näh- und Handarbeitstreff für Jung und Alt** Mit Ruth Bause und Uta Patzelt (Hardanger-Technik). Hier wird gehäkelt, gestrickt und genäht. Ohne Anmeldung.

**Mittwoch 11.3., 8 Uhr 31 € (Fahrt, Eintritt, Führungen) Tp: ASZ Der bequeme Ausflug Museum Brot&Kunst in Ulm und Führung Ulmer Münster**
In einem alten Ulmer Salzstadel befindet sich das Museum Brot und Kunst. Am Vormittag erhalten wir dort eine Führung über die Bedeutung von Getreide und Brot für die kulturelle Entwicklung der Menschheit. Mittags bleiben wir in der Ulmer Altstadt und kehren im Gasthaus „Drei Kannen“ ein. Danach erhalten wir eine Führung im berühmten Ulmer Münster. Im Anschluss geht es zum Kaffeetrinken im „Café Tröglen“ neben dem Münster. Mit Anmeldung.

**Donnerstag 12.3.,12 Uhr 7 € (inkl. Wasser und Kaffee): Echinger kochen für Echinger**
Monika und Manfred Freinberger kochen zur Vorspeise gefüllte Tomaten, zur Hauptspeise den russischen Eintopf Borschtsch und zur Nachspeise Blätterteigschnitten. Essen Sie mit in geselliger Runde. Mit Anmeldung.

**Donnerstag 12.3., 19 Uhr Eintritt frei: Echinger Kreativzirkel Arbeiten mit Textilien und Wolle**
Ohne Anmeldung

**Montag 16.3., 13.45 Uhr 3 € (Fahrt) Tp: ASZ: Thema Pflegebedürftigkeit Besichtigung Pichlmayr Senioren-Zentrum Neufahrn** Mit dem Kleinbus fahren wir in das nahelegende Neufahrner Alten – und Pflegeheim, wo wir bei einer kurzen Infoveranstaltung und Besichtigung wissenswertes über den Heimalltag erfahren. Mit Anmeldung.

**Dienstag 17.3., 9 Uhr 19 € (Fahrt, Eintritt, Führung) (mit eigener Fahrkarte 14 €) Tp. Bhf: Spaziergänge in Münchner Museen:**
Bayerisches Nationalmuseum – Barocksammlung Heute haben wir bedauerlicherweise unsere letzte Führung mit Frau Best, da sie ihre Tätigkeit als Kunstführerin aufgibt. Sie führt uns durch die interessante Barocksammlung. Im Zeitalter des Barocks war Macht und Pracht untrennbar miteinander verbunden. Führung: Bettina Best. Gemeinsame Einkehr (wer mag). Mit Anmeldung.

**Dienstag 17.3., 17-18.30Uhr Eintritt frei: Offener Gesprächskreis für Trauernde**
Geleitet von einer ausgebildeten ehrenamtlichen Trauerbegleiterin. Anmeldung ist nicht erforderlich, aber wünschenswert über den Hospizverein Freising Tel. 08161/532525.

**Mittwoch 18.3., 9 Uhr 7 € (mit eigener Fahrkarte 2€) Tp: Bhf: S-Bahn-Wanderung**
Wanderung von Ebersberg über Elkofen nach Grafing Bahnhof Länge ca. 12 km. Wenig Steigung. Begleitung: Werner Kießling. Gemeinsame Einkehr. Mit Anmeldung.

**Mittwoch 18.3.,15 Uhr Eintritt frei: Kaffeeklatsch mit Musik** Ein beschwingter Nachmittag zum Tanzen, Lauschen, Ratschen, Kaffeetrinken. Mit den Damen der Nachbarschaftshilfe Eching. Ohne Anmeldung.

**Mittwoch 18.3., 16 Uhr Eintritt frei: Umgang mit digitalen Medien Smartphone-Sprechstunde** Schülerinnen und Schüler der Mittelschule Eching stehen bereit, um interessierten Senioren Smartphones zu erklären. Ohne Anmeldung

**Donnerstag 19.3. ,14.30Uhr 1 € Vortrag, 2€ mit Kaffee, 4,60 € mit Kuchen: Bildervortrag Rad-Tour 2019 auf dem Kocher-Jagst-Weg** Am 18.6. startete unsere Radlgruppe des ASZ in Crailsheim nach Bad Wimpfen.

GARTENGESTALTUNG
**Löwenzahn**
GÄRTNERMEISTER LÖW
**Tel. 089/319 63 62**
Gartenanlagen, Terrassen, Wege, Teichbiotope, Wasserspiele, Sichtschutz, Holzzäune, Spaliere, Pergolen, Trockenmauern, Gehölzschnitt, Gartenpflege
**Bilder u. Info:**
www.gartengestaltung-loewenzahn.de

Edith Gässler zeigt Bilder von dieser schönen Tour auf dem Kocher-Jagst-Weg. Alle Nicht-Radler sind ebenfalls herzlich willkommen. Mit Anmeldung.

**Donnerstag 19.3. ,15-17 Uhr 5 €: Café Auszeit**
Betreuungsgruppe für hilfebedürftige Senioren und Menschen mit Demenz
Ursula Schramm gestaltet einen anregenden Nachmittag. Mit Anmeldung

**Donnerstag 19.3., 15-16.30 Uhr Eintritt frei: Gruppe für pflegende Angehörige**
In einem ungezwungenen Rahmen haben Sie Gelegenheit zum Austausch mit Gleichgesinnten und erhalten fachliche Informationen. Leitung: Barbara Hammrich. Ohne Anmeldung

**Freitag 20.3., 10-11.30 Uhr Eintritt frei: Lesekreis** Für alle, die gerne Bücher lesen und darüber sprechen. Mit Frau Vogt und Frau Siebert. Ohne Anmeldung.

**Freitag 20.3., Abfahrt 12.30Uhr 17 € (Fahrt) Tp: Untere Hauptstr./Ecke Heidestrasse: Mit großem Bus zur Therme Bad Gögging Auch für Nichtschwimmer geeignet.** Infos bei Margret Michel, Tel. 089 / 3102873. Rückfahrt Gögging: 17 Uhr. Eintritt Therme 11,- €. Mit Anmeldung bei Frau Michel.

**Samstag 21.3., 15 Uhr, Einlass 14.30Uhr Eintritt frei ASZ-Saal:**
**15 Jahre Aprés-Midi-Musiknachmittag mit Echinger Musikgruppen** Die ASZ - Chorgemeinschaft "Silberklang" lädt Sie in diesem Jahr zum 15-jähriges Jubiläumskskonzert des Chors ein. Sie erleben schöne Stunden mit Echinger Laien-Ensembles. Leitung: Kayao Katsuta-Grandy. Mit Anmeldung und Abholung einer Eintrittskarte.

**Montag 23.3. 9 Uhr: Erster Anmeldetag zur ASZ - Reise: Dreiländereck Deutschland – Frankreich - Schweiz**
In diesem Jahr geht es von Freitag 25.9. bis Mittwoch 30.9.2020 auf ASZ Reise. Ausgangspunkt für unsere Ausflüge ist Colmar, wo wir auch unser Hotel beziehen. Bitte beachten Sie das zeitnah zum Anmeldetag ausgelegte Reiseprogramm im ASZ/MGH. Mit Anmeldung.

**Montag 23.3. 14.30Uhr Eintritt frei: Vortrag**
Informationen über die Leistungen der Pflegeversicherung für Pflegebedürftige und Angehörige
Referentin: Martina Bilic, Pflegeberaterin AOK Freising. Ohne Anmeldung

**Mittwoch 25.3. 9.15 Uhr 3 € (Fahrt) Tp: ASZ: „Mit Bus und Tram sicher ans Ziel"**
Ein Mobilitätstraining der Münchner Verkehrsgesellschaft (MVG) für Seniorinnen und Senioren
Das praktische Mobilitätstraining in einem Sonderbus der MVG mit einem Busfahrer und einer Bewegungstrainerin möchte dazu beitragen, dass Sie sicher und selbstständig am öffentlichen Nahverkehr teilnehmen: zu Fuß, mit Rollator oder Rollstuhl, abgestimmt auf Ihre ganz persönlichen Möglichkeiten. Neben „Standardwissen", wie einfach und gelenkschonend Ein- und Aussteigen, Stehen und sich setzen während der Fahrt oder bei Bedarf gezielt Hilfe organisieren, erhalten Sie auch konkrete Tipps und Informationen zu Fragen. Leitung: Münchner Verkehrsgesellschaft mbH (MVG). Durchführung: Wolfgang Ermer (MVG), Isabella Maria Weiss. Ohne Einkehr. Dauer ca. 2,5 Stunden. Wir fahren mit den Kleinbussen zur Studentenstadt von dort werden wir von einem MVG Bus abgeholt. Anmeldung ist ab sofort möglich.

**Mittwoch 25.3. 14.30 Uhr 1 € Lesung, 2€ mit Kaffee, 4,60€ mit Kuchen:**
**Heitere Lesung mit Geschichten von Eugen Roth** Lauschen Sie Gedichten und Geschichten des deutschen Lyrikers Eugen Roth. Mit seinen heiter-nachdenklichen „Ein Mensch"-Gedichten und Erzählungen gehört er zu den meistgelesenen Lyrikern im deutschsprachigen Raum. Es liest Katharina Vogt. Mit Anmeldung.

**Mittwoch 25.3. 15 Uhr Eintritt frei: ASZ-Bewohner-Stammtisch**
Bewirtung: Café Central. Ohne Anmeldung

**Freitag 27.3. 9.30 Uhr Eintritt frei: Umgang mit digitalen Medien Treffpunkt Digitalfotografie**
Mit Werner Kießling. Ohne Anmeldung.

**Freitag 27.3 18 Uhr: Vernissage zur Ausstellung von Doris A. Benz**
**Baum-Geheimnisse – Geheimnis Baum**
Fasziniert von Begegnungen mit Bäumen in der Natur hält Doris A. Benz „Baumwesen" mit der Kamera fest und präsentiert sie der Öffentlichkeit in ausdrucksstarken Bildern.
Die Ausstellung ist bis zum 7.Juni 2020 im Foyer des ASZ zu sehen. Ohne Anmeldung.

**Sonntag 29.3. 11Uhr 15 € Herkulessaal: Kammerphilharmonie Da Capo Matinée der Virtuosen** Mit Werken u.a. von Saverio Mercadante, Ludwig van Beethoven und Pjotr Iljitsch Tschaikowski. Kartenbestellung am 9.3. Dirigent: Joshua Zona. Anfahrt individuell. Mit Anmeldung.

## GEMEINDERAT

### 69. Sitzung des Gemeinderates 17. Dezember 2019

**Heinz Müller-Saala/ TOP 69.02. Ausschreibung des Erschließungsträgers für das Baugebiet „Westlich der Frühlingstraße" (Anne-Frank-Str., Bernhard-Lichtenberg-Straße)**
Der Auftrag zur Erschließungsträgerschaft wird gemäß dem Ausschreibungsergebnis für das Baugebiet „Westliche Frühlingstrasse" an die Firma „WipflerPlan" erteilt. (Beschluss 23:0)

**TOP 69.03. Gewährung der Großraumzulage München**
1. Der Gemeinderat beschließt, die im Tarifvertrag zwischen der Landeshauptstadt München und der Gewerkschaft ver.di ausgehandelte „Großraumzulage München" gemäß den Festlegungen des Kommunalen Arbeitgeberverbandes ab 1.1.2020 an alle Beschäftigten der Gemeinde Eching zu gewähren.
2. Die Beamten erhalten bis zum Inkrafttreten einer eventuellen gesetzlichen Regelung zur Zahlung der Großraumzulage München weiterhin die Ballungsraumzulag ke.

**Sozialstation im ASZ Eching**
**Wir leisten:**
- **Behandlungspflege** nach ärztlicher Verordnung / z.B. Medikamentengabe, Verbandswechsel, usw.
- **Grundpflege** (z.B. Waschen, Anziehen, usw.)
- **Vermittlung** von Helferinnen zur Versorgung zuhause für Haushalt und Garten (legal und steuerlich absetzbar)
- Vermittlung von **Essen auf Rädern** und **Fahrdienste**
- qualitative **Beratung** durch Sozialpädagogen und Pflegefachkräfte zu Fragen rund ums Älterwerden, Finanzierung, Demenz uvm.
- **Wohngruppe** für demenzkranke Ältere

ASZ Alten Service Zentrum
Älter werden in Eching e. V.
Bahnhofstr. 4 · 85386 Eching
**Tel. 0 89/32 71 42-0**
**Tel. Pflegedienst: 015 77/806 04 76**
info@asz-eching.de
www.asz-eching.de

Hardware & Software
Programmierung
Organisation
Projektmanagement
Anerkannter LexWARE Partner
imhof it-consulting
Hochbrücker Weg 6 - 85386 Eching
Tel: +49 (0) 89 / 92 33 70 00 Fax: +49 (0) 89 / 92 33 70 04
info@imhof-it.de - www.imhof-it.de

3. Die im Erziehungsbereich gewährte Arbeitsmarktzulage bleibt von dieser Neuregelung unberührt und besteht unverändert fort.
Die bisherige Betriebsvereinbarung zur „Ballungsraumzulage“ soll zum 31.12.2019 gekündigt werden. (Beschluss 25:0).

## 65. Sitzung Haupt- und Finanzausschuss 21. Januar 2020

**Heinz Müller-Saala/ TOP 63.02. Überarbeitung der Satzung über die straßenrechtliche Sondernutzung betreffend Klebeplakate für Wahlwerbung - Verbot von Plastikplakaten**
1. Auf die der Kommunalwahl am 15. März folgenden Wahlen sollen an jeden Wahlvorschlag 35 Klebeplaketten ausgegeben werden, um die Anzahl der Plakate zu überwachen. (Beschluss 11:1)
2. Bei den auf die Kommunalwahl am 15. März 2020 folgenden Wahlen sollen Plakate möglichst nur noch aus Recycling-Papier zugelassen werden, Plastik-Plakate werden vorbehaltlich der rechtlichen Prüfung durch den Bauhof umgehend entfernt und fachgerecht entsorgt. (Beschluss 10:2)
3. Die Verwaltung wird beauftragt, eine Sondernutzungs- sowie Sondernutzungsgebühren-Satzung auf Basis der bestehenden Regelung auszuarbeiten. (Beschluss 12:0)

## 69. Sitzung des BPU-Ausschusses 14. Januar 2020

**Heinz Müller-Saala/ Top 69.02.01. Bauvoranfragen/Vorbescheide: Neubau einer landwirtschaftlichen Berge- und Maschinenhalle, Garchinger Straße**
Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt. Es wird angeregt, die landwirtschaftliche Halle an die verlängerte Hirtenstraße zu bauen mit einem ausreichend großen Abstand von ca. 10 m, sodass zur Verkehrsfläche hin eine gute Einordnung vorgesehen werden kann. Das Amt für Landwirtschaft wird um Überprüfung gebeten, ob eine landwirtschaftliche Berge- und Maschinenhalle mit den Ausmaßen 50 m x 20 m für diesen Betrieb erforderlich ist. (Beschluss 12:1)
**TOP 69.02.02. Errichtung eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung, Sudetenstraße**
Das gemeindliche Einvernehmen und die erforderliche Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans bezüglich der Baugrenzenüberschreitung für einen eingeschossigen Anbau, die Einliegerwohnung und die Versetzung des Baumes werden erteilt. Mit dem Entwurf zur Errichtung des dritten Stellplatzes besteht Einverständnis, wenn für die Befahrung mit dem Bauantrag eine entsprechende Grunddienstbarkeit für dieses westlich angrenzende Weggrundstück vorgelegt wird. (Beschluss 13:0)
**TOP 69.03. Böhmerwaldstraße, Anfrage Grundstücke Flur. Nr. 1022/18, 1022/22 für eine Einliegerwohnung**
Das gemeindliche Einvernehmen und die erforderliche Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans bezüglich der Einliegerwohnungen kann in Aussicht gestellt werden. Mit dem beigelegten Entwurf zur Errichtung eines dritten Stellplatzes besteht Einverständnis, wenn die Befahrung dieses Stellplatzes im Bauantrag dauerhaft durch Grunddienstbarkeit gesichert wird für die westlich angrenzende Wegfläche. (Beschluss 13:0)
**TOP 69.04. Modal-Split-Erhebung mit Haushaltsbefragung und Verkehrsbefragung durch das Büro „Stadt-Land-Verkehr“ - Vorstellung der Ergebnisse durch Herrn Ulzhöfer**
Im nächsten Schritt ist ein Maßnahmenpaket zu erstellen und auch ein Radverkehrskonzept auf den Weg zu bringen. (Beschluss 13:0)


# Herzlich Willkommen: zum Tag der offenen Tür des Johanniter-Kinderhauses!

Gerne informieren wir Sie über unsere Einrichtung!

**Am Samstag, den 14. März 2020**
**von 09:00 bis 12:00 Uhr,**
**Untere Hauptstraße 12 in 85386 Eching**

Wir freuen uns darauf, Sie bei Kaffee, Kuchen und einer Hausführung kennenzulernen.

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Regionalverband Oberbayern
www.johanniter.de/oberbayern

DIE JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben

**Anzeigenannahme:**
**Forumverlag@t-online.de Tel. 08271.5516**

KLAUS HASCHKE IMMOBILIEN
Uhlandstraße 12 · 85386 Eching Telefon 0 89/3 19 11 45 info@haschke.com
ivd
Ihr Immobilienmakler in Eching
Verkauf Ihrer Wohnung / Hauses / Grundstücks
Bewertung Ihrer Immobilie
Vermietungen
*Für den Eigentümer provisionsfreier Verkauf!*
HAUS (RH, REH, DHH) von vorgemerkten Kunden dringend zu kaufen gesucht!
! AKTUELL !
Appartements, 2 + 3-Zi Wohnungen und Häuser in Eching / Neufahrn und Umgebung zum Kauf gesucht!
BAUGRUND dringend gesucht

## KINDERGARTEN

### Elternbeirat der „Sterschnuppe“ wird Wunscherfüller

**K. Brand/** Einmal noch letzte Wünsche wagen, das möchte der Elternbeirat des Kindergartens „Sternschnuppe“ Eching kranken Kindern ermöglichen. Es ist inzwischen Tradition geworden, dass durch den Verkauf der selbstgebackenen Martinsgänse, Punschspenden und den Erwerb einer CD mit Erinnerungsfotos vom kindergarteneigenen Martinsfest der Erlös gespendet wird.
So konnte auch in diesem Jahr die beachtliche Summe von 350,00 € in Form eines symbolischen Schecks an den Wünschewagen München überreicht werden. Persönlich nahmen diesen Frau Jennifer Zeller (Projektleiterin) und Herr Bernd Fastje (ehrenamtlicher Fahrer) entgegen.
Dass es sich hier um beiderseitige Herzensangelegenheiten handelt, war bei diesem Treffen deutlich spürbar. Umso mehr erfreute es den Elternbeirat, dass die Spende gezielt für Kinderwünsche eingesetzt wird und Kinder so beispielsweise ein letztes Mal ihren Lieblingsort sehen oder einfach ihren Geburtstag zu Hause bei ihrer Familie feiern können. Der Wünschewagen erfüllt mit seinen 27 ehrenamtlichen Fahrern wöchentlich ein bis vier letzte Herzenswünsche und das ausschließlich dank Spenden. Einmal noch Momente des Glücks und der Freude erleben.

*Bei der Scheckübergabe: (v. l.) Judith Holzheu (Vorsitzende des Elternbeirates), Simone Schmidt (Leitung Kindergarten), Bernd Fastje und Jennifer Zeller (beide Wünschewagen München) Lydia Wallner, Jasmina Maric und Susanne Rauschmayer (Elternbeirat) mit „Sternschnuppen“-Kindern. (Bild: Elternbeirat)*

## SCHULE

### Oskar-Maria-Graf-Gymnasium

**ist nominiert für deutschlandweiten Schulpreis der Dieter-Schwarz-Stiftung im Bereich der Digitalisierung**

**P. Auer/** Das in diesem Schuljahr weiterentwickelte Medienkonzept des Oskar-Maria-Graf-Gymnasiums ist für den bundesweit ausgeschriebenen und hochdotierten Schulpreis der Dieter-Schwarz-Stiftung 2020 nominiert worden.
Alle zwei Jahre wird dieser Preis für das beste Medienkonzept aller Schularten und -formen aus ganz Deutschland vergeben. Der diesjährige Wettbewerb steht unter dem Titel „Lernen und Lehren in der digitalen Welt“. Ziel dieses Wettbewerbs ist es, die Schülerinnen und Schüler als aktive und kritische Teilnehmerinnen und Teilnehmer einer digitalen Mediengesellschaft zu fördern. Die Schulen sollen mit der Auszeichnung in ihren Vorhaben bestärkt werden, digitale Medien nachhaltig in den Unterricht zu integrieren und auf dem Weg der Digitalisierung voranzukommen, so Silke Lohmiller, Geschäftsführerin der Stiftung.
Die Anfang November 2019 eingereichte Bewerbung des OMG punktete bei der Jury und so wurde das OMG zusam-

**Montagebetrieb Herbert Kurz**

- Parkett-, Kork-Laminatböden
- Schleifen und Versiegeln von Parkettböden
- Fenster, Türen
- Fensterdichtungsgummi
- Terrassenholz
- Holzdecken
- Dachausbau
- Reparatur & Service

Bahnhofstraße 13a · Eching
Tel. 089/319 53 19
mobil 0171/48 20 305

15.03.
GEMEINDE-
RATSWAHL

Freie Demokraten
FDP

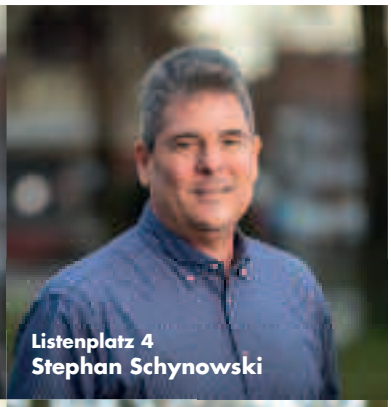
# Politik ohne Blabla.
# 7 konkrete Ideen für Eching.

- Schneller bezahlbaren Wohnraum schaffen.
- LKW-Fahrverbot für den Durchgangsverkehr.
- Ökologisch nachhaltig bauen, Photovoltaik fördern.
- Ein Gymnasium für Eching.
- Keine 3. Startbahn, Nachtflugverbot beibehalten.
- Gewerbegebiete weiterentwickeln mit Arbeitsplätzen vor Ort.
- Zeitnahe digitale Veröffentlichung von Protokollen der Gemeinde.

Listenplatz 1
Heinz Müller-Saala

Listenplatz 2
Dr. phil. Irena Hirschmann

Listenplatz 3
Niels Arndt


Listenplatz 4
Stephan Schynowski

Listenplatz 5
Harald Seidel

Listenplatz 6
Daniela Podmaniczky

Listenplatz 7
Peter Walch

Listenplatz 8
Dr.-Ing. Berthold Manke

men mit 19 weiteren Schulen für die Endauswahl nominiert. Für den 25. Januar 2020 wurden die Schulleiterin, fünf Lehrkräfte und zwei Schülerinnen daher nach Heilbronn eingeladen, in einer 10-minütigen Pitch-Präsentation die wesentlichen Aspekte des Medienkonzepts des OMG und die weiteren geplanten Schritte im Bereich der Digitalisierung der Jury zu präsentieren (Bild). Im Anschluss stellte sich die Delegation des OMG der Jury 15 Minuten für weitere Fragen zur Verfügung. Insbesondere die beiden Schülerinnen kamen ausführlich zu Wort und konnten über ihre persönlichen Erfahrungen mit digitalen Medien berichten und auch Auskunft geben über zukünftige Ideen zur Weiterentwicklung des OMG.
Am 13. März 2020 im Rahmen des Festakts der Preisverleihung erfährt das OMG, ob es auch vor Ort in Heilbronn die Jury überzeugen konnte. Bis dahin gilt es, Daumen drücken für das OMG! (Bild: OMG)

## *Liebe Gemeinde von St. Andreas und Dietersheim*

*ich darf mich Ihnen als neue seelsorgliche Mitarbeiterin vorstellen. Ich heiße Helga Mörtl und bin Gemeindereferentin. Seit 01.01.2020 bin ich für 30 Stunden/Woche bis auf weiteres hier angewiesen.*
*Vorher arbeitete ich in St. Johannes Evangelist am Lerchenauer See und war viele Jahre im Pfarrverband Hasenbergl im Münchner Norden tätig. Ich bin verheiratet. Wir freuen uns über unsere drei erwachsenen Kinder und eine kleine Enkeltochter.*
*Inzwischen habe ich vor Ort schon verschiedene Gremien und Gruppierungen besucht und mich mit verschiedensten Gemeindemitgliedern ausgetauscht. Für die freundliche Aufnahme im Seelsorgeteam, bei den Kolleginnen und Kollegen und für die verschiedenen Gespräche mit einzelnen von Ihnen möchte ich mich sehr bedanken.*
*Am Sonntag, 19.01.20, hatte ich in den beiden Gottesdiensten die Gelegenheit, mich offiziell vorzustellen. Beim anschließenden Essen im Pfarrsaal gab es eine weitere Gelegenheit, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen. Noch ist vieles sehr neu und es wird eine Zeit brauchen, sich ins Gemeindeleben mit seinen Abläufen und Traditionen einzuarbeiten.*
*Mein wichtigster Schwerpunkt ist im Augenblick vor allem die Erstkommunionvorbereitung. Ich bin verstärkt Ansprechpartnerin für Familien- und Kleinkindergottesdienste und Schulpastoral. Exerzitien im Alltag liegen mir sehr am Herzen. Sie sind für die Fastenzeit in Planung.*
*Gerne komme ich mit Ihnen ins Gespräch. Sie erreichen mich unter der Dienstmail "HMoertl@ebmuc.de" und unter der Telefonnummer der Pfarrei unter 237 90 76 -13.*
*Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit!*
*Ihre Helga Mörtl*

# KIRCHE

katholische Kirchengemeinde

**Echinger Mütterfrühstück**
Treffen zum Kleinkinderfrühstück. Mama, Papa und die Allerkleinsten treffen sich zum Frühstück immer freitags von 9.00 bis 11.00 Uhr im Pfarrheim. Unkostenbeitrag 5,00 €. Anmeldung gern über die Facebook-Gruppe „Mütterfrühstück Eching". Wir freuen uns auf euch.

**Seniorennachmittag**
Alle Senior/inn/en Eching, Dietersheim und Hollern sind herzlich am Dienstag, 10.03.2020, um 14.00 Uhr zu unserem Seniorennachmittag im Pfarrheim eingeladen. Kreuzweg mit Josef Six, PR i. R.

**Erstkommunionelternabend**
Mittwoch, 18.03., um 19.00 Uhr Erstkommunionelternabend im Pfarrsaal: „Buße und Versöhnung". Möglichkeit zum Kauf von Erstkommuniongeschenken.

**Fastenessen im Pfarrsaal**
Anlässlich der Misereor-Aktion 2020 veranstaltet die Pfarrei St. Andreas am Sonntag, 29.03., ein Fastenessen. Wir laden Sie dazu recht herzlich ein. Das gemeinsame, einfache Mittagessen (es gibt Kartoffelsuppe) im Pfarrsaal nach dem Gottesdienst soll Ausdruck christlicher und weltweiter Solidarität sein. Der Erlös des Fastenessens kommt Projekten des Dritte-Welt-Hilfswerkes Misereor zugute.

**Hausbesuche vor Ostern, Montag, 06.04., bis Donnerstag, 09.04.2020**
Als ein Zeichen der Zugehörigkeit sollen unsere Kranken und alle Personen, die nicht mehr so ohne weiteres das Haus verlassen können, einen Besuch aus der Pfarrei erwarten dürfen. Zum häuslichen Sakramentenempfang (Krankenkommunion oder Beichtgespräch) bitten wir um Anmeldung. Rufen Sie bitte bis Mittwoch, 01.04.2020, für sich oder Ihre Angehörigen an, Tel. 089/3790760. Unsere Seelsorger besuchen Sie gerne.

**Sozialdienst**
Dienstag, 17.03., um 14.30 Uhr Sozialdienstsitzung im Pfarrsaal.
Dienstag, 31.03., um 14.00 Uhr Krankengottesdienst mit Spendung der Krankensalbung, anschl. Kaffee und Kuchen im Pfarrheim.

**Frauenbund**
Dienstag, 03.03., um 8.00 Uhr Gottesdienst, anschl. Frühstück im Pfarrsaal mit Vortrag: Plastik-Fasten
Freitag, 06.03., um 19.00 Uhr Weltgebetstag der Frauen in Neu-Andreas. Thema: Simbabwe, anschließend kulinarische Reise in dieses Land im Pfarrsaal.
Freitag, 27.03., um 19.00 Uhr Kreuzweg in Neu-Andreas.

**Oasentag für Frauen, Thema Menschenbilder**
Der Katholische Frauenbund St. Andreas Eching lädt alle interessierten Frauen recht herzlich zum Oasentag am 28. März von 14 – 18 Uhr ins Pfarrheim ein. Aus dem Alltag ausklinken, frischen Wind ins Leben bringen, neue Kräfte sammeln, es sich richtig gut gehen lassen – wer wünscht sich das nicht einmal. An diesem Oasentag wollen wir einen gelassenen und neugierigen Blick auf unser Menschenbild werfen und wieder neue Seiten an unseren Mitmenschen und uns selbst entdecken. Wir wollen gemeinsam aktiv sein, aber auch entspannen, zusammen tanzen und diskutieren. Einfach einmal die Seele baumeln lassen. Anmeldungen bei Grete Werner, Tel. 089-3191750, Kosten 5 Euro.

**Altpapier-ohne Altkleidersammlung in Eching**
Samstag, 28.03.2020, 9.00 Uhr zugunsten der Mission. Sammelgut bitte am Gehsteig bereitlegen (keine Kartonagen). Eine große Hilfe wäre es, wenn es Ihnen möglich wäre, das Papier am Samstag zwischen 10.00 und 12.00 Uhr an den Pfarrparkplatz in der Danziger Str. zu bringen. Das Papier braucht dazu auch nicht gebündelt werden.

## Abschiedskonzert von Maximilian Betz

**Irene Nadler/** Sein letztes Konzert in St. Andreas spielte Kirchenmusiker Maximilian Betz an Maria Lichtmess, den 2. Februar, das zugleich der Abschluss der Weihnachtszeit ist. Zusammen mit der Sopranistin Sabine Lahm brachte er geistliche Musik von Johann Sebastian Bach, Hugo Wolf, Max Reger und andere Komponisten zu Gehör.
Viele Zuhörer kamen in die mit Kerzen illuminierte Kirche, um dieses harmonische Zusammenspiel der beiden Künstler nochmals zu genießen. Gleich zu Beginn begleiteten weiche Orgeltöne die klare, strahlende Stimme von Sabine Lahm bei dem „Salve Regina" von Joseph Gabriel Rheinberger, auch das „Ave Maria" von Camille Saint-Saens fand eine überzeugende Einheit mit der Orgel.
Die Toccata et Fuga in d-Moll von Bach (BWV 565) fasziniert immer wieder mit diesem Orkan der Orgelklänge, die Maximilian Betz aus dem Instrument herausholte und die sich herrlich in dem großen Kirchenraum ausbreiteten. Sehr anrührend waren das Weihnachtslied von Peter Cornelius und die „Mörike-Lieder" von Hugo Wolf, bearbeitet von Max Reger, die die Solistin zu der zarten Orgelbegleitung vortrug.
Sogar die Kerzen tanzten, züngelten, duckten sich im Rhythmus der Klänge aus den Orgelpfeifen, die die „Fantasie und Fuge in D-Dur" von Bach (BWV 912), bearbeitet von Max Reger, mal sehr laut brüllend, mal tief und leise, auf und ab tönend, von Max Betz mit seinen flinken Fingern auf den Tasten und den wuselnden Füßen auf den Pedalen

***Liebe Pfarrgemeinde, liebe Freunde der Kirchenmusik,***

*aus persönlichen und beruflichen Gründen werde ich zum 1. März die Pfarrgemeinde St. Andreas in Eching verlassen und meine neue Stelle als Chordirektor und Organist in der Pfarrei St. Elisabeth in München-Planegg antreten.*

*Ich möchte mich bei Ihnen von ganzem Herzen für die schöne Zeit bedanken, die ich hier in Eching erleben durfte. Es war die erste große Stelle für mich. Ich habe hier viel erleben und lernen können, wofür ich sehr dankbar bin. Ich erinnere mich an wunderbare Momente und Erlebnisse, in welchen ich durch die Musik ein bisschen den Himmel spüren konnte.*

*Für die Zukunft wünsche ich Ihnen von Herzen alles Gute, weiterhin viel Freude an der „musica sacra", am Glauben und vor allem Gottes reichen Segen.*

*Herzliche Grüße*
*Maximilian Betz*

*Maximilian Betz und Sabine Lahm beim Abschiedskonzert in St. Andreas (Bild: I. Nadler)*

in den Raum gezaubert wurden.
Bei den drei Gesängen von J.G. Rheinberger, „Ich bin des Herren", dem feinen Gebet „Vater unser" und dem bewegenden „Ave Maria", brachte Sopranistin Lahm andächtige Ruhe in die Kirche. Dass Maximilian Betz ein großer Max-Reger-Fan ist (beide stammen aus Weiden), kam bei dem Orgelspiel aus den „Sieben Charakterstücken" op. 145 von Max Reger nochmals wunderbar zur Geltung in dem Stück „Weihnachten". Sehr zurückgenommen und sanft beginnt die Musik, oftmals etwas düster, dann wieder laut bis schrill, entwickelt sie sich immer wieder zu sehr hellen Akkorden bei den bekannten Weihnachtsliedern, die man schön heraushört. Mit zwei geistlichen Liedern, „Ich sehe dich in tausend Bildern" und „Meine Seele", zeigten zum Schluss die beiden Musiker nochmals ihr stilvolles Zusammenwirken.
Mit lang anhaltendem Applaus bedankten sich die Zuhörer und wollten natürlich noch eine Zugabe. Das himmlische, zarte Wiegenlied „Maria sitzt am Rosenhag" war dann das letzte Lied, das Maximilian Betz und Sopranistin Sabine Lahm in der Kirche St. Andreas erklingen ließen.
Etwas traurig war dann auch Maximilian Betz, so dass Sabine Lahm für ihn sprach. Beide stammen aus Weiden und schon sehr lange verbindet sie eine enge Freundschaft, auch sie sang sehr gerne in Eching. Sie betonte, dass Maximilian Betz die wunderbare Gabe habe, die Kirchengemeinde mit seiner Musik mitzunehmen.
In den sieben Jahren, wo er hier war, hat er viele schöne Konzerte in Eching gespielt. Vor allem seine Verbundenheit mit den ehemaligen Domspatzen, bei denen er seine grundlegende musikalische Ausbildung erhielt, hat Konzerte mit hervorragenden Gesangs- und Instrumentalsolisten möglich gemacht. Nun beginnt für ihn eine neue Zeit in München in der Pfarrei St. Elisabeth in Planegg.
Weiterhin viel Freude und Erfolg mit seiner Musik wünscht ihm die Pfarrgemeinde Eching St. Andreas.


**Tierarztpraxis**
Dr. med. vet. Karin Hegner
- Hausbesuche
- Röntgen
- Labor

Carl-Orff-Weg 17 • 85375 Neufahrn
08165 - 635 725
Mo. bis Fr.: 9:00 - 12:00 Uhr
Mo., Di., Fr.: 15:00 - 18:00 Uhr
Do.: 17:00 - 20:00 Uhr
Sa.: 10:00 - 12:00 Uhr
www.tierarztpraxis-hegner.de


## Pfarrfasching der Katholischen Pfarrgemeinde

**M. Wallner/** Zur festen Tradition geworden ist der Pfarrfasching von St. Andreas. So war der passend dekorierte Pfarrsaal auch heuer wieder gut gefüllt, um bei heiterer und ausgelassener Stimmung zu feiern. Bei wohl kaum einer anderen Faschingsveranstaltung in Eching treffen sich Jung und Alt, Jugend und Senioren sowohl auf der Tanzfläche als auch an der Bar.
Begeistert wurden diverse Einlagen beklatscht. Die Echinger Ratschkathl´n (Irmi Ponath und Adelheid Huber) präsentierten das neue High-Tech-Klo, installiert im Pfarrzentrum und bereits vom Pfarrgemeinderat getestet. Die Narrhalla Heidechia und die Burschengarde boten ihre faszinierenden Shows mit sichtbarem Spaß dar. Mit launigen Worten moderiert wurde der Abend durch den PGR-Vorsitzenden Martin Wallner.
Für das leibliche Wohl sorgte das bewährte Küchenteam von Helga Ebenhöh, Getränke gab´s an der Theke oder von der Pfarrjugend serviert an der Bar.
Kurzum: ein kleiner, aber intensiver kurzweiliger Fasching für Jedermann und –frau! (Bild: M. Wallner)

## Ökumenische Exerzitien im Alltag während der Fastenzeit:

Erstes Treffen am Donnerstag, den 5. März, im Pfarrheim von St. Andreas
Die ökumenischen „Exerzitien im Alltag" stehen in diesem Jahr unter dem Hauptthema **"Maria von Magdala - Dem Leben begegnen"** und werden wieder fünf Begegnungstreffen unter der Leitung von Pfarrer Krusche umfassen. Die Termine sind 05.03. / 12.03. / 19.03. / 26.03. / 02.04. – Beginn jeweils um 19.00 Uhr, Dauer etwa 1 Stunde.
Sie brauchen dazu die Bereitschaft zu einer täglichen persönlichen Besinnungszeit anhand zur Verfügung gestellter Materialien sowie zu einem wöchentlichen Austauschtreffen. Alle Austauschtreffen finden in den katholischen Pfarrheimräumen von St. Andreas statt.
Es laden herzlich ein die katholische Pfarrgemeinde und die ev.-luth. Kirchengemeinde Eching.


Kompetent Konsequent Kreativ
30 Jahre
Friedhelm Kassner
Malerbetrieb und Gerüstbau GmbH
Investieren Sie in Ihre Immobilie und nicht in die Heizkosten.

Als Energieberater im Maler- und Lackiererhandwerk beraten wir Sie gerne über die Möglichkeiten von Energetischen Sanierungen, die den Energiebedarf und die Wohnwerte Ihres Gebäudes optimieren.
Am Winkelfeld 11 · 85376 Hetzenhausen · Tel: 08165 / 9 83 14
www.friedhelm-kassner.de · kassner@tux.friedhelm-kassner.de

## 3. "Echinger Dialog":

**Ex-Fußballprofi und DFB-Botschafter Jimmy Hartwig kommt als Gast**

**F. Horlbeck/** Wieder kommt ein prominenter Gast zum "Echinger Dialog" in das Evangelische Gemeindezentrum: Der ehemalige Bundesligaprofi und Nationalspieler Jimmy Hartwig (Bild) kommt als "Botschafter für Integration des Deutschen Fussballbundes" am Dienstag, 21. April, nach Eching. Der Ex-Fussballprofi (u.a. Offenbacher Kickers, 1860 München, HSV, Casino Salzburg) war der erste farbige Nationalspieler Deutschlands. Und nach seiner sportlichen Karriere hatte er zunächst als Trainer und später auch als Theaterschauspieler weiter für Schlagzeilen gesorgt. Ebenso wie mit seinem (erfolgreichen) Kampf gegen zwei Krebserkrankungen.

Jimmy Hartwig, der als Sohn eines farbigen US-Amerikaners und einer Deutschen in Offenbach am Main auf die Welt kam, hat sich schon früh gegen Vorurteile und Rassismus im Alltag zur Wehr gesetzt. Heute lebt der 65jährige übrigens in Bayern. Jimmy Hartwig sagt zu seinem Engagement beim DFB: "Ich rufe stets die schweigende Mehrheit dazu auf, den Mund aufzumachen. Mut ist toll. Wer schweigt, ist aber nicht mutig. Wenn im Stadion rassistische Sachen gerufen werden, muss der Rest aufstehen und seine Stimme dagegen erheben."

Zuvor wird es in Eching anlässlich der Internationalen Wochen gegen Rassismus vom 16.-20. März wieder viele Veranstaltungen und Projekte geben. Mit Beteiligung der Schulen, der vhs, der Evangelischen Kirchengemeinde und des TSV Eching (siehe Seite 17).

Pfarrer Markus Krusche freut sich auf einen spannenden, lehrreichen und trotz des nicht einfachen Themas aber sicher auch auf einen unterhaltsamen Abend, denn Jimmy Hartwig ist für sein Engagement wie für seine humorvolle Art sehr bekannt. Und sicher werden auch viele Nachwuchs-Fussballer mit ihren Eltern den Weg in das Evangelische Gemeindezentrum finden, um die Fußball-Legende mal aus nächster Nähe zu erleben. Auch die Schulen wollen an diesem Abend ihre Projektarbeiten und Filme aus der Aktionswoche gerne präsentieren. Und Fußball-Fan und Pfarrer Markus Krusche würde sich freuen, wenn es neben einem offenen Dialog zum Thema auch einiges an Fragen, selbst erlebten Geschichten, aber auch an Erfahrungen mitzunehmen gäbe an diesem Treffen.

"Echinger Dialog" mit Jimmy Hartwig am Dienstag, dem 21. April, von 17-19 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum an der Danziger Straße - der Eintritt ist kostenlos.

# KULTUR

## Gemeindebücherei

**Öffnungszeiten:**
Montag und Freitag: 15 - 18 Uhr,
Dienstag 18 – 20 Uhr,
Mittwoch: 10 – 13 und 15 – 18 Uhr,
Donnerstag 10 – 12 und 17 – 19 Uhr
www.eching.de/buch

**Sonntagsausleihe im März: 1.3.2020**

**Zwergerlgschichtn für Kinder von 2-4 Jahren (mit Begleitung)** Donnerstag, 5.3. sowie 19.3., jeweils um 16.15 Uhr
Wir werden gemeinsam singen, spielen und eine kleine Bilderbuchgeschichte vorlesen. Die Zwergerlgschichtn dauern insgesamt etwa eine halbe Stunde, die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Anschließend ist Ausleihzeit bis 19 Uhr.

**Vorlesestunde für Kinder von 4 – 8 Jahren**
**Donnerstag, 12.3.,** um 16.15 Uhr: „Paulchen und Pieks: Heute übernachte ich bei dir!“ von Laura Bednarski
**Donnerstag, 26.3.,** um 16.15 Uhr: „Wer freut sich über neue Nachbarn?“ (Kooperationsveranstaltung mit VHS Eching im Rahmen der Aktionstage gegen Rassismus, siehe Seite 17)
Alle Kinder von 4-8 Jahren (ohne Begleitung Erwachsener) sind herzlich eingeladen. Mamas, Papas oder Großeltern können in dieser Zeit gerne in der Bücherei schmökern, die Ausleihe beginnt allerdings erst ab 17 Uhr. Die Vorlesestunde ist kostenlos, ohne Anmeldung.

**Krimilesung: „Abgründe - wenn aus Menschen Mörder werden“ mit Josef Wilfling**
Das Unfassbare war bei ihm der Normalfall: der legendäre Mordermittler Josef Wilfling, 22 Jahre lang Leiter der Münchner Mordkommission, hatte es tagtäglich mit Menschen zu tun, die Ungeheuerliches getan oder erlebt hatten. Er erzählt seine spektakulärsten Fälle, schildert Tathintergründe, gibt den Blick in seelische Abgründe frei und zeigt: die Wirklichkeit ist packender als jeder Krimi. Am Freitag, den 13.3., um 19.30 Uhr. Musikalische Untermalung: Klarinettenquartett der Musikschule Eching unter der Leitung von Sina Herbst. Karten erhältlich im Bürgerhaus, bei PaLoTi Eching und über www.muenchenticket.de, oder an der Abendkasse (zzgl 1,50 €/Karte), Eintritt: 8 €.

## Kabarett mit Sigi Zimmerschied

**Josef Moos/** Der Altmeister des bayerischen politischen Kabaretts, Sigi Zimmerschied aus Passau, gastierte im Januar mit seinem satirisch überzeichneten Stück "Heil – Vom Koma zum Amok" im voll besetzten Bürgerhaus.

Es war kein Abend, an dem man sich zurücklehnen konnte, um heiteres Kabarett zu goutieren. Der Abend begann und endete auch nicht auf der Bühne, sondern mitten im Publikum, ungewohnt als Auftakt wie als Ende. Auch die Sprache dürfte manchem Probleme bereitet haben, auch ungewohnt für die Gäste, die des bayerischen Idioms nicht mächtig sind. Denn seine Figur nahm kein Blatt vor den Mund, überzeichnete, klagte, schimpfte und schrie derb und deutlich sich ihren Frust heraus, in dieser Direktheit wohl nur im Dialekt möglich.

Glaubhaft bis befremdlich füllte er die unterschiedlichsten Rollen aus, stieß wohl manch empfindsamen, im Katechismusglauben stehen gebliebenen Zuschauer auch vor den Kopf. Aber das ist man von Zimmerschied gewöhnt, die eindeutigen Zweideutigkeiten. Er weiß zu provozieren, die Rollen auszufüllen und zu überzeichnen. Wie er den einsamen Abend des 65. Geburtstags seines Protagonisten auf der Bühne zelebrierte, das kam einem Endzeit-Drama nahe, dürfte doch manchen Zuschauer ein Gruseln bereitet haben.

Die Handlung kommt mit sehr wenig aus, ein Tisch und ein Stuhl reichten, denn Sigi Heil feiert seinen 65. Geburtstag allein, das war wohl immer so, wenn er jährte. Es gibt weder Geschenke noch die an diesem Tagen übliche Dekoration an Nippes, das Telefon bleibt stumm, nur ein Kuvert liegt auf dem Tisch. Sigi Heil vertreibt sich die Zeit mit Erinnerungen, es erwartet ihn ja nichts mehr im Leben. Er zerquetscht eine Fliege, schlüpft in die Rollen der Besucher, die nie kommen oder kamen, von seiner Ex bis zum Kumpel aus Bundeswehrzeiten.

Er wusste es ja schon lange, jetzt aber war es ihm deutlich, sein Leben war arm gewesen, es passierte nichts, was später an ihn erinnern wird. Die wenigen Jugend- und Kumpanenstreiche, vom Singvögel-Schießen bis zum Vergiften von Katzen, alles gründete sich auf Gewalt, sogar das Komasaufen ist ein Gewaltakt gegen ihn selbst.

Aber dieser Geburtstag ist wichtiger als all die anderen davor, er ist eine deutliche Zäsur im Leben, scheidet ihn aus dem Arbeitsleben aus und entlässt ihn in die totale Einsamkeit, in das Koma des Rentnerlebens. Der Rentenbescheid könnte die Krönung, die Belohnung eines Arbeitslebens sein. Im Vollrausch öffnet er ihn – auch ohne Worte wird dem Publikum klar, es ist das Ende, der Protagonist versinkt in die totale Bedeutungslosigkeit.

Aber Zimmerschied würde seiner Botschaft nicht gerecht, wäre er jetzt von der Bühne abgetreten. Nein, er mischte sich nochmals ins Publikum, wurde gar persönlich, als wollte er sein Anliegen nochmals unterbreiten, falls nicht verstanden. So donnernd der Sigi auf der Bühne, so subtil ist jetzt seine Botschaft. Wer sie erkennt und akzeptieren mag, erkannte sehr viele Parallelen mit den aktuellen gesellschaftlichen Problemen, dem Leben ohne Höhepunkte, der Gewalt in den Worten und den Beziehungen, der schleichenden Vereinsamung schon „vor dem Rentenbescheid“, dem Ende.

Es war kein lustiger Abend, manchen wird das Lachen gefroren sein, es war ein Stück der aktuellen bis zu erwartenden gesellschaftlichen Befindlichkeit, und das macht nachdenklich. (Bild: J. Moos)

## Was tun, wenn…

**Gisela Duong/** …ein Kind so ganz und gar nicht das macht, was von ihm erwartet wird?
In der Gemeindebücherei verfolgten Kinder und Eltern gespannt Helm Heines Geschichte von „Foxtrott, dem Fuchsmädchen". Dieses Bilderbuch handelt genau davon, dass Kinder nicht das tun, was sie sollen. Ein Fuchsmädchen, das nicht leise sein will, es liebt, Geräusche zu machen, und deshalb nicht jagen kann. Geht eigentlich gar nicht. Doch was macht sie? Sie wird eine berühmte Sängerin und braucht nicht zu jagen.
Regina Liebl-Mayer erzählte und die Querflötenklasse der Musikschule Eching unter der Leitung von Barbara Jakob begleitete den Vortrag akustisch. Mal schrill, mal harmonisch und heiter untermalten sie die Worte der Erzählerin.
Ein Happy End gibt es auch, fast. Alle Kinder von „Foxtrott" sind künstlerisch veranlagt. Sie machen begeistert Musik, bis auf den Jüngsten. Der mag es ruhig. Er liest. (Bild: G. Duong)

## Klavierstimmung für Mittelschüler

**Josef Moos/** Im Rahmen des Projekts „Musik für Schüler" hat das KulturForum Eching unter der Ägide von Sybille Schmidtchen Ende Januar den Pianisten Burak Cebi eingeladen. Er vermittelte Mittelschülern der 6. Klassen im Manfred-Berndt-Saal der Musikschule „Klavierstimmung", so ganz anders als die Musik, die sie üblicherweise mit ihrem Smartphone konsumieren. Das Ziel, Schülerinnen und Schüler durch sehr abwechslungsreiche Klassik-Workshops mit hohem Interaktionsanteil und verteilt über das ganze Schuljahr hinweg auf klassische Musik aufmerksam zu machen, zu sensibilisieren und im besten Fall sogar zu begeistern, das hat diese Matinee gezeigt und der junge Pianist konnte sein Publikum in Klavierstimmung versetzen.
Er verstand es, seinem jungen Publikum nicht nur sehr unterschiedliche Werke klassischer Komponisten nahezubringen, er wusste auch zu den einzelnen Werken kleine `Gschichtn` und Anekdoten zu erzählen. Mozart war nie in der Türkei, komponierte aber einen türkischen Marsch, Beethoven setzte die Noten für „Elise" und Domenico Scarlatti komponierte eine Sonate für „seine Königin 550", wer immer das gewesen sein mag, wir wissen es nicht.
Auch Burak Cebi konnte dieses Geheimnis nicht enträtseln. Wohl aber konnte er seinen jungen Zuhörern die Konstruktion eines Klaviers nahebringen, ihnen den Unterschied von Klavier und Flügel erklären und wusste auch für überraschende Fragen aus dem Publikum Antworten, ohne sie damit zu belehren. Die Stimmung in der Mittagszeit war heiter und gelöst, so ganz fern von der bei Klassikkonzerten üblichen Steifheit. Der Meister, er spielt seit seinem fünften Lebensjahr Klavier und hat mit seinen 34 Jahren bereits internationale Wettbewerbe in Italien, Spanien und der Türkei gewonnen, wusste auch um die Konzentrationsfähigkeit und –dauer seiner Zuhörerinnen und Zuhörer. Zwischen den einzelnen, erfreulich kurzen Stücken wandte er sich an sein Publikum und konnte dem sogar erklären, warum zwischen den Sätzen einer Komposition nicht geklatscht wird. Wie man den Unterschied von Satz- und Werkende erkennt, auch das vermittelte er seinem jungen Publikum – natürlich deutlich hörbar am Klavier.
Es war eine gelungene Veranstaltung, die in diesem Schuljahr noch mit einem Workshop „Oper" fortgesetzt wird, eventuell ist auch eine zweite „Klavierstimmung" möglich. Kooperationspartner bei der Aktion ist die „Internationale Stiftung zur Förderung von Kultur und Zivilisation" in München mit finanzieller Unterstützung des Kulturfonds Bayern. Das KulturForum Eching hat großes Interesse, seine Aktivitäten wie die „Klavierstimmung" in die Öffentlichkeit zu tragen. Das wird zum einen die playlist auf den Smartphones der Schülerinnen und Schüler erweitern, zum anderen aber soll so gezeigt werden, welche außergewöhnlichen Bildungsangebote die Mittelschule in Zusammenarbeit mit der Musikschule den Schülern macht, denen in der Öffentlichkeit häufig das Etikett `Restschüler` angeheftet wird. Sie sind das keinesfalls, ihr großes Interesse bei der Klavierstimmung hat es gezeigt. (Bild: J. Moos)

## Generalprobe vor kleinem Publikum

**Josef Moos/** Kaleidoskop, so nannte die Musikschule Eching Ende Januar die Generalprobe seiner ganz jungen Talente für den Wettbewerb „Jugend musiziert". Wenn bei diesem überregionalen Wettbewerb auch nur wenige reüssieren können, bei der Generalprobe taten sie es alle.
Als Kaleidoskop bezeichnet man ja gemeinhin ein lebendig-buntes Allerlei, einen bunten Wechsel an Geschichten, an diesem Abend an klassischen und modernen Stücken, die die jungen Talente vor der Bewertungsjury zu Gehör bringen werden. Man spürte förmlich die Aufregung bei den jungen Künstlerinnen und Künstlern, aber auch bei ihren Lehrerinnen und Lehrern.
Diese können sehr zufrieden mit den Ergebnissen ihres Unterrichts sein und weil sie ja meist etwas verborgen im Hintergrund bleiben, seien sie hier einmal zuerst genannt: Edita Gelic, Zara Jerbashyan, Barbara Eckmüller, Barbara Jakob und Thomas Innerebner. Sie haben mit ihren Schülerinnen und Schülern ein buntes Programm erarbeitet und zusammengestellt, vom frischen Auftakt mit Variationen auf ein russisches Volkslied, gespielt von Emilia Hogl am Klavier, bis zum Abschluss durch Teresa Gelic, auch am Klavier, die Stücke von Bela Bartok, Edvard Grieg und eine Komposition von S. Jerbashyan zu Gehör brachte.
Der begrenzte Umfang erlaubt es nicht, alle Talente und ihre vorgetragenen Stücke zu nennen oder gar den Vortrag zu beschreiben, es muss wie so oft bei einer Auswahl bleiben. Sehr bemerkenswert ist, es waren sehr junge Talente auf der Bühne, es ist für sie ja auch ein idealer geschützter Rahmen, sich im frühen Kindesalter bereits an Publikum zu gewöhnen. Denn einfach ist es nicht, wenn knapp zehnjährige Mädchen und Jungen die Bühne erklimmen, ein bis zwei klassische oder auch zeitgenössische Stücke fehlerlos, leidenschaftlich, dem Thema des Stücks verbunden und mit viel Engagement spielen, um dann wieder ins Auditorium einzutauchen.
So glaubte man beim ukrainischen Volkslied, gespielt von Johanna Minth, die Dörfler tanzen zu hören, beim Stück „Busy Bees" schwirrten gar Bienen durch den Saal, zwar nur virtuell, aber sehr vorstellungsnah. Elisabeth Schadl an der Harfe gelang diese Illusion. Für einen Farbtupfer durch ihre Hüte sorgte das Trompetenquartett Philipp Blank, Julian Gröger, Arthur Heidenreich und Julian Türnau. Ihre geblasenen drei Stücke vom zeitgenössischen Komponisten Stefan Kühne füllten den Raum quasi alternativ, also nicht mit Klavier, Flöte und Harfe.
Die kurze Präsentation zeigte wieder, die Musikschule hat für alle musikalischen Interessen und Vorlieben ein Angebot. Es wird partiell zwar zuweilen darauf hingewiesen, dass eine Musikschule ein freiwilliges Angebot einer Kommune sei, doch selbst kleine Veranstaltungen wie dieses Kaleidoskop beweisen, die Musik ist ein mindestens so notwendiges wie erfüllendes Angebot für Kinder und Jugendliche. Das Leben in einer Kommune wäre ärmer ohne engagierten Musikunterricht, auch in Eching. (Bild: J. Moos)

## „Wenn Du einmal groß bist“

**Gisela Duong/** In dem gleichnamigen Stück des Pantaleon-Figurentheaters wurden die Schüler der Realschule Eching am 17. Januar im Bürgerhaus Eching mitgenommen in eine andere, eine erschreckende Welt. Etwa 15 Quadratmeter Bühne, ein Tisch, ein Stuhl, zwei Puppen (Vater und Sohn), eine gestreifte Jacke, eine Naziuniform. Mehr brauchte Alexander Baginski nicht, um ein Szenario zu schaffen, das den Zuschauer in das Ghetto Theresienstadt führt.
Als Nazi-Offizier verhört er den Maler Bedrich Fritta, der verdächtigt wird, seine Position im Zeichenbüro des Lagers dazu verwandt zu haben, Bilder gemalt und aus dem Lager geschmuggelt zu haben, die das wahre Gesicht Theresienstadts zeigen. Bedrich Fritta ist ein tschechischer Maler, der hier mit Frau und Kind leben muss, allein weil er Jude ist.
Die zynische Sprache, das scheinbare Wohlwollen, das den Juden doch entgegengebracht wird; mit einer eigenen Stadt, „Unterbringung mit Vollpension“ und das in Zeiten, in denen Krieg herrscht und das Volk darben muss. Zynische Umschreibungen für die Not im Ghetto.
Es gibt keine Schimpfworte, die Erniedrigung liegt im Tonfall, der Verachtung ausdrückt, versucht, ein Gefälle zu schaffen zwischen ihm, dem „Herrenmenschen“, und dem Juden Bedrich Fritta. Dann wieder scheinbare Freundlichkeit und fast gönnerhaft die Nachfrage nach einem Judenwitz. Von denen ja bekanntlich die Juden die besten kennen…
Dann schlüpft Alexander Baginski in die Rolle des Malers Bedrich Fritta, der mit seinem 3jährigen Sohn Tommy so liebevoll und optimistisch über das Leben spricht. Was man alles machen könnte, wenn man groß ist, was es da draußen in der Welt zu entdecken gibt. Fritta nimmt Tommy nur mit Worten und mit Hilfe eines Stuhls, der mal Schiff, mal Zug, mal Flugzeug ist, mit auf eine Weltreise. Erzählt über die Länder und die Menschen, die dort leben. Offen und ohne Wertung oder Vorurteile.
Bedudu, wie Tommy seinen Vater nennt, beantwortet die Fragen seines Sohnes und gibt ihm Hoffnung, wo eigentlich wenig Hoffnung ist. Denn Fritta weiß um seine Situation. Schon beim nächsten Verhör wird klar, dass er die „Fahrkarte nach Osten“ gelöst hat. Die Fahrkarte ins Vernichtungslager Auschwitz.

Hairlich & creativ
by Katja Krämer

*** NEUES JAHR – NEUES TEAM ***

**Für das Jahr 2020 haben wir uns frische & fachkundige Unterstützung geholt. Kommen Sie vorbei und lernen Sie unsere neuen Kolleginnen kennen! Reservieren Sie gleich Ihren persönlichen Termin bei Marion, Katja, Betty, Nunzia oder Aysegül. Wir freuen uns auf Sie!**

Hairlich & creativ
Bahnhofstraße 26
85386 Eching

Telefon 0 89 / 20 97 07 28
www.hairlichcreativ.de
termin@hairlichcreativ.de


Der Maler Bedrich Fritta starb in Auschwitz an Typhus. Seine Frau, Tommys Mutter, starb im Gestapo-Gefängnis in Theresienstadt. Nach der Befreiung des Lagers wurde Tommy von Leo Haas, einem Freund Frittas, und dessen Frau adoptiert.
Bedrich Fritta hatte ein Buch für seinen Sohn Tommy angelegt, in dem er all die gemeinsamen Erlebnisse festhalten hat. Dieses Buch wurde später gefunden und ist Grundlage dieses beeindruckenden Theaterstückes.
Die Schüler waren beim Verlassen des Saales auffällig ruhig und wirkten nachdenklich. Die Abendveranstaltung musste aus Mangel an Interesse abgesagt werden. (Bild: G. Duong)

## Musikschule Eching

Mo., 16.03.2020, 18:30 Uhr, im Manfred-Bernt-Saal der Musikschule **„Kaleidoskop“** mit Schülerinnen und Schülern der Musikschule

## VOLKSHOCHSCHULE

**Volkshochschule Eching e.V.**
Roßbergerstr. 8 85386 Eching
Tel. 089 3191815 Fax 089 31971 113
E-Mail: office@vhs-eching.de // Internet: www.vhs-eching.de
Vorstandsvorsitzender: Sebastian Thaler, Leitung: Doris Fähr
Fachbereichsleitung: Ulrike Brandstetter
Verwaltung: Claudia Mateo, Andrea Hofmeier
**Wir sind für Sie da:**
Montag bis Freitag 09.00 – 12.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag 16.00 – 19.00 Uhr

Aus unserem umfangreichen Angebot möchten wir Ihnen aktuell folgende Kurse besonders nahelegen, bei denen zum Redaktionsschluss (05.02) noch freie Plätze verfügbar waren:

**Gesellschaft**
**Livestream - Alltag im Ausnahmezustand:**
ein Blick aus und auf Israel vom ehem. ARD-Korrespondent Richard C. Schneider
Mi., 04.03.2020 v. 19.00 – 20.30 Uhr
**Philosophieren wie ein Profi - Über die Theorien des Bösen**
Sie bekommen so einen Einblick in eine ganz andere Art des Denkens und erlernen bei einem spannenden Thema, das Handwerkszeug eines Philosophen, wie der Umgang mit Texten, das Argumentieren und Diskutieren
5 Termine ab 05.03.2020 v. 18.00 – 19.30 Uhr
**Livestream - Gefühle in Zeiten des Kapitalismus. Übertragung aus dem Goethe Institut Israel**
Do., 05.03.2020 v. 19.00 – 20.30 Uhr
**Livestream - Buddhismus: Philosophie oder Religion?**
Do., 05.03.2020 v. 19.00 – 20.30 Uhr
**Livestream - Vertrauensfrage: Zur Krise des heutigen Parlamentarismus**
Mi., 11.03.2020 v. 19.30 – 21.00 Uhr
**Besuch bei der Abendschau im BR**
Fr., 27.03.2020 v. 16.30 – 19.00 Uhr
**Gesundheit**
**Strong by Zumba®**
5 Termine ab 02.03.2020 v. 21.00 – 22.00 Uhr
Core & Stretch
Ein Powerprogramm, das für Entspannung sorgt und gleichzeitig deine Muskulatur strafft.
16 Termine ab 04.03.2020 v. 20.30 – 21.30 Uhr
**junge vhs**
**Turnierluft schnuppern! (ab 6 J.)**
Immer mittwochs von 15:30 bis 16:45 Uhr können Kinder und Jugendliche in die Turnierstunde von La Via schnuppern! Mit diesem Angebot möchte Body2dance Kindern zeigen, dass Turniertanzen im Team sehr viel Spaß machen kann.
Einstieg laufend - nach Anmeldung bei der vhs - möglich.
**Echinger Talent-Finder-Freitags-Kurs 2.HJ 2019/20**
Die Volkshochschule bietet diesen Kurs, der die Betreuung an der Ganztagsschule sinnvoll ergänzt, zum Selbstkostenpreis an
15 Termine ab 06.03.2020 v. 14.00 – 15.30 Uhr
**MOVE IT!**
Fitness für Eltern und Kinder von 4 - 7 J.
10 Termine ab 11.03.2020 v. 17.00 – 18.00 Uhr
**Capoeira KIDS**
10 Termine ab 04.03.2020 v. 17.00 – 18.00 Uhr

Anmeldungen für die Kurse sind möglich durch:
persönliche Anmeldung in der Geschäftsstelle
telefonische Anmeldung (nur mit gleichzeitiger Abbuchungsermächtigung)

# KULTUR - PINWAND

## „Abgründe - Wenn aus Menschen Mörder werden"

**13.03.**

**Lesung mit Josef Wilfling**

Das Unfassbare war bei ihm der Normalfall: der legendäre Mordermittler Josef Wilfling hatte es tagtäglich mit Menschen zu tun, die Ungeheuerliches getan oder erlebt hatten. Er erzählt seine spektakulärsten Fälle, schildert Tathintergründe, gibt den Blick in seelische Abgründe frei und zeigt: die Wirklichkeit ist packender als jeder Krimi.

Josef Wilfling, Jahrgang 1947, war 42 Jahre lang im Polizeidienst tätig, 22 davon bei der Münchner Mordkommission, die er leitete.

Musikalische Begleitung durch die Musikschule Eching.

**Wann: 13.03. // 19:30 Uhr // Wo: Gemeindebücherei // Eintritt: 8 €**

## „Selten Schön"

**21.03.**

**Kabarett mit Teresa Rizos**

Teresa Rizos entführt ihr Publikum als Franzi Riedinger leichtfüßig und charmant hintersinnig in ihre weiß-blaue Welt, in der scheinbar alles in Ordnung ist. Lächelnd in skurrilen Jugend-Erinnerungen schwelgend, erzählt sie beispielsweise von ihrer einäugigen Mutter, der Jodellegende Resi Riedinger, die ihr zum Schulbeginn statt dem Leberwurstbrot eine Zyankalikapsel in der Brotzeitbox mitgegeben hat.

Die Schauspielerin Teresa Rizos wurde bekannt mit ihrer Rolle in der BR-Serie "Dahoam is Dahoam" wo sie von 2007 bis 2012 in fast 1000 Folgen mitspielte. Seitdem war sie in zahlreichen Film- und Kinoproduktionen zu sehen.

**Wann: 21.03. // 20:00 Uhr // Wo: Bürgerhaus // Eintritt: 18 €, ermäßigt: 15 €, Abendkassenzuschlag 1,50 €**

## Bruno Jonas: „Meine Rede"

**31.03.**

**Ein herrschaftsfreier Monolog für Fleischesser und Dieselfahrer - Vegetarier und Veganer willkommen**

Bruno Jonas wählt in seinem neuen Programm die Form der Rede. Er lässt sich dabei gedanklich von Ambrose Bierce leiten, der gesagt hat: Redekunst ist die Verschwörung von Sprache und Handeln, um den Verstand zu hintergehen. Das Angebot, um sich das Hirn vernebeln zu lassen, ist vielfältig. Wer achtet schon auf sprachmanipulative Strategien, wenn sie unterhaltsam sind? Kant hat fälschlicherweise geglaubt, der Mensch müsse sich aus seiner selbstverschuldeten Unmündigkeit befreien. Heute befinden wir uns in einer Phase, in der sich der Mensch freiwillig in die Unmündigkeit aufmacht, weil es für ihn bequemer ist und mehr Spaß bringt.

**Wann: 31.03. // 20:00 Uhr // Wo: Bürgerhaus Eintritt: 30 €, ermäßigt: 27 €, Abendkassenzuschlag 1,50 €**

## Internationale Wochen gegen Rassismus

**D. Fähr/** Seit einigen Jahren ist die vhs Eching e.V. Mitglied im "Aktionsbündnis gegen Rassismus". In diesem Bündnis sind neben verschiedenen Volkshochschulen, dem DFB und anderen Sportverbänden auch Kirchen, Gewerkschaften, Unternehmen, Ministerien und gesellschaftspolitische Organisationen als Unterstützer und Kooperationspartner engagiert. Auch in diesem Jahr veranstaltet die Volkshochschule zusammen mit örtlichen Partnern vielfältige Aktionen in Eching.

Der TSV Eching positioniert sich mit einem Turnier am 20. März ab 16 Uhr in der Dreifachturnhalle ebenfalls eindeutig gegen Rassismus. Der Vorsitzende des TSV, Rudi Hauke, sagt: "Wir positionieren uns eindeutig gegen Rassismus und werden uns in der Aktionswoche mit einem Benefizturnier beteiligen" (siehe Seite 18).

Begleitende Mitmachaktionen geben die Gelegenheit, sich selbst ganz praktisch mit gängigen Vorurteilen, Wertmaßstäben, kulturellen Fallen und Allergien, sowie Perspektivwechsel zu beschäftigen. Die Aktionen werden von der Volkshochschule angeboten und von Max Engl, „kubekom" - Institut für kulturbewusste Kommunikation, geleitet. Die Siegerehrung und ein abschließender Empfang in der "Echinger Einkehr" dürfen natürlich nicht fehlen. Start- und Spendengelder werden für Projekte zum Thema Toleranz an den Echinger Schulen verwendet. Alle Echinger sind herzlich eingeladen, die mitspielenden Teams zu unterstützen.

Auch der 3. "Echinger Dialog" am Dienstag, dem 21. April, von 17-19 Uhr der Evangelischen Kirchengemeinde Eching beschäftigt sich in diesem Frühjahr mit Rassismus (siehe Seite 14). Die Realschule Eching möchte an diesem Abend ihre Projektarbeiten und Filme aus der Aktionswoche präsentieren.

Der Vortrags- und Filmabend „Traumfabrik, Poesie und Rassismus - Das afroamerikanische Erbe der USA in Film & Roman" beleuchtet Rassismus von ganz anderer Seite. Amerika ist bekannt als das Land der Freiheit und der unbegrenzten Möglichkeiten. Doch leider auch historisch bekannt durch Sklaverei & Rassentrennung und immer wieder durch Ausgrenzung von Afroamerikanern. Ein Widerspruch zum American Dream, der Schriftsteller und Regisseure bis in die heutige Zeit immer wieder beschäftigt. Der Vortrag von Peter August Kessler am Mittwoch, 25. März, ab 18.30 Uhr in der Gemeindebücherei unternimmt eine Reise durch die Sozialgeschichte der USA via Film und Literatur und behandelt Literatur- und Filmgeschichte, Kulturgeschichte und hat dazu viele Lektüretipps und Filmausschnitte.

"Wer freut sich über neue Nachbarn?" fragt das Bilderbuchkino in der Gemeindebücherei am Donnerstag, 26. März, von16-17 Uhr. Unser gemeinsamer Vorlesenachmittag steht ganz im Zeichen der Toleranz. Sarah McIntyres Buch "Wer freut sich über neue Nachbarn?" bringt schon jungen Zuhörern die Themen Vorurteile und Offenheit näher: Die kleinen Hasen freuen sich. Neue Nachbarn sind eingezogen – Ratten! Doch was haben die anderen Bewohner nicht alles über Ratten gehört: Sie sind unordentlich, schmutzig, riechen streng und sollen sogar stehlen. Aber stimmt das wirklich?

Die Teilnahme an allen Veranstaltungen der Aktionswochen ist kostenlos. Information und Anmeldung: vhs Eching e.v.; Tel: 089-3191815, office@vhs-eching.de, www.vhs-eching.de.

## Kann Eching "Fair Trade Town" werden?

**Christiane Glaeser/** "Wenn viele kleine Leute viele kleine Dinge tun, entsteht etwas Großes." Dieses afrikanische Sprichwort war der Kommentar einer Teilnehmerin und drückt aus, worum es auf der Vhs-Veranstaltung ging: „Global denken – lokal handeln – Was ist eine Fairtrade Town?"

Mit Fair Trade kommen alle zusammen. Auf der einen Seite viele kleine Bauern in den sogenannten Südproduktionsländern Afrika, Asien und Lateinamerika, die ihre Produkte nach bestimmten Regeln produzieren und direkt vermarkten. Auf der anderen Seite die Konsumenten, die mit

Hildebrandt
MALER-FACHBETRIEB
Fassadengestaltung - Innenraumdesign und Altbausanierung
Amselweg 1d · 85386 Eching-Dietersheim
Telefon 089/3191113 · Fax 089/319 57 90 · Mobil 0173/ 985 88 87
E-Mail: maler-hildebrandt@t-online.de · Internet: www.hildebrandt-malerfachbetrieb.de

ihrer Einkaufsentscheidung für diese Produkte ein Zeichen setzen und den fairen Handel bewusst unterstützen. Auf Einladung der Vhs Eching erklärte Carina Bischke von „Fair Trade Deutschland“ den zahlreichen Zuhörern das Konzept.
Fair Trade basiert auf den Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen zur Bekämpfung von Hunger und Armut und für nachhaltiges Wirtschaften. Dabei müssen die Bauern vorgegebene ökologische, ökonomische und soziale Regeln einhalten, zum Beispiel Verbot der Kinderarbeit, besondere Arbeitsschutzmaßnahmen und feste Mindestlöhne. Sie erhalten eine Zertifizierung und Prämien, die für weitere Projekte eingesetzt werden können. Ihre Produkte werden mit dem entsprechenden Siegel versehen. Wobei das nicht immer einfach zu verstehen ist. Hier gibt es zahlreiche unterschiedliche Label, die Bischke erläuterte.
Die „Fair Trade Towns“-Kampagne unterstützt das Konzept auf kommunaler Ebene. Dabei entsteht innerhalb einer Kommune ein Netzwerk aus Verwaltung, regionalen Organisationen, Gewerbe und Gastronomie, die sich für die fair gehandelten Waren einsetzen. Derzeit gibt es bereits 696 deutsche „Fair Trade Towns“. Die Kampagne wird auch vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung unterstützt.
Was hat das alles nun mit Eching zu tun? Der anwesende Bürgermeister Sebastian Thaler sprach sich dafür aus, dass ein Arbeitskreis ein Konzept für Eching entwickele. Insgesamt müssen nachweislich fünf Kriterien erfüllt werden, die das Engagement für den fairen Handel in allen Ebenen einer Kommune widerspiegeln: Angefangen vom Gemeinderatsbeschluss über die Steuerungsgruppe, die die Aktivitäten entwickelt und koordiniert, bis hin zu lokalen Geschäften und Gastronomiebetrieben, die nachweislich Fairtrade-Produkte führen und verwenden. Auch Kirchen, Schulen und Vereine sollen in das Konzept eingebunden werden, das durch Öffentlichkeitsarbeit und Aktionen abgerundet werden soll.
Jede Bürgerin und jeder Bürger kann die Entwicklung seiner Gemeinde zur Fairtrade-Town unterstützen und sich für die Mitarbeit in der

Steuerungsgruppe melden. Das Interesse der Anwesenden war groß und es entwickelte sich bereits ein reger Ideenaustausch zu Aktionen und Mitarbeit unter der Ägide der Vhs. Interessierte können sich direkt bei der Vhs, Frau Fähr, melden. Weitere Informationen zu Fairtrade gibt es unter www.fairtrade-deutschland.de. (Bild: C. Glaeser)

Ich kauf bei meinem Metzger
Metzgerei - Imbiss
Malik
Obere Hauptstr. 2 · 85386 Eching · Tel. 089/362 310
Ihre Metzgerei in Eching
Unsere Angebote für März
*Angebote gültig bis 31.03.
Gem. Hackfleisch, Rind + Schwein ..... 1 kg 5,99 €
Fleischspiesse, Schwein/mariniert ..... 100 g -,99 €
Beinschinken, eigene Herstellung ..... 100 g 1,19 €
Jagdwurst, pikant/würzig ..... 100 g 1,19 €
Aus der Käseecke: Tölzer Butterkäse 45% i.Tr./D/Schnittkäse ..... 100 g 1,19 €
Wir freuen uns über:
Gold für unsere Weisswürste bei der Weisswurstprüfung 2020 und über einen Pokal für unseren Leberkäse beim Metzger-Cup 2020 des Fleischerverbandes
Ich kauf bei meinem Metzger!
Eigene Herstellung / Platten- und Partyservice!
Öffnungszeiten: Mo. 7.30 - 13.00, Di., Mi., Do., Fr. 7.30 - 18.00, Sa. 7.30 - 12.30

# VEREINE

## Programm März

**Sonntag, 1. März 2020**
Langlaufen in den Voralpen – auch für Anfänger
Je nach Schneelage auf einer nicht schweren Loipe. Laufzeit ca. 4-5 h, unschwer
TB Georg Fröhlich, Tel. 08161 - 81471
Abfahrt 8:00 Uhr am Bhf.-Parkplatz Neufahrn.
**Sonntag, 15. März 2020**
Schneeschuhwanderung
Der Ort wird zeitnah nach der Schneelage gewählt. Gehzeit ca. 4 h, unschwer
TB Christina Driefer, Tel. 0172 970 8226
Abfahrt 8:00 Uhr am Bhf.-Parkplatz Neufahrn.
**Sonntag, 29. März 2020**
Herzogstand (1731m) – Bayerische Voralpen
Ab Parkplatz Herzogstandbahn in Kochel bis zum Herzogstandhaus. Gehzeit ca. 4 h, unschwer
TB Steffi Leinweber, Tel. 0179 120 4484
Abfahrt 8:30 Uhr am Bhf.-Parkplatz Neufahrn.
Nähere Information: www.alpenverein-muenchen-oberland.de/eching-neufahrn

Verein zur Verbesserung der Wohn- und Grundwasserverhältnisse im Gemeindebereich Eching e.V.

**Januar 2020**
Höchststand 3,12/461,95
Tiefststand 3,21/461,86
Größte Niederschlagsmenge 18. Januar: 18,1 ltr.
Grundwasser-Höchststand: 1. Januar 2020
Grundwasser-Tiefststand: 31. Januar 2020
Niederschlagsmenge/Monat Januar: 21,5 ltr.

**H. Müller-Saala/** Eine Information für alle Bürger, welche in den neuen Baugebieten ein Haus mit Kellergeschoss errichten: Lassen sie ihren Architekten den aktuellen und eventuell möglichen Grundwasserstand feststellen, damit sie kein Grundwasser in den Keller bekommen. Auch wir, der Verein zur Verbesserung der Wohn- und Grundhochwasser-Verhältnisse im Gemeindebereich Eching, stehen für eine Auskunft jederzeit zur Verfügung. Rufen sie uns an: Telefon 089-3191331 oder email: hmsmikro@icloud.com.

## Jahreshauptversammlung des VdK

**E. Weichselbaum/** Die Jahreshauptversammlung des VdK-Ortsverbandes Eching findet am 08.03.2020 um 14:30 Uhr im ASZ statt. Alle Mitgleider sind herzlich eingeladen, an der Jahreshauptversammlung teil zu nehmen.

## TSV Eching

**Benefizturnier gegen Rassismus**
**A.-L. Beer/** Seit einigen Jahren ist die VHS Eching Mitglied in dem unter anderem vom ehemaligen DFB-Präsidenten Dr. Theo Zwanziger initiierten "Aktionsbündnis gegen Rassismus" (siehe Seite xx). In diesem Bündnis sind neben verschiedenen Volkshochschulen, dem DFB und anderen Sportverbänden auch Kirchen, Gewerkschaften, Unternehmen, Ministerien und gesellschaftspolitische Organisationen als Unterstützer und Kooperationspartner engagiert.
Der TSV Eching positioniert sich ebenfalls eindeutig gegen Rassismus und wird sich mit einem Benefizturnier am Freitag, 20. März, von 16 bis 22 Uhr in der Dreifachturnhalle beteiligen. Hier sind neben einem eigenen TSV-Team die Echinger Feuerwehr, der Burschenverein, der SC Eching, Mitarbeiter der Gemeinde alias „die Sandplatzgötter“, die Evangelische Kirche, die Grüne Jugend Freising sowie ein Team aus verschiedenen Nationen, das „Global Player Team“, mit dabei.

*Glückliche Gesichter beim Siegerteam: Gewonnen haben die Junkfoodler mit (v. l.) Anna Bergmoser (1. Da.), Stefan Hartl (AH), Luis Huber (3. He), Marcel Mühlhans, Philipp Schlegl (2. He), Hares Ahmadzai (U15), Thomas Niggl (1. He) und Moritz Rodepeter (U19). (Bild: G. Beer)*

**TSV Eching: „Junkfood" besser als „Tofu"**

**A.-L. Beer/** Spannende Spiele für Groß und Klein waren garantiert, als Ende Januar das 20. „Seven of All plus Girls" des TSV Eching über die Bühne ging. Das mittlerweile schon legendäre Turnier lockte einmal mehr zahlreiche Zuschauer auf die Ränge der Dreifachturnhalle an der Dietersheimer Straße – und es galt sehr wohl der olympische Gedanke: „Dabei sein ist alles".

Gefragt war natürlich auch Teamgeist – immerhin ging es beim Hallenkick auch darum, das Wir-Gefühl im Verein zu stärken. Am Start waren insgesamt acht alters- und klassendurchmischte Teams mit Spielern aus der AH, von den Herren und den Damen sowie aus der A- und der C-Jugend, die in zwei Vierergruppen nach dem Modus „Jeder gegen jeden" antreten mussten. Am Ende setzten sich die Junkfoodler gegen die Tofulogen durch – dank später Tore von Philipp Schlegl und Moritz Rodepeter zum 2:0-Sieg.

Ein besonderes Dankeschön gilt den Familien Elste und Schiebelbein für die Verköstigung während des Turniers sowie Stefan Hoffmann, Marcus Heiss, Flo Schönigen und Flo Erhard für die Leitung und Organisation.

Für die jeweils stärkste Leistung wurden bei der anschließenden Siegerehrung in verschiedenen Kategorien Pokale überreicht: Ausgezeichnet wurden dabei Sabrina Wörmann als beste Spielerin, Moritz Rodepeter als bester Spieler, Vincent Spangenberg als bester Torhüter und Marzuk Shaban als bester Jugendspieler. Marcel Gessler und Daniel Amannsberger sicherten sich mit jeweils sieben Treffern die Torjägerkanone.

**E-Jugend (U11) des TSV ist Hallenkreismeister des Kreises Donau/Isar**

**P. Hanrieder/** Die Echinger E-Jugendfußballspieler haben sich nach tollen Erfolgen für die oberbayerische Hallenkreismeisterschaft qualifiziert. Voraussetzung dafür war zunächst der Gewinn der Hallenkreismeisterschaft des Landkreises Freising. Danach wurde die beste Hallenmannschaft der Landkreise Pfaffenhofen, Ingolstadt, Freising und Erding in der Endrunde des Kreises Donau/Isar ermittelt.

Nach zwei Unentschieden zu Beginn dieses Turniers gegen den TSV Erding und TSV Karlshuld stand man schon mit einem Bein „draußen", fing sich aber schnell und wurde von Spiel zu Spiel besser. Mit etwas Glück gewann man gegen die STV Scheyern 1:0 und gegen den TV 1861 Ingolstadt 2:0. Gegen den TSV Erding war man im „Sechsmeter-Schießen" erfolgreich und sicherte sich damit Platz 1 in der Gruppe.

Das Halbfinale gewannen die Echinger „Zebras" durch ein Tor von Julian Nahas mit 1:0. Damit stand die Qualifikation für die nächsthöhere Stufe – die oberbayrische Hallenmeisterschaft - zur Freude der mitgereisten Eltern bereits fest.

Im Finale war dann wieder das Glück auf der Seite des TSV Eching. Dabei hielt der überragende Keeper Alexander Lechner erst den entscheidenden Sechsmeter und verwandelte dann selbst den letzten Penalty zum Turniersieg. Großes Lob gab es von den beiden „Zebra"-Trainern Danny Langer und Thomas Nahas für die tolle Leistung der Jungs und auch für die Unterstützung durch die lautstarken TSV-Fans auf der Tribüne. Weiter geht es in Altenerding beim Turnier um die oberbayerische Meisterschaft, wenn man dann unter anderem auf den Profinachwuchs des FC Ingolstadt trifft. (Bild: TSV)

## Abteilung Karate

**Perfekter Mix aus Konzentration und Spaß**

**G. Hroß/** Strahlende Gesichter bei den Anfängern des Echinger Karatevereins: Am Samstag, 18. Januar, legten sie nach vier Monaten Training ihre erste Prüfung ab. Barbara Schorr, Lena Uhl, Hanna Linke, Paul Graf, Fabian Schwemmer, Zoi Kafritsas, Noah Ben Hammdane und Beni Israel tragen nun stolz den weiß-gelben Gürtel.

„Durch einen speziellen Anfängerkurs können wir die Kinder von Anfang an optimal fördern", erklärte Prüfer und Erster Vorsitzender Christian Martin (Bildmitte). Er bedankte sich bei den Kindertrainern Tobias Scheuermann, Julia Lamprich, Lisa Lamprechtinger und Oliver Schäffler.

Der SC Eching/Karate bietet zweimal im Jahr einen Anfängerkurs an. Alle Informationen auch auf sceching-karate.de. (Bild: SCE)

**5 Medaillen für Echinger Karateka**

**Johanna Sedlmeir holt zweimal Gold und einmal Bronze**

**G. Hroß/** Zweimal Gold, zweimal Silber und einmal Bronze - mit dieser stolzen Bilanz kämpfte sich der Echinger Karateverein bei der oberbayerischen Meisterschaft bis auf Platz 7 im Medaillenspiegel. Der Wettbewerb fand am 1. und 2. Februar in Traunreut statt.

In der Leistungsklasse der Damen konnte sich Julia Lamprich bis ins Finale mit sauberer Technik, Dynamik und Ehrgeiz kämpfen. Durch einen kleinen Fehler musste sie sich der eigentlich etwas schwächeren Gegnerin geschlagen geben, sicherte sich aber dennoch den zweiten Platz in Kata (Vorführung einer fest gelegten Abfolge von Techniken).

In der Masterklasse in Kata konnte sich Johanna Sedlmeir, deren Stammdisziplin eigentlich der Freikampf ist, mit guter Technik den dritten Platz erkämpfen.

Bei den Männern ging Tobias Scheuermann sowohl in der Leistungsklasse wie auch in der Masterklasse in Kata auf die Matte. Musste er sich in der Leistungsklasse noch mit dem fünften Platz zufriedengeben, lief es in der Masterklasse besser. Dort musste er sich erst im Finale geschlagen geben und errang damit die Silbermedaille.


auto wiesheu GmbH
Goethestr. 4 · 85386 Eching
Tel. 089/319 28 55 · E-Mail: info@auto-wiesheu.de
EU Fahrzeuge

- Reparatur aller Marken
- Kundendienst
- HU jeden Donnerstag
- Unfallinstandsetzung
- Scheiben-, Reifen-, Klimaservice
- Gebrauchtwagen

Ihr persönlicher AUTO SERVICE PARTNER ASP SICHER UNTERWEGS in Ihrer Nähe.

*Die Medaillengewinner des SC Eching Karate: (von rechts) Johanna Sedlmeir, Trainer Daniel Nikmond, Julia Lamprich, Trainer Marco Fükelsberger, Tobias Scheuermann. (Bild: SCE)*

Einen weiteren großen Erfolg konnte der SC Eching im Kumite, dem Freikampf, verzeichnen. Dort holte Johanna Sedlmeir gleich zweimal den Titel nach Hause. Im Kumite-Einzel der Leistungs- und Masterklasse (Ü30) wurde sie jeweils mit der Goldmedaille belohnt.
Auch der Karate-Nachwuchs hatte sich dem Wettbewerb gestellt. Mit Fin Heidenreich ging der jüngste Starter in der Kategorie Schüler A Kata männlich auf die Wettkampfmatte. Er erreichte das Viertelfinale, schied dort jedoch aus. Besser erging es Marco Baur-Garcia und Benjamin Lowery in der Kategorie Kata Jugend männlich. Dort konnten sie sich mit ihrer guten Leistung bis ins Halbfinale kämpfen, mussten sich aber durch kleine Fehler der Konkurrenz geschlagen geben. Leider musste aus gesundheitlichen Gründen Liam Simonov, der im Kumite Kinder gestartet wäre, zuhause bleiben.
Lust auf Karate bekommen? Der Echinger Karateverein bietet wieder nach den Sommerferien 2020 einen Anfängerkurs für Kinder ab 7 Jahren an. Erwachsene können jederzeit ins Training einsteigen. Alle Infos auf der Homepage unter www.sceching-karate.de.

## Abteilung Tischtennis

**Rekordbeteiligung bei Echinger Tischtennis-mini-Meisterschaft 2020**

**F. Obermeier/** Zum zweiten Mal in Folge richtete der SC Eching/Tischtennis einen Ortsentscheid der Tischtennis-mini-Meisterschaften aus. Die mini-Meisterschaften werden deutschlandweit schon seit über 30 Jahren veranstaltet und schon fast 1,4 Millionen Kinder haben daran teilgenommen. Über Orts-, Bezirks- und überregionale Entscheide können sich die Kinder, die noch keine Tischtennis-Vorerfahrung haben müssen, dabei bis zum Bundesfinale „hochspielen". Sogar für viele der heutigen deutschen Profis waren die mini-Meisterschaften der Startpunkt ihrer Karrieren.
Nach der erfolgreichen „Wiederbelebung" des Ortsentscheids in Eching 2019 wurde die Teilnehmerzahl in diesem Jahr nochmal deutlich gesteigert. 25 Buben und Mädels (die jüngsten 5 Jahre alt) füllten die Halle am 19.01. und sammelten zum Großteil allererste Erfahrungen im Spiel mit Schläger und Ball.
In drei Altersklassen kamen in manch engem Satz schon vorzeigbare Ballwechsel zustande, sodass es für die zuschauenden Eltern oder Geschwister einiges zum Bestaunen und Anfeuern gab. Die jeweils besten vier jeder Altersklasse qualifizierten sich schließlich weiter zum Bezirksentscheid, der Ende März stattfinden wird. Preise und Urkunden gab es dagegen für alle Teilnehmer, die strahlend und mit einem guten ersten Eindruck vom Tischtennis-Sport die Halle verließen.
Wer Lust bekommen hat oder zur mini-Meisterschaft vielleicht nicht kommen konnte, darf jederzeit gerne zu unserem Anfängertraining (montags und freitags, 17:30-18:30 Uhr) in der linken Halle der Schule an der Danziger Str. vorbeischauen. Unter Anleitung unseres qualifizierten Trainerteams erlernen Kinder ab fünf Jahren dabei die Tischtennisgrundlagen und verbessern damit vor allem ihre Koordinations- und Konzentrationsfähigkeiten. Beste Voraussetzungen, um schon mal für die mini-Meisterschaften 2021 zu trainieren.

## Abteilung Tennis

**Eine Ära ging zu Ende**

**W. Teschauer/** Toni und Elena Ivasko beendeten nach 33 Jahren ihre Tätigkeit als Pächter der Sportgaststätte der Tennisabteilung des SC Eching. Begonnen hat alles am 07. März 1987. An diesem Tag übernahmen Toni und Elena das damalige kleine Clubhaus zur Bewirtschaftung.
Vor der Übernahme der Sportgaststätte waren die neuen Pächter bereits in München tätig und mussten sich aufgrund der Insolvenz des Eigentümers eine neue berufliche Bleibe suchen. Die Planung des neuen jetzigen Clubhauses war damals bereits im Gange, was auch wesentlich zur Entscheidung, nach Eching zu gehen, beigetragen hat. Niemand, auch nicht Toni und Elena Ivasko, konnte sich damals vorstellen, dass daraus 33 Jahre werden sollten.
Toni Ivasko hat es dank seines Organisations- und Improvisationstalentes immer verstanden, Unmögliches möglich zu machen, auch zwei große Gesellschaften gleichzeitig zu bewirten. Dieses Talent kam ihm bei der Verpflegung der Teilnehmer des jährlich (bis zum Brand der Tennishalle) ausgetragenen größten bayerischen Jugendturnieres mit jeweils 400 bis 500 Teilnehmern zugute.

*Liebe Elena, lieber Toni, wir werden Euch sehr vermissen. Alles Gute für Euren wohl verdienten Ruhestand, aber auch immer noch etwas Zeit für einen Besuch im Tennisheim. Aus is und gar is, schad is, dass wahr is! (Bild: SCE*

Unterstützt wurde Toni immer von seiner ganzen Familie, nicht nur von seiner Frau Elena und den Kindern Susi und Marian, sondern auch von den Enkeln und vielen Verwandten und Bekannten. Um nicht nur von den Tennisspielern abhängig zu sein, hat es Toni schon sehr früh verstanden, viele schöne Feste zu veranstalten. Hochzeiten, Geburtstage, Firmenfeste, die Liste der gelungenen Festivitäten ist lange.
Die Speisekarte war speziell bei den Mehlspeisen an die slowakische Küche angelehnt und die waren bei den Gästen besonders beliebt. Legendär und weithin geschätzt ist Tonis Entenbraten mit Knödel und Blaukraut. Toni und Elena Ivasko haben durch ihre Herzlichkeit dazu beigetragen, dass sich jeder Gast im „Clubhaus" wohlfühlte, insbesondere Kinder waren immer willkommen.
Zum 31. Januar 2020 endete das Pachtverhältnis mit Toni und Elena Ivasko. Die langjährige Mitarbeiterin Bibijana Petrosova übernahm mit ihrer Tochter Mirka zum 01. Februar 2020 als neue Pächterin das Clubhaus an der Tennisanlage. Wir wünschen ihnen viel Glück und Erfolg.

**Abschied von Thomas und Toni und Erfolge der Jugend**

**T. Malik/** Nach 33 Jahren hat Toni Ivasko nun endgültig seinen Posten als Wirt an seine jahrelange Mitarbeiterin Bibiana Petrasova abgegeben. Seit dem 01.02.2020 leitet sie nun die Gaststätte an der Tennisanlage auch unter dem Namen „Bibis Restaurant und Biergarten".
Neben dem Abschied von Toni geht nach 25 Jahren auch eine andere Ära zu Ende. Über zwei Jahrzehnte war Thomas Schauer Trainer beim SC Eching und konnte große Turniere wie unter anderem die Bavarian Junior Open nach Eching holen. Auch hier trennen sich nun Anfang April die Wege. Der SC Eching, Abt. Tennis, möchte sich hiermit nochmals bei beiden für die jahrelange erfolgreiche Zusammenarbeit bedanken.
Doch es gibt auch gute Nachrichten in der Winterpause zu vermelden. Am 26.01.2020 wurde in Ismaning der Talentino-Kleinfeld-U9-Cup ausgetragen. Bei diesem wurde Oskar Harenburg-Sanchez Zweiter und Niko Perez Martin wurde Fünfter. Damit zeigen die beiden, dass sie schon vor dem Start der Saison bereits sehr gut drauf sind und im Vergleich zum Vorjahr auf keinen Fall nachlassen wollen.
Um sich auf diesen Erfolgen nicht auszuruhen, wird der SC Eching, Abt. Tennis, am 26.04.2020 wie auch schon die Jahre zuvor wieder den Schnuppertag unter dem Motto „Deutschland spielt Tennis" durchführen und parallel dazu wird ein LK-Turnier stattfinden. Jeder Interessierte kann gerne einfach vorbeischauen und selbst mal ein paar Bälle schlagen. Wir freuen uns auf zahlreiches Kommen!


**Meister Eder**

Heizung Sanitär Solar Service

- Umbau - Neubau
- Badumbauten komplett aus Meisterhand
- Heizkesselerneuerung mit Kaminsanierung
- Brennwerttechnik
- Rohrreinigung • Tankreinigung • Tankschutz

**Marco Eder · 85386 Eching**
**Tel.: 089/37 97 90 81 · Fax 089/37 97 90 82**

## Krieger- und Soldatenverein Jahreshauptversammlung 2020

**Heinz Müller-Saala/** Hauptthema der diesjährigen Jahreshauptversammlung, die im Café Central stattfand, war die Hundertjahrfeier des Vereins, was der Vorsitzende Albert Past in seinem Vortrag hervorhob. Diese Feier findet am 2. und 3. Mai 2020 statt.

Neben einem ökumenischen Gottesdienst in Neu-Andreas wird auch eine Ausstellung im Pfarrheim die Geschichte des Vereins darstellen, an der auch der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge mit vielen zeitgeschichtlichen Dokumenten beteiligt ist. Gleichzeitig zu diesem Termin wird die Vereinsgeschichte in einer Festschrift veröffentlicht. Das Festzelt für die Feier wird auf dem Pfarr-Parkplatz aufgestellt.

Ein besonderer Höhepunkt: Nach dem Rechenschaftsbericht von Albert Past und dem Kassenbericht von Helmut Klausner, der von den Kassen-Revisoren Georg Handschuh und Hans Lettmeier geprüft wurde, und der einstimmigen Entlastung des Vorstands wurden verdiente Mitglieder für ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt. Das Bronzene Vereinsabzeichen erhielten Rudolf Helmuth, Nikolaus Hiermeyer und Andreas Schiller; das Silberne Vereinszeichen Reinhard Sauermann und Josef Kurz; das Goldene Vereinszeichen Hermann Angerer, Rainer Becker, Josef Gerber, Herbert Holzer, Peter Jansen, Paul Käsmeier, Gerd Kurz, Klaus Kurz, Georg Riemensperger, Ludwig Sprödhuber, Roland Ulrich und Ludwig Vilser, das Ehrenkreuz in Silber Albert Past und Klaus Wiedehopf, das Ehrenkreuz in Gold Georg Handschuh, Karl-Heinz Kind, Anton Reichlmair und Alois Saller. Die Ehren-Urkunden für 70 Jahre Mitgliedschaft gingen an Günther Huber, Toni Moll, Adam Nachtmann, Peter Seifert und Hans Weinhuber.

*Die anwesenden geehrten Vereinsmitglieder mit BGM: (v. l. n. r.) BGM Sebastian Thaler, Karl Link, Alois Saller, Georg Handschuh, Herbert Holzer, Albert Past, Klaus Wiedehopf, Hermann Angerer, Helmut Klausner, Ernst Bauer und Johann Kolbeck. (Bild: H. Müller-Saala)*

Der Verein hat derzeit 181 Mitglieder, davon sind 44 Ehrenmitglieder (eine stolze Bilanz!).

## MTA-Zwischenprüfung zum Jahresbeginn

**F. Lugauer/** Gleich zum Jahresbeginn konnten die Echinger Floriansjünger mit einem erfreulichen Ereignis starten: Nach einem knappen Jahr Ausbildung stellten sich am 17.01.2020 fünf Echinger Feuerwehranwärter gemeinsam mit vier Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Weng der Zwischenprüfung der modularen Truppausbildung.

Um zu dieser Prüfung zugelassen zu werden, mussten von jedem Teilnehmer über ein knappes Jahr hinweg ca. 130 Stunden in Unterricht und Übungen investiert werden. Die Ausbildungsinhalte erstreckten sich dabei auf die kompletten Grundtätigkeiten des Feuerwehrdienstes: Von den Rechtsgrundlagen und der Verwendung der persönlichen Schutzausrüstung über die Handhabung von Rettungsgeräten und dem richtigen Einsatz von Löschmitteln bis hin zur technischen Hilfeleistung, dem Umgang mit Gefahrstoffen sowie der qualifizierten Ersten Hilfe. In all diesen Bereichen mussten sich die Teilnehmer eine Reihe von Kompetenzen in Theorie und vor allem in der Praxis aneignen. Auch der Umgang mit psychischen Belastungen und neueste Themen wie alternative Antriebe und der Einsatz des Digitalfunks gehörten zum Curriculum.

Unter den Augen des Prüferteams, bestehend aus Kreisbrandmeister Michael Hinterholzer, den Kommandanten der beiden beteiligten Wehren, Stefan Maidl, Georg Geil (beide FF Eching), Bernhard Eicher und Markus Kistler (beide FF Weng), sowie weiteren Ausbildern der FF Eching, Matthias Beth, Markus Huber, Alexander Klinar und Bernhard Kuffner, mussten die Teilnehmer ihr Können zeigen. Dabei galt es zunächst, einen Theorietest zu bestehen, um danach in Stationen die In- und Außerbetriebnahme eines Hydranten, die Erste Hilfe beim Auffinden einer leblosen Person, das Anlegen eines Rettungsknotens sowie die Handhabung eines digitalen Handfunkgerätes zu demonstrieren.

Am Ende des erfolgreichen Abends konnten die Echinger Leon Eckert, Markus Graf, Bartek Pravica, Nikolas Ranzus und Jonas Schlenker gemeinsam mit den Wenger Kameraden David Behrends, Benjamin Stefani und Klaus Widdau ihre Urkunden aus den Händen von Kreisbrandmeister Hinterholzer in Empfang nehmen. Mit dem Bestehen der Zwischenprüfung dürfen die Absolventen nun im Einsatzdienst eingesetzt werden. Das bisher Erlernte wird in den nächsten Monaten an den jeweiligen Standorten vertieft, so dass am Jahresende die Abschlussprüfung durchgeführt werden kann und sich die Kameraden dann im Verlaufe weiterer Lehrgänge beispielsweise zum Atemschutzgeräteträger oder Feuerwehrsanitäter weiterbilden können.

Kreisbrandinspektor Helmut Schmid, der die Prüfung überwachte, dankte den Teilnehmern für ihr Engagement und Durchhaltevermögen und appellierte an die Kameraden, sich weiterhin stark einzubringen, um diesen wichtigen Dienst an der Gesellschaft auch zukünftig aufrecht erhalten zu können. Nach den Worten von Ausbildungsleiter Florian Lugauer, der seinen Stolz auf das Geleistete und die Zusammenarbeit in der Gruppe sowie den Dank an die Ausbilder zum Ausdruck brachte, klang der Abend bei einer wohlverdienten Brotzeit aus.

Wenn auch Sie bereit sind, sich der Herausforderung der Grundausbildung in der Feuerwehr zu stellen, dann sind Sie herzlich willkommen: Kontaktieren Sie uns unter feuerwehr@eching.de. (Bild: Feuerwehr)

## Gassirast? Gassibank? Oder einfach Hundebank?

**S. Schmidtchen/** Alles begann im Sommer 2018. Der Anruf eines mir unbekannten Hartmut Kuhnke weckte mein brennendes Interesse. Angeregt durch die Initiative des KulturForums „Gut sitzen in Eching“ wuchs im Ehepaar Kuhnke der Gedanke zur Stiftung einer Bank. Einer Hundebank! Nein, nicht für Hunde, sondern für deren Besitzer.
Neugierig vereinbarte ich ein Treffen zur Besichtigung des vom potentiellen Spender angepriesenen Stellplatzes hinterm Südfriedhof, einem „wunderschönen Platz zwischen zwei Bäumen, wo man sich wundern muss, dass da überhaupt noch keine Bank steht.“ Und das, obwohl sich viele Hundebesitzer im Süden Echings beim Gassi gehen an diesem Ort regelmäßig treffen. Kuhnke überzeugte mich von der sozialen Bedeutung einer solchen Begegnungsstätte für Hund und Mensch und damit war klar: “Da muss eine Bank hin!“
So nahm alles seinen Lauf. Nachdem ich die Besitzverhältnisse des mitten in einem landwirtschaftlich bestellten Feldes geklärt hatte, schickte ich Kuhnkes unser Formular zur ganz offiziellen Bestätigung ihrer Teilnahme an dem Projekt. Dieses kam sofort unterschrieben zurück, aber mit einem Zusatzvermerk: „Ein Hundetütenspender und ein Müllbehälter in unmittelbarer Nähe sind Bedingung.“ Nun ja, das focht uns nicht an, gab es inzwischen doch schon die ausgewerteten Wünsche aus dem ersten von Bürgermeister Sebastian Thaler ins Leben gerufenen Bürgerhaushalt.
Aber eine gute Idee haben ist das eine, die Umsetzung das andere. So verriet Kuhnke beim Bankevent im Juli 2019: „Da ich künstlerisch nun überhaupt nicht brauchbar bin, habe ich angefangen, jemanden zu suchen, der zeichentechnisch so etwas aufs Papier bringen kann.“ An wen wendet man sich in Notsituationen? An seine Freunde, klar. „Mein lieber Freund Peter Wiedemann (links im Bild) hat Kontakte und mir den inzwischen auch guten Freund Thomas Kress (stehend) vermittelt, der von Beruf Industriedesigner und natürlich hervorragend für solche Projekte ist.“ Kress entwickelte die Hundeteile, setzte alles um in eine Datei und die Echinger Firma Halder Schneidtechnik GmbH freute sich über den nicht alltäglichen Auftrag.
Freund Wiedemann half bei der weiteren Bearbeitung und das fertige Exemplar konnte schon Ende März vom Bauhof abgeholt werden. Nachdem im Freundeskreis diverse Namen (siehe oben) diskutiert und durchgefallen waren, heißt das gute Stück nun einfach „Hundebank“.
Bei der Übergabe am 06.07. betonte Kuhnke erneut die für alle Besucher einsichtige Dringlichkeit eines Beutelspenders und Müllbehälters. Vorsorglich hatte er selbst schon „einen kleinen Hundetütenspender angebracht“, selbst gebastelt, „aber eigentlich nur für kleine Mengen gedacht“. Lacher im Publikum. „Kleine Tütenmengen natürlich!“
Eine Hundebank ohne die notwendigen Accessoires ist undenkbar, eine Erkenntnis, der auch der Bauhof bei der Aufstellung der „Hundetoiletten“ im Herbst 2019 folgen musste. Übrigens kann die Bank jederzeit reproduziert werden. Kuhnkes letzte Worte: „Herr Kress ist bereit, auch andere Formen zu kreieren. Es gibt am Hollerner See noch viel Platz.“ Dem ist nichts hinzuzufügen. (Bild: S. Schmidtchen)

## Frühjahrsbasar für Bekleidung „Rund ums Kind“

**C. Schibelhut-Buhmann/** Am Samstag, den 14.03. findet im Bürgerhaus Eching der Kleiderbasar der Nachbarschaftshilfe statt. Nicht nur der preiswerte Einkauf hübscher Kindersachen ist uns wichtig, sondern auch der Gedanke, dass die Weitergabe von Kleidung und Schuhen ein bedeutender Beitrag für unsere Umwelt ist. Dass gebrauchte Kleidung, die schon mehrfach gewaschen wurde, oft auch gesünder ist, braucht wohl nicht extra erwähnt zu werden.

**Verkauf: Samstag, den 14.03., 10.00 – 12.00 Uhr**
**Annahme: Freitag, den 13.03., 10:00 – 12:30 Uhr und 14:00 Uhr – 18:00 Uhr**
**Rückgabe: Samstag, den 14.03., 16:00 – 16:30 Uhr**

Mit der Möglichkeit der Vorab-Registrierung möchten wir Ihre Wartezeit verkürzen. Einfach die Abgabeliste unter www.nbh-eching.de herunterladen, am PC ausfüllen, als pdf speichern und das pdf-Dokument per Mail bis spätestens Dienstag, den 10.03., an basar@nbh-eching.de senden. Wir bereiten die Produktkärtchen vor und Sie nutzen bei der Abgabe der Ware am Freitag die Schnellabgabe. Von jeder anwesenden Person können 2 Listen abgegeben werden. Pro Liste können Sie 20 Artikel abgeben. Bitte bringen Sie nur modische, saubere, gut erhaltene und zur Saison passende Baby-, Kinder-, Jugend- und Sportbekleidung (Größe 50-188)Weitere Auskünfte unter0157/ 56 92 32 09, www.nbh-eching.de //
Wir freuen uns auf Sie!


E.GENSBERGER GMBH
MEISTERBETRIEB
seit 50
**Fachgerechte Bausanierung**
für Ihr komplettes Haus oder Wohung

- Renovierungen aller Art
- Fliesenarbeiten
- Umbauarbeiten
- Maler- u. Installationsarbeiten
- Trockenbauarbeiten
- Maurer- und Putzarbeiten
- Estrich
- in Zusammenarbeit mit weiteren eingetragenen Handwerksbetrieben

**Ihr Ansprechpartner für Planung, Gestaltung, Ausführung:**
**Erich Gensberger, Tel. 089-319 25 96 o. 0172-85 84 285 · Fax 089-319 34 68**
**Erfurter Str. 7 · 85836 Eching · www.fliesen-gensberger.com**


# PARTEIEN

*Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass in die Berichterstattung der Parteien nicht redaktionell eingegriffen wird, und die Artikel ausschließlich die Meinung des Verfassers, resp. seiner Fraktion, wiedergeben. Antworten richten Sie bitte direkt an die Verfasser.*

## CSU

**Zukunftsorientiert, mit Vernunft und klaren Zielen, Sozial gerecht, ökologisch und ökonomisch ausgerichtet als Dienst für den Bürger.**
**Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,**
in den vergangenen Wochen haben wir Ihnen unsere Kandidatinnen und Kandidaten für den Gemeinderat sowie unsere Bürgermeisterkandidatin Nora Kusch in verschiedenen Veranstaltungen mit unserem Wahlprogramm vorgestellt. Auch unseren CSU-Wahlprospekt sollten Sie zwischenzeitlich in ihrem Briefkasten vorgefunden haben.
Wir haben starken Zuspruch für unsere überzeugenden sowie kompetenten und erfahrenen Kandidatinnen und Kandidaten unserer Wahlliste erhalten. Es kandidieren immerhin wieder acht bzw. ehemalige Gemeinderäte/innen. Auch auf der CSU-Homepage www.csu-eching.de können sie unsere 24 Kandidaten/innen und deren Anspruch nachlesen.
In den nächsten sechs Jahren wollen wir uns weiterhin für eine sachliche, kooperative und verlässliche Gemeindepolitik für unsere lebenswerte Gemeinde Eching einsetzen. Bürgernahe sowie objektive Sachbetrachtung sind für uns selbstverständliche Voraussetzungen. Unser politisches Tun und Handeln wird vom Grundverständnis dieser politischen Leitlinien geführt. Wir werden uns mit den anstehenden Themen und Problemen konstruktiv und sachlich auseinandersetzen und für tragfähige Lösungen im Gemeinderat einsetzen.
Dies ist aus unserer Sicht Voraussetzung für gute Kommunalpolitik. Nur mit Unterstützung und Akzeptanz aller Bürgerinnen und Bürger ist eine gute Kommunalpolitik nachhaltig umsetzbar. Entscheidungen im Gemeinderat müssen mit den Bürgern und für die Bürger getroffen und umgesetzt werden. In Ortsbegehungen, bei Veranstaltungen und Infoständen und vor allem mit unserer CSU-Umfrage „Ihre Meinung ist uns wichtig“ vom Sommer 2019 haben wir Wichtiges erfahren und Bürgernähe bewiesen.
Auch in vielen Einzelgesprächen mit Bürgerinnen und Bürgern, Vereinen und Institutionen wurden uns Anliegen und Anregungen genannt. Diese Hinweise und Vorstellungen haben wir in unser Programm aufgenommen. Ideen, Wünsche und Vorstellungen müssen sich realitätsbezogen ausrichten und an den Gegebenheiten und Rahmenbedingungen orientieren und umsetzen lassen.
Auch seriöse Politik braucht Zukunftsausrichtung und Visionen. Beides ist immer auf Machbarkeit zu überprüfen. Finanzielle Rahmenbedingungen und gesetzliche Vorgaben sind dabei wesentliche Leitlinien und die Grundlagen unseres Handelns. Nur so können wir das Fundament für zukünftige Handlungsspielräume schaffen und weitere Überlegungen zur Leistungsfähigkeit der Gemeinde anstellen.
Die schneller werdende gesellschaftliche Veränderung für Familien und Arbeitswelt, die starke Zunahme der Bevölkerung im Ballungsraum von München sowie die demographische Entwicklung unserer Bevölkerung wird neue Schwerpunkte der gemeindlichen Politik erforderlich machen. Gemäß unserem Leitbild “Zukunftsorientiert mit Vernunft und klaren Zielen“ werden wir diese Aufgaben in unserer Gemeinde wahrnehmen und praxisnah einbringen.

Mit Ihrer Unterstützung wollen wir im Echinger Gemeinderat unsere verlässliche und sachlich orientierte Kommunalpolitik fortsetzen. Bitte gehen Sie am 15. März zur Wahl und unterstützen Sie mit Ihren Stimmen unsere Kandidatinnen und Kandidaten der Liste 1, CSU Eching.
Mit freundlichen Grüßen
Ihr Georg Bartl, CSU-Fraktionssprecher

## SPD

**Liebe Mitbürger*innen,**
am 15. März wählen wir in Eching unseren Bürgermeister, den Gemeinderat, Landrat und Kreistag.
Die SPD bietet Ihnen eine Liste mit 24 Bürger*innen zur Wahl an. 24 Personen, die sich bereit erklärt haben, ehrenamtlich im Gemeinderat über die Geschicke unserer Gemeinde und damit auch unseres Lebens hier zu beraten und zu entscheiden.
Unsere Liste ist eine „Mitmachliste". Mehr als die Hälfte der Kandidat*innen sind nicht Mitglieder der SPD. Nicht dass es anrüchig wäre, SPD-Mitglied zu sein – Parteien sind in einer parlamentarischen Demokratie unentbehrlich und Mitglieder bringen Leben in eine Partei. Wir als SPD in Eching haben Tradition als „Mitmachpartei" – wir waren und sind offen für möglichst viele Bürgerinnen und Bürger, sich vor Ort einzubringen. Diese Offenheit zeigt sich auch darin, dass wir mit den Grünen, der ödp, den Bürgern für Eching und der Echinger Mitte zusammen Bürgermeister Sebastian Thaler wieder als Kandidaten unterstützen.
Sie finden auf unserer Liste eine große Vielfalt von Personen, Frauen (zehn) und Männer, junge und lebenserfahrene, Student*innen wie Rentner*innen. Sie haben alle gemeinsam, dass sie viel Zeit und Arbeit für das Gemeinwohl aufwenden wollen. Sie zeigen eine große Breite an Berufen: Betriebswirt, PR-Fachwirtin, Lehrer, Geologin, IT-Manager, Umweltberaterin, Prozesstechniker, Sprachdozentin, Ingenieur, Tagesmutter, Studentin, Student usw. Ihre Kompetenzen sind für eine gute, sachliche Arbeit im Gemeinderat unverzichtbar. Alle sind in Einrichtungen und Vereinen in unserer Gemeinde tätig, haben Erfahrungen mit den Gegebenheiten vor Ort.
Unsere Liste ist das Ergebnis vieler offener Gespräche. Dabei ging es um die Ziele und Inhalte der Gemeindepolitik. Wir wollen in Eching in einer aktiven, ökologisch und sozial verantwortlichen Gemeinde leben. Wir wollen in Rat und Tat energisch gegen die Erderwärmung angehen. Wir wollen die hohe Qualität unseres Zusammenlebens erhalten und weiter ausbauen. Eine Qualität, die wir dank der sozialen Einrichtungen wie der Kindertagesstätten, des ASZ/Mehrgenerationenhauses, der Musikschule, des Bürgerhauses und anderen, dank der Vereine und dank des vielfältigen ehrenamtlichen Engagements haben. Wir wollen in Gemeinderat und Öffentlichkeit sachlich und mit Anstand mit allen zusammenarbeiten und ein gutes Klima wechselseitigen Respekts schaffen.
Wir haben die Ergebnisse dieser Gespräche, die Ideen, konkreten Vorschläge und Projekte auf ein paar Seiten zusammengestellt. Sie finden sie unter www.spd-eching.de. Das ist so etwas wie die Agenda unserer Kandidat*innen. Sie ist immer noch offen. Das Nachdenken über unsere Aufgaben in der Gemeinde haben wir im Wahlkampf nicht eingestellt, im Gegenteil. Wir wollen darüber mit Ihnen ins Gespräch kommen. Sie können im Detail nachlesen, was wir mit unserem Engagement für unsere Gemeinde und alle Bürger*innen erreichen wollen. Wir sind sehr daran interessiert, Ihre Meinungen, Ergänzungen und auch Kritik zu erfahren. Wir werden dies zur Kenntnis nehmen und unsere Agenda weiterentwickeln. Nehmen Sie die Chance an, am 15. März eine Wahl zu haben. Wählen Sie die Kandidat*innen der SPD.
Ihr Ortsverein Eching der SPD

## FREIE WÄHLER

**Verehrte Echingerinnen und Echinger!**
Als Ihr Bürgermeisterkandidat und Echinger Mitbürger freue mich sehr über die Gelegenheit, mich bei Ihnen vorstellen zu dürfen. Ich möchte Ihnen gerne einen kurzen Überblick geben über meine Person, meine Intension zur Bürgermeisterkandidatur und meine Ziele.
Mein Name ist Thomas Stüwe, ich bin 54 Jahre jung, in Berlin geboren und lebe seit über 20 Jahren überwiegend im Kreis Freising. In Eching bin ich seit 11 Jahren zusammen mit meiner Ehefrau und unseren beiden Kindern (10/14 Jahre) zuhause. Ich war 7 Jahre ehrenamtlich mit viel Freude im Elternbeirat der Grund -und Mittelschule Eching tätig und habe diesen 2 Jahre als 1. Vorsitzender geleitet. Den Freien Wählern Eching bin ich Anfang 2017 beigetreten und den 1. Vorsitz habe ich Ende 2018 übernehmen dürfen.
Seit über 20 Jahren bin ich externer IT-Dienstleister im Bereich SAP-Entwicklung und -Beratung und für Groß -und mittelständige Unternehmen in den unterschiedlichsten Branchen tätig. In dieser Zeit war ich 7 Jahre Mitgesellschafter und Prokurist eines IT-Unternehmens und seit 2010 bin ich selbstständig und eigenverantwortlich als SAP-Entwickler und -Berater tätig. Vor 8 Jahren habe ich vom Verband DVCT die Zertifizierung zum Business Coach erlangt und arbeite auch als Teamcoach.
Aufgrund dieses beruflichen Werdegangs und meiner Lebenserfahrung bin ich der festen Überzeugung, dass wir nur gemeinschaftlich die Themen in Eching voranbringen können. Als Coach und Teamcoach erfahre ich seit 8 Jahren, welches Potential in uns Menschen entdeckt werden möchte und mit wie vielen Ressourcen zur Lösungsfindung jeder einzelne von uns ausgestattet ist. Mit Ihrem Votum zum Bürgermeisteramt sehe ich mich als Ideengeber und Bindeglied zwischen der Gemeindeverwaltung, dem Gemeinderat, den Vereinen, den Gewerbetreibenden und den in Eching lebenden Menschen. Hierbei habe ich das Ziel, die Gemeinschaft in Eching durch eine konstruktive, themenorientierte und wertschätzende Zusammenarbeit aller Beteiligten zu stärken. Ich werde die Themen Infrastruktur/Verkehr und Wohnen in einem umweltverträglichen Rahmen in Eching vorantreiben. Weitere Informationen hierzu werden Sie z.B. in meinem Flyer finden.

Leider ist in der letzten Ausgabe das Bild des FW-Kandidaten Thomas Strüwe in die Textspalte der "Grünen" verrutscht.
Wir bitten den Fehler zu entschuldigen
Forumverlag

Was mir persönlich besonders am Herzen liegt, ist die wertschätzende Unterstützung des Ehrenamtes. Diese aktiven Menschen tragen zu einer gesunden Gemeinschaft im Ort bei und sind eine tragende Säule für unser kulturelles und soziales Miteinander.
Was ich persönlich für das Amt des Bürgermeisters einbringe, ist mein strukturiertes Handeln, meine Konfliktfähigkeit und meine hohe Grundmotivation und Tatkraft, die Themen in Eching anzupacken und umzusetzen. Und das neugierig, lösungsorientiert und wertschätzend mit allen Beteiligten, die Interesse an einer noch attraktiveren Gemeinde haben.
Ich brenne darauf, die Verantwortung für Eching ohne Vorbehalte zu übernehmen, um unsere Zukunft mit Mut und Erfahrung zusammen mit Ihnen zu gestalten!
Herzlichst,
ihr Bürgermeisterkandidat
Thomas Stüwe

## DIE GRÜNEN

**Liebe Echinger Mitbürgerinnen und Mitbürger,** die Entwicklung von Eching liegt mir schon sehr lange am Herzen. Seit meiner Jugend engagiere ich mich gerne in der Gemeinde, sei es als Pfarrjugendleitung, als Mitglied im Echinger Jugendparlament oder später als Elternbeiratsvorsitzende der Grundschule an der Nelkenstraße.
Der Klimawandel betrifft uns alle und fordert Mut zur Veränderung. Hierbei bin ich davon überzeugt, dass dem Klimaschutz auf kommunaler Ebene eine Schlüsselfunktion zukommt. Denn in der Gemeinde wohnen wir, heizen wir, entscheiden uns für einen Stromanbieter, fahren zur Arbeit, kaufen unsere Lebensmittel und gestalten dort unsere Freizeitaktivitäten.
Als Gemeinderätin möchte ich mich daher für ökologische Gebäudekonzepte innerhalb der Gemeinde Eching einsetzen. Denn durch energieeffizientes, wirtschaftliches und nachhaltiges Bauen und Sanieren kann der Energieverbrauch gesenkt werden und dadurch ein großer Beitrag zu mehr Klimaschutz geleistet werden.
Daher sollte jede neue Bauleitplanung von Seiten der Gemeinde zuerst immer auf Energieeffizienz und Nachhaltigkeit geprüft werden.
Es würde mich freuen, wenn Sie am 15.03 uns Grünen Ihre Stimme geben.
Ihre
Angelika Pflügler
Liste 2, Platz 3

Immobilienerfahrung seit 1988
Hepting IMMOBILIEN
ivd
Verkauf
Vermietung
Bewertung
Beratung
Bahnhofstraße 44a, 85375 Neufahrn
• Telefon: 08165/62041 • www.hepting-immobilien.de

**Liebe Echinger*innen,**
vor sieben Jahren war ich Gründungsinitiator von Bündnis 90/Die Grünen in Eching. Seither kämpfen wir für eine offene, faire, moderne und transparente Gemeinde.
Die Gemeinderät*innen kommen aus verschiedenen politischen Gruppierungen, in deren Spannungsfeld sie unterschiedliche Interessen vertreten. Manche Räte klammern sich an Entscheidungen der Vergangenheit und behindern eine zeitgemäße Weiterentwicklung der Gemeindepolitik.

Wir Grüne wünschen uns, dass die künftige Zusammensetzung des Gemeinderats eine positive Entwicklung der Gemeinde ermöglicht. Ich möchte die Kosten und Folgen unserer Lebensweise nicht den nächsten Generationen aufbürden. Meine Schwerpunkte im Gemeinderat werden sein:

- Abfallvermeidung
- Ausbau des Nahverkehrs
- Schaffung bezahlbarer Wohnungen
- Förderung neuer Pflegekonzepte
- Einsatz für eine Kultur des Miteinanders

Mein Motto ist: Aus Fehlern lernen!
Da ich die Entwicklung der Gemeinde nun seit sieben Jahren intensiv begleite, möchte ich meine Erfahrungen in konkretes Engagement umsetzen und bitte Sie dafür um Ihre Unterstützung
Herzlichen Dank.
Ihr Axel Reiß - Liste 2, Platz 4

Wir möchten Sie gerne am 6. März um 19.00 h einladen zu unserer Informationsveranstaltung: Förderung energetischer Sanierungsmaßnahmen. Unser Referent, Herr Fuest, hat seit vielen Jahren Erfahrung als Berater für Wärmedämmung und Energiefragen. Er wird Sie an diesem Abend über die Neuerungen der Fördermöglichkeiten durch das Klimaschutzpaket informieren.
Am 15. März haben Sie die Wahl. Geben Sie Ihre Stimme den Grünen.

## BÜRGER FÜR ECHING

Liebe Leserinnen und Leser,
wir treten bei der Gemeinderatswahl am 15.03.2020 zusammen mit der Echinger Mitte und der ödp als gemeinsamer Wahlvorschlag an (Liste 8). Wir möchten Ihnen drei unserer Gemeinderatskandidaten vorstellen:
**Manfred Wutz – Platz 1:** Ich bin 38 Jahre alt, ledig und wohne seit meiner Geburt in Eching. Als Elektroingenieur bin ich bei den Stadtwerken München angestellt und als Projektleiter für größere Anschlüsse im Nieder- und Mittelspannungsnetz zuständig. Ehrenamtlich engagiere ich mich als 1. Vorsitzender der BfE und beim TSV Eching als Schiedsrichter und SR-Abteilungsleiter. Als gebürtiger Echinger liegen mir die Themen Verkehr, Bürgerbeteiligung, Energiewende sowie die bauliche Entwicklung sehr am Herzen. Speziell für die Verbesserung der Verkehrssituation an der Oberen und Unteren Hauptstraße möchte ich mich einsetzen. Ein LKW-Durchfahrtsverbot auch tagsüber ist dringend nötig. Für die ödp kandidiere ich auch auf der Kreistagsliste 8, Platz 13. Ich habe mich hierfür entschieden, da Eching seit Jahren im Kreistag nicht ausreichend vertreten ist.
**Michaela Holzer – Platz 4:** Ich bin 55 Jahre alt, verheiratet, habe 2 Kinder (18 und 20) und wohne seit 1976 in Eching. Von Beruf bin ich Rechtsanwaltsfachangestellte. Seit 2014 habe ich einen Sitz im Gemeinderat und bin Mitglied im Haupt- und Finanzausschuss, Rechnungsprüfungsausschuss, Jugendrat und Abwasserzweckverband. Besonders wichtig sind mir folgende Themen: der naturnahe Erhalt des Hollerner Sees, mehr Bürgerbeteiligung, die Verkehrsentlastung, die Belebung der Ortsmitte und eine maßvolle Ortsentwicklung. Für diese Ziele möchte ich mich weiter einsetzen, sachorientiert, unabhängig und ohne Partei- und Fraktionszwang.
**Marianne Hefka – Platz 7:** Ich bin 50 Jahre alt, ledig, lebe seit 1976 in Eching und bin Gründungsmitglied der Bürger für Eching. Uns allen stehen in den nächsten Jahren große Veränderungen bevor. Die Kosten für die Energiewende, Lärmschutz für Anwohner, die Reduzierung des Durchgangsverkehrs auf Echinger Gebiet und der Einklang zwischen Wohnen und Verkehr sind nur ein paar Themen, die zu bewältigen sind. Wie wir das schaffen werden, können wir heute vielleicht noch nicht genau abschätzen, doch eines ist klar: Wenn der Einzelne nicht aktiv wird, werden wir die Herausforderungen nicht bewältigen können. Daher möchte ich meinen Beitrag leisten und kandidiere für einen Sitz im Gemeinderat.
Wir hoffen auf Ihre Stimmen bei der Wahl am 15.03.2020. Wählen Sie Liste 8 – Bürger für Eching/Echinger Mitte/ödp. Vielen Dank!
Termine: Am 2. März um 19 Uhr können Sie unsere Kandidaten/Innen im Sportheim „Echinger Einkehr" persönlich kennen lernen und mit uns über ortspolitische Themen diskutieren. Einen Vortrag zum Thema „Energiewende im Ganzen denken" gibt es am 4. März um 19 Uhr im Tennisheim Eching mit anschließendem Musikerstammtisch. Wir freuen uns auf Sie!
Manfred Wutz, Michaela Holzer,
Marianne Hefka

**Anzeigenannahme:**
**Forumverlag@t-online.de**
**Tel. 08271.5516**

## ÖDP

**Liebe Leserinnen und Leser,**
wir kandidieren bei der Kommunalwahl am 15. März auf Liste 8 – der gemeinsamen Liste der ÖDP mit den „Bürgern für Eching" und der „Echinger Mitte".

**Dipl.-Ing. Alexander Krimmer, MBA**
(Listenplatz 3):
Als gebürtiger Echinger (Jahrgang 76) kenne ich den Ort und seine Belange sehr gut und möchte mich direkt in die Kommunalpolitik einbringen, damit unsere Gemeinde langfristig lebenswert bleibt.
Als Ingenieur und selbständiger Energieberater setze ich auf effiziente Gebäudeenergieversorgung, den Ausbau erneuerbarer Energien und Anreize zur Elektromobilität.
Und als Mitglied der ÖDP liegen mir Klimaschutz und eine nachhaltige Ortsentwicklung am Herzen, wie z. B. die naturnahe Erschließung des Hollerner Sees und der Erhalt des Hundestrands am Nord-West-Ufer, den viele Hundehalter wie ich im Sommer gerne besuchen.
Ich stehe für eine ideologiefreie, wachstumskritische, aber grundsätzlich wirtschaftsfreundliche Sachpolitik, die intelligente, effektive Lösungen für die Herausforderungen unserer Zeit aufzeigt und möglichst durch überparteiliche Zusammenarbeit umsetzt. Anreize zum Klima- und Umweltschutz zu setzen und die richtigen Rahmenbedingungen vorzugeben, ist doch besser, als Verbote zu erlassen.
Dafür bitte ich Sie um Ihre Unterstützung.

**Markus Hiereth (Listenplatz 6):**
Die Probleme um Energie und Verkehr gaben mir in den frühen 1980er Jahren den Impuls, der ÖDP beizutreten. Für einen Flughafen mit vier Start- und Landebahnen gäbe es im Erdinger Moos doch genug Platz. Zur bayerischen Kernkraft gehörte ein niedersächsisches Atomklo. Die "Christsozialen" verfolgten diesen Kurs mit Überzeugung, ich fand ihn unverantwortlich.
Ein paar Nuklearunfälle später und bereichert um die Erkenntnis, dass die fossilen Energieträger, die die Tanks von Autos und Flugzeugen füllen, nicht nur endlich sind, sondern ihr Umwandlungsprodukt Kohlendioxid obendrein das Erdklima verändert, ist mir eine Energie- und Verkehrswende wichtiger denn je. Desweiteren schätze ich Eigenverantwortung und Freiheit, weswegen ich direktdemokratische Entscheidungen sympathisch finde und mich für Transparenz in der Politik einsetzen möchte.

**Susanne Rauschmayr (Listenplatz 9):**
Seit sechs Jahren bin ich Mitglied der ÖDP – doch warum ausgerechnet dieser Partei?
Die ÖDP ist in drei Punkten einzigartig: 1. ist sie die einzige Partei, die absolut wachstumskritisch ist, 2. ist sie die einzige Partei, die keine Firmenspenden annimmt und deshalb unabhängig die Interessen der Gesellschaft vertreten kann, und 3. ist sie Bayerns wirksamste Oppositionspartei (Nichtraucherschutz, Artenvielfalt, Büchergeld gestoppt, Senat abgeschafft, Radentscheid München etc.).
Nun wünsche ich mir auch für Eching, dass wir durch Ihre Stimmen notwendige Impulse im Gemeinderat setzen können. Persönlich liegen mir familienpolitische Belange am Herzen: Ich würde gerne einen Familienwegweiser auf den Weg bringen, der (Wieder-)Aufbau eines Familienzentrums als Begegnungsort für Familien ist eine weitere Vision. Außerdem sollte die Gemeinde besonders bei Kindern und Jugendlichen in die Umwelt- und Nachhaltigkeitsbildung investieren, denn unsere Kinder werden sich als Erwachsene deutlich mit den Auswirkungen des Klimawandels konfrontiert sehen.
Mit diesen und vielen weiteren Ideen treten wir

**Hifi · TV · Video · Telefon**
Seit 30 Jahren Ihr Meisterbetrieb!
**Meisterbetrieb M. Illenseher**
➢ Verkauf ➢ Reparatur + Service
➢ Telefonanlagen ➢ Satellitenempfang
➢ xDSL / VoiP ➢ Video Überwachung
Roßbergerstr. 1a · 85386 Eching · Telefon 089/319 59 56
E-Mail: info@iq-Illenseher.de · Web: www.iq-Illenseher.de

*Ihre ÖDP-Gemeinderatskandidaten (v.l.n.r.): Alexander Krimmer, Susanne Rauschmayr, Markus Hiereth.*

bei der Gemeinderatswahl an und wollen uns künftig mit vollem Engagement und ohne Fraktionszwang für Ihre Interessen einsetzen!
Sprechen Sie uns gerne bei den anstehenden Veranstaltungen (Termine unter www.oedp-eching.de) oder Infoständen (Samstag vormittags am Rewe oder Kistenpfennig) an. Wir freuen uns auf ein Kennenlernen!
Herzlichst,
Ihre ÖDP-Kandidaten für Eching

## FDP

Liebe Echinger Bürger,
die FDP hat fünf Schwerpunkte in ihrem Wahlprogramm:
1. Bauen und Wohnen. Unser Ziel ist, schneller bezahlbaren Wohnraum zu schaffen, bei moderatem Wachstum. Die Unterstützung sozialer Wohnungsbau-Gesellschaften und die Förderung kommunaler und gewerblicher Mitarbeiterwohnungen ist ein Weg dazu, sowie ökologisch zu bauen, Photovoltaikanlagen und Windkraftanlagen zu fördern.
2. Verkehrskonzepte mit umweltfreundlichen Lösungen. Notwendig ist eine bessere Sicherheit auf Schulwegen und ein LKW-Fahrverbot für den Durchgangsverkehr. Wichtig ist auch die Verlängerung der U6 in den Landkreis Freising und den Ortsteil Dietersheim. Für die barrierefreie Umgestaltung des Echinger Bahnhofs haben wir bereits Anträge im GR gestellt. Zum Konzept gehört der Ausbau des Radwegenetzes, aber keine 3. Startbahn, das Nachtflugverbot muss beibehalten werden.
3. Bildung. Für unsere junge Generation ist eine wohnortnahe Schulversorgung mit einem Gymnasium in Eching erforderlich, aber auch eine bessere Anpassung des Öffentlichen Nahverkehrs an Schulzeiten, sowie die Ausweitung der Kinderbetreuungsangebote bei qualitativ hohem Standard.
4. Gewerbe und Wirtschaft. Für die maßvolle Weiterentwicklung der Gewerbegebiete mit Arbeitsplätzen vor Ort und die Start-up- und Mittelstandsförderung sehen wir gute Chancen. Nötig ist aber auch die strategische Weiterentwicklung des Gemeinde- Entwicklungs-Programms und stabile Rahmenbedingungen für die Wirtschaft.
5. Transparenz in der Gemeindearbeit. Ein großer Nachholbedarf ist bei der zeitnahen digitalen Veröffentlichung von Protokollen der Gemeinde und der Einrichtung einer digitalen Plattform über laufende Projekte.
6. Die westliche Umfahrung von Dietersheim mit Unterstützung von Garching planen. Dafür stehen unsere Kandidaten:

*Die FDP-Kandidaten: (v. l. n. r.) Peter Walch, Stephan Schynowski, Daniela Podmaniczky, Niels Arndt, Dr. Irena Hirschmann, Dr. Ing. Berthold Manke, Harald Seidel, Dipl.-Ing. Heinz Müller-Saala.*

Dipl.-Ing. Heinz Müller-Saala, Gemeinderat und 3. Bürgermeister 1990 - 1996 und Gemeinderat 2006 - 2014, Dr. Irena Hirschmann, Gemeinderätin 2014 - 2020, Niels Arndt, Unternehmensberater, Stephan Schynowski, Dipl.-Kfm. (Univ.), Sales Manager,
Dietersheim, Harald Seidel, Unternehmensberater i.R., Daniela Podmaniczky, Sachbearbeiterin Buchhaltung, Peter Walch, Regionaldirektor, und Dr. Ing. Berthold Manke, Dipl.-Ing., Dietersheim.
Nun noch einige interessante Themen und Fakten aus den letzten Tagen: Es geht das Gerücht um, dass die Gemeinde den Huberwirt für ca. 5 Millionen kaufen will. Da stellt sich doch die Frage: Wer wird Hotelkoch und wer Hoteldirektor? Vielleicht Sebastian Thaler, wenn er nicht als BGM gewählt wird, was ich allerdings nicht glaube, wenn ich den BGM-Wahlkampf von 2016 mit dem heutigen bewerte, denn er kann sich heuer auf 5 Förderer verlassen: Bündnis 90/Die Grünen, Bürger für Eching, Echinger Mitte, ÖDP und SPD. Also abwarten und Tee trinken.
Abschließend sei gesagt: „Für jede Frage gibt es eine Antwort und für jede Antwort eine Zeit“.

## ECHINGER MITTE

**Liebe Wählerinnen und Wähler,**
ein Weckruf als Wahlaufruf zur Kommunalwahl am 15. März 2020. Es wird Ihnen nicht entgangen sein, dass Sebastian Thaler seine Wiederwahl, die er sich von Herzen wünscht, an eine Mehrheit im Gemeinderat geknüpft hat. Wir von der Echinger Mitte unterstützen Sebastian Thaler, weil es keine Alternative zu ihm gibt. Das sehen auch die ÖDP, die BfE (Bürger für Eching), die Grünen und die SPD so. Wir haben deshalb eine Allianz geschmiedet, um Sebastian Thaler für Sie, für Eching im Amt zu halten.

Und jetzt kommt Ihre Aufgabe: Die Gruppierungen und Parteien, die Sebastian Thaler unterstützen, haben insgesamt im Gemeinderat einen Stimmenanteil von 10 Gemeinderäten. Der Gemeinderat besteht aus 24 Mitgliedern, so dass wir auf dieser Seite noch mindestens 2 weitere Sitze benötigen. komfortabel, um Krankheitsfällen vorzubeugen, wären noch weitere 2 Sitze, so dass der Zuwachs auf unserer Seite mindestens 4 Sitze betragen müsste.
Mit unserer Liste, zusammen mit den Bürgern für Eching, der Echinger Mitte und der ÖDP rechnen wir uns gute Chancen aus, unsere Fraktion von 4 auf 8 Sitze zu erhöhen. Schauen Sie sich bitte unsere Liste 8 an. Hier sitzen junge Menschen, interessierte, bereits altgediente Gemeinderäte als auch Unternehmer. Wir haben uns zum Ziel gesetzt, unsere Stimmen nur im Interesse der Bürgerinnen und Bürger Echings, von Ihnen, auszuüben, ohne Fraktionszwang. Uns war in den vergangenen Jahren dieser Fraktionszwang immer ein Dorn im Auge. Geht es doch fast immer nur um Sachentscheidungen und nicht darum, wer den besseren Antrag gerade eingereicht hat.
Am 15. März 2020 haben Sie das Wort – den Stimmzettel in der Hand! Wir wollen Sebastian Thaler auch in der nächsten Legislaturperiode zusammen mit Ihnen unterstützen und brauchen hier Ihre Stimme. Auch wenn Sie sonst gerne CSU oder Freie Wähler gewählt haben - dieses Mal geht es um mehr: Soll Sebastian Thaler weiter Bürgermeister bleiben oder nicht?
Sebastian Thaler hat angekündigt, sich die Annahme des Mandats als Bürgermeister vorzubehalten, wenn keine ausreichende Mehrheit für ihn nach der Wahl im Gemeinderat vorhanden ist. Hier habe ich volles Verständnis für ihn. Denn die ersten Jahre nach dem Wechsel waren für ihn schwer. Nicht nur alte Entscheidungen aufzuheben oder abzuändern, auch zum Neubau des Rathauses oder andere schon angelaufene Projekte, die in der alten Legislaturperiode noch schnell von den alten Mehrheiten eingestielt wurden.
Es hatte sich etwas verändert bei der letzten Kommunalwahl 2014: Von 24 Gemeinderäten und bisher vier Parteien, SPD, CDU, SPD und FDP, kamen drei neue dazu: die Bürger für Eching, die Echinger Mitte und die Grünen. Das hat die Arbeit im Gemeinderat sehr belebt und die Entscheidungen wurden aus meiner Sicht besser, die Zusammenarbeit angenehmer. Das wollen wir fortsetzen, gemeinsam mit der ÖDP, den Bürgern für Eching und der Echinger Mitte. Unsere Liste ist die Liste 8. Wenn Sie uns toll finden, dann einfach oben ankreuzen, wenn sie nur einige unserer Kandidaten toll finden, dann schenken Sie jedem unserer KandidatInnen drei Stimmen. Vielen Dank!

Ihr Bertram Böhm,
Vorsitzender der Echinger Mitte
E-Mail: RA.Boehm@t–online.de

Ihr Fachmann vor Ort!
über 30 Jahre im Dienste unserer Kunden!
JANSEN HAUSTECHNIK
...mehr als Bad und Heizung!
HAUSTECHNIK
85386 Eching · Tel. 089/319 15 58 · Fax: 089 / 319 57 02
WÄRME • SOLAR • BÄDER • SERVICE • KUNDENDIENST

## Die Schützen tagten

**Irene Nadler/** Seine erste Jahreshauptversammlung hielt 1. Schützenmeister Peter Maurus am 22. Januar 2020 ab. Es war wieder eine Menge los im Verein, der derzeit 194 Mitglieder hat. Über den Gauschützenball, das Damen-Blumenschießen in Weng, das Gauschützenfest in Reichertshausen, das Traditionschießen und die 100-Jahrfeier des Burschenvereins in Mintraching, das Isar-Amper-Pokalschießen in Dietersheim bis hin zum Schützenball, Kesselfleischessen, Sommerfest und allen restlichen Schießveranstaltungen im Ort berichtete Peter Maurus oft mit humorvollem Augenzwinkern und erzeugte bei den vielen Mitgliedern ein wissendes Mitlachen.
Daneben wurde die Heizung im Schützenstüberl energetisch erneuert und bei der Entkernung der Kegelbahn im Sportheim mitgeholfen, da deren Platz zum Teil für die Erweiterung des Stüberls verwendet werden wird. Dieses Vorhaben wird heuer nach dem Endschießen in Angriff genommen. Die Genehmigung und der Zuschuss der Gemeinde sind schon eingeholt. Peter Maurus bedankte sich bei allen Spendern, die viele Feste mit ihren Spenden unterstützt haben.
Sportleiter Christian Huscher berichtete detailliert über die Ergebnisse bei den Schießsportaktivitäten. Beim Gemeindepokal in Eching haben die Dietersheimer wieder ihren 3. Platz „verteidigt", bei den Rundenwettkämpfen im Schützengau Massenhausen hat die Luftgewehrmannschaft in der E-Klasse den 2. Platz belegt, bei der Gaumeisterschaft „Zimmerstutzen traditionell" haben in der Herrenklasse 1 Christian Huscher und in der Herrenklasse 3 Reinhard Oberauer den 1. Platz errungen. Über alle Ergebnisse kann man sich auf www.schuetzen-dietersheim.de informieren.
Jugendleiter Martin Maurus betreut derzeit 23 Jugendliche. Ab 8 Jahren dürfen sie mit dem Lichtgewehr schießen. Regelmäßig sind ca. 13 Jugendliche beim Training, die Auswertungen übernimmt meistens 2. Jugendleiter Franz Oberauer.
Die „Scharfe Abteilung", die Helmut Fünfgelder betreut, fährt jeden 1. Montag im Monat nach Ismaning zum Schießen. 19 Mitglieder üben den Umgang mit der Pistole und dem Revolver.
Seit letztem Jahr gibt es die Böllerschützengemeinschaft Dietersheim/Eching. 2. Schützenmeister Andreas Huber erzählte die Entstehung dieser Abteilung. Ihren ersten Auftritt hatten sie beim Anschießen vom Dietersheimer Christkindlmarkt. Und das Neujahrsböllerschießen sei perfekt gewesen, ebenso das Dreikönigsschießen in der Dämmerung im Freizeitgelände in Eching. Für dieses Jahr stehen schon einige Termine fest.
Die umtriebigen Schützen haben in ihrer Kasse einen beruhigenden Bestand, wie Kassierin Brigitte John berichtete. Hannes Heckmair konnte eine einwandfreie Kassenführung bestätigen, so dass der Vorstandschaft die einstimmige Entlastung gegeben wurde.
1. Schützenmeister Peter Maurus nahm Ehrungen für 40 Jahre Mitgliedschaft im Verein vor. Barbara Nagl, Isabella Maurus und Anne Paulini bekamen die Ehrennadel des Bayerischen Sportschützenbundes und des Deutschen Schützenbundes verliehen. An Barbara Nagl und Anni Paulini wird das Abzeichen weitergegeben.
Für seine 30jährige Zugehörigkeit zur Vorstandschaft bei der Dietersheimer Schützengesellschaft „Die Gemütlichen" erhielt Reinhard Oberauer die Ehrenmitgliedschaft.

*Bei den Ehrungen: (von links) 2. Schützenmeister Andreas Huber, Ehrenmitglied Reinhard Oberauer, 40 Jahre Mitglied Isabella Maurus, 1. Schützenmeister Peter Maurus. (Bild: I. Nadler)*

## Neues Ehrenmitglied bei den Schützen

**Irene Nadler/** Einen Überraschungsmoment hatte sich 1. Schützenmeister Peter Maurus bis zum Schluss seines Berichtes aufgehoben. Ein neues Ehrenmitglied gibt es im Dietersheimer Schützenverein.
Seit 1989 hat er ununterbrochen im Vorstand des Vereins mitgearbeitet. Da war es jedem klar, wer gemeint war. Reinhard Oberauer wurde diese Ehre zuteil. Er hat erst im letzten Jahr den Vorstandsposten an Peter Maurus übergeben.
Von 1989 an bis 1995 war er Jugendleiter, dann bis 2001 Beisitzer. 2001 übernahm er den Posten des 2. Schützenmeisters, den er bis 2007 ausübte. In diesem Jahr wurde er zum 1. Schützenmeister gewählt und blieb es bis 2019. In dieser Zeit hat der Schützenverein einen enormen Zuspruch im Ort gefunden.
Mit seiner launigen, kameradschaftlichen Art begeisterte er viele Leute für den Schießsport. Er hat das beliebte Kesselfleischessen auf seinem Hof ins Leben gerufen, initiierte das Sommerfest, den Schützenball ließ er wieder aufleben und beim Arbeiten war er immer an vorderster Front mit dabei.
2018 war unter seiner Führung das 1. Gauschießen und das Gauschützenfest in Dietersheim ausgerichtet worden, das zu einem überwältigenden Erfolg wurde. Derzeit ist er 3. Gauschützenmeister im Gau Massenhausen.
Mit viel Applaus bedankten sich die Schützen bei Reinhard Oberauer für diesen großartigen Einsatz. Dass diese Ehre eine wirkliche Überraschung für ihn war, kommentierte er natürlich mit seinen lustigen, humorvollen Sprüchen und bedankte sich herzlich dafür bei den Schützenmitgliedern und dem Vorstand.


Georg Steiger GmbH

Entsorgung von Privat- und Gewerbeabfällen

**Georg Steiger GmbH**
Freisinger Str. 3b · 85386 Eching
Tel: 08165 / 908 780 0 · Fax 08165 / 908 780 29
info@steiger-entsorgung.de
www.steiger-entsorgung.de

Entsorgungsfachbetrieb §52 KrW-/AbfG
DEKRA

## Einladung zum Stockturnier und Starkbierfest

Am 28. März ist es wieder soweit, der SVD veranstaltet das Stockturnier der Dietersheimer Vereine. Es beginnt um 12.30 Uhr in der Vereinshalle. Am Abend beim Starkbierfest (Beginn 20 Uhr, Einlass 19 Uhr) findet die Siegerehrung statt. Der Kartenvorverkauf für das Starkbierfest beginnt am 5. März im „Lokitos", der Eintritt beträgt 12 €. Unterhalten wird am diesem Abend die Partyband „Beach out (r)".

## Einladung zur Krieger- und Soldatenverein-Versammlung

**M. Nagl/** Am 5. März 20, 19:30 Uhr findet die jährliche Mitgliederversammlung des Krieger- und Soldatenvereins Dietersheim e. V. im Lokal „Lokitos" in Dietersheim statt. Es soll die Fertigstellung der Neufassung der Satzung beschlossen werden. Außerdem wird ein Mitglied geehrt.

## Tag der Vereine

**M. Nagl/** Die Dietersheimer Vereine laden die Mitglieder zur Teilnahme am „Tag der Vereine mit Totengedenken“ ein. Am Sonntag, den 8. März 2020, wird um 8.30 Uhr ein Gedenkgottesdienst für die gefallenen und verstorbenen Mitglieder gehalten mit anschließender Ehrung am Kriegerdenkmal. Die Dietersheimer Bürger werden gebeten, zahlreich an der Veranstaltung teilzunehmen. Anschließend treffen sich die Vereine im Lokal „Lokitos“.

*Ehrungen beim SVD: (von links) Vorstand Mario Spoljaric, Heike Krauss, Jürgen Schechler, Patricia Finster, Andreas Maurus, 2. Vorstand David Strohmeier. (Bild: I. Nadler*

## SV Dietersheim gut bestellt

**Irene Nadler/** In einem überschaubaren Rahmen begann die Jahreshauptversammlung des derzeit 674 Mitgliedern starken SV Dietersheim am 26.1. im „Lokitos“. Vorstand Mario Spoljaric berichtete über den Abriss der Kegelbahn im Keller und den dortigen Umbau zur Erweiterung der Wohnung für die Wirtsleute um zwei Zimmer. Diese haben nun für 10 Jahre einen neuen Pachtvertrag abgeschlossen, was für den SVD natürlich eine sehr beruhigende Situation bedeutet.

Die Außenanlagen um die Tennisplätze wurden ausgeholzt und ein neuer Fangzaun aufgestellt. Das Sommerfest war gleichzeitig auch der 60.Geburtstag des Vereins, bei dem die große Wasserrutsche bei Jung und Alt ein Riesenspaß war, auch die Bubblesoccer hatten viele Freunde gefunden. Der Verein würde sich wünschen, dass der Abend ebenso gut besucht wird wie der Kindernachmittag vorher.

Für dieses Jahr hat sich der SVD wieder einiges vorgenommen. Die Flutlichtanlage am Trainingsplatz konnte noch nicht erneuert werden, da die Genehmigung der Gelder durch den Bund noch nicht geklärt ist. Der Verein wird trotzdem den Umbau auf LED-Technik sobald als möglich in Angriff nehmen, da die Stromleitung repariert werden muss, außerdem soll der Stromverbrauch von derzeit 16000 W auf 4000 W reduziert werden.

Die Außenanlagen um das Lokal und die Auffahrtrampe sollen heuer neu gestaltet werden, auch Fahrradständer werden angeschafft. Die Vereinssoftware für die Homepage, betreut von Andreas Huber und Pascal Bruckert, wurde erneuert, so dass man Aufnahmeanträge online machen kann, was die Mitgliederverwaltung für Maik Uebach erheblich erleichtert.

Der Kassenbericht von Patricia Finster zeigte einen erfreulichen Bestand und mit einem Bausparvertrag von derzeit 58.000 € ist für die Zukunft gut vorgesorgt. Dass die Buchhaltung einwandfrei ausgeführt wurde, bestätigte Revisorin Sonja Buchmüller, deshalb gab es die Entlastung für die Vorstandschaft.

Mario Spoljaric bedankte sich bei seinem Vorstandteam, das die jeweiligen Aufgaben hervorragend gelöst habe, so dass es für ihn ein leichtes Arbeiten gewesen sei. Auch bei den Wirtsleuten bedankte er sich für die gute Zusammenarbeit.

Bei den Anfragen wurde nach dem Defibrilator gefragt, der im Keller angebracht ist. Dieser kann wegen Temperaturschwankungen nicht im Außenbereich aufgehängt werden. Die Vorstandschaft wird nochmals nachfragen, ob es nicht eine bessere Lösung gibt.

Hans Grassl fragte nach der Chronik des Vereins, die derzeit nicht auf dem neuesten Stand sei. Mit dem Vorstand will er sich für eine Weiterführung der Chronik zur Verfügung stellen.

Geehrt wurden mit der silbernen Vereinsnadel: Heike Krauss für ihre 10jährige Mitarbeit bei Krabbelgruppe, dem Kinderfasching und dem Ferienprogramm. Andre Graewe arbeitet seit 10 Jahren bei der Vereinszeitung mit, holt die Berichte und macht das Layout, Jürgen Schechler liest Korrektur. Die Kassierin Patricia Finster ist immer zu erreichen und der Vorstand kann ganz unkompliziert zu ihr mit Arbeit kommen. Man sieht ihn bei Wind und Wetter auf dem Fußballplatz arbeiten, daher bekam Andreas Maurus eine warme Vereinsjacke überreicht.

Im Anschluss gab es die Berichte der Abteilungsleiter. Mehr darüber im nächsten ECHINGER FORUM


Praxis für Physiotherapie und Rehabilitation • Osteopathie Sportphysiotherapie

Jakob Setzwein B. Sc.

- Krankengymnastik
- KG neurophysiologisch - Bobath
- Manuelle Therapie
- Osteopathie
- Krankengymnastik am Gerät
- Krankengymnastik auf neurophysiologischer Grundlage - PNF
- Schlingentischbehandlung, Extension
- Wärmepackung, Naturmoor, Fango, Rotlicht
- Elektrotherapie, Ultraschall
- Kälte-, Eisanwendung
- Massage
- Unterwassermassage, Stangerbad, Zellenbad
- Lymphdrainage
- Sportphysiotherapie DSB/BAL-Lizenz
- Sauerstofftherapie/-kur nach Prof. von Ardenne
- KG im Bewegungsbad 32°C
- Wirbelsäulenstabilisation
- Med. Trainingstherapie

im ASZ
Bahnhofstr. 4
85386 Eching

Telefon (089) 319 66 00
Telefax (089) 37 00 06 16
Termine nach Vereinbarung

# GÜNZENHAUSEN

## Weinbergschützen haben wieder eine Königin

**Karl-Heinz Damnik/** Am 17.1.2020 war es soweit, der König wurde gesucht (oder die Königin!). Beim Pokal- und Königsschießen begann die Schützenjugend um 17.00 Uhr, um 18.00 Uhr dann die 31 Schützen (5 mit der Luftpistole und 26 mit dem Luftgewehr), die sich um den Königsthron bewarben.
Im vollen Schützenstüberl gab es eine Erinnerungsdiashow der letzten Jahre. Über manches Gesicht huschte ein Lächeln, wenn man sich so vor 20 Jahren wiedersah. Zwischendurch gab es eine deftige Brotzeit für alle. Gegen 21.00 Uhr war dann die Auswertung beendet und die Vorsitzende Gabi Wildgruber konnte die Sieger bekanntgeben.
Erst einmal musste Andrea Hechenberger (wurde an diesem Tag 22 Jahre jung) ihre Schützenkette ablegen. Zuerst nannte die Vorsitzende die, die es nicht geworden sind, dann den Sieger. Bei der ersten Vergabe sprang Jenny Risch ein, denn den Geburtstagspokal hatte Gabi Wildgruber selber mit einem 161,6-Teiler gewonnen.
Der Wanderpokal (Laternenpokal, gegeben von Gabi Wildgruber) wurde von der vorjährigen Schützenkönigin Andrea Hechenberger mit einem 54,8-Teiler gewonnen. Da sie ihn nun zum 2. Mal gewonnen hat, darf sie ihn behalten.
Alle waren schon gespannt, dann kam die Königsehrung. Brezenkönig mit einem 314,4-Teiler wurde Martin Wildgruber. Der 2. Platz ging diesmal an Andrea Hechenberger, 139,1-Teiler, sie machte sich damit das Geburtstagsgeschenk der Wurstkette. Schließlich ein 33,8-Teiler, Applaus, und wieder eine Königin, Conny Heggemann durfte sich die Schützenkette überstreifen, dazu gab es eine wunderschöne Königsscheibe, eine große Sektflasche, eine Urkunde, ein Bierkrügerl mit Zinndeckel und natürlich 2 Eintrittskarten für den Gauschützenball.

*Die Günzenhausener Schützenkönige: (von links) Andrea Hechenberger mit Wurstkette und Laternenpokal, Conny Heggemann, die neue Schützenkönigin, und Brezenkönig Martin Wildgruber. (Bild: J. Risch)*

## Neuer Vorsteher der Jagdgenossenschaft

**M. Wildgruber/** Die Jagdgenossenschaft Günzenhausen hielt das diesjährige Jagdessen erstmalig im „Cafe Central" in Eching ab. In diesem Rahmen wurde der bisherige Vorsteher Anton Hirsch nach 25 Jahren aus seinem Dienst verabschiedet. Mit einem Geschenkkorb bedankte sich der neue Vorstand Martin Wildgruber für die getane Arbeit in seiner langen Dienstzeit.
Nach den Ansprachen von Jagdpächter Herrn Dr. Weidl und dem neuen Vorsteher Martin Wildgruber verlas Hubert Rottmeir den Kassenbericht, der durchaus für alle Teilnehmer zufriedenstellend ausfiel.
Anschließend konnten sich alle anwesenden Jagdgrundbesitzer das hervorragende Rehragout von Bekim und seinem Team schmecken lassen. Bei vielen netten und informativen Gesprächen ließen die Anwesenden schließlich den Abend ausklingen.

*Bei der Amtsübergabe (von links nach rechts): Jagdpächter Herr Dr. Gert Weidl, 1. Vorsteher Martin Wildgruber, Anton Hirsch, 2. Vorsteher Hans Kratzl. (Bild: Jagdgenossenschaft)*

## Vormerken: Schlossfest Ottenburg im Juni

**V. Kürzinger/W. Liske/** Die Ortsteile Günzenhausen, Ottenburg, Deutenhausen feiern mal wieder. Bei einem Fest auf dem Schlosshof von Ottenburg am 21.06.2020 werden die Jubiläen 20 Jahre Dorfbühne Günzenhausen und 1000 Jahre Schloss Ottenburg gefeiert.
Beginn ist um 10 Uhr mit einem Gottesdienst im Schlosshof.
Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt. Es werden drei generationenbezogene Theatervorführungen geboten mit musikalischer Umrahmung. Für das leibliche Wohl ist, wie gewohnt, bestens gesorgt. Bitte den Termin vormerken.

## Bürgerforum GOD lädt ein zur Jahreshauptversammlung 2020 mit Neuwahlen

**W. Liske/** Die Jahreshauptversammlung des Bürgerforums GOD e.V. findet am Donnerstag, 05. März 2020, um 19.00 Uhr im Schützenheim in Günzenhausen statt. Hierzu sind alle Bürgerinnen und Bürger aus Günzenhausen, Ottenburg und Deutenhausen recht herzlich eingeladen - auch wenn Sie kein Mitglied sind

## Kinderflohmarkt im Kindergarten „Sonnenblume" Günzenhausen

**M. Hilbert/** Am Samstag, 07. März 2020, findet von 9.30 bis 12 Uhr im Kindergarten „Sonnenblume" in Günzenhausen wieder unser Kinderflohmarkt statt. Spielzeug, Kleidung - einfach alles "rund ums Kind" darf angeboten bzw. erstanden werden. Nebenbei können Sie sich mit Kaffee und Kuchen stärken oder für Zuhause einpacken lassen, um sich damit das Wochenende zu versüßen.
Tischreservierungen (5 € oder Kuchenspende) nimmt der Elternbeirat gerne unter kiga-sonnenblume@gmx.de entgegen. Der Flohmarkt findet bei jeder Witterung statt.
Wir freuen uns auf viele Verkäufer, Käufer und Besucher.

# Sportlerehrung der Gemeinde

**Klaus Bachhuber/** Erstmals hat die Gemeinde Eching heuer ihre erfolgreichsten und verdientesten Sportler geehrt. 18 Einzelsportler und elf Mannschaften mit Athlethen von neun bis über 80 Jahren aus neun Vereinen in zwölf Disziplinen wurden bei einem Festabend im Bürgerhaus ausgezeichnet.
Geehrt wurden:

*Anna Broska, Jazz und Modern Dance*
*Lisa Forstner, Sportschießen*
*Emma Gömmer, Dressurreiten*
*Georg Haltmeier, Leichtathletik*
*Lisa Heggemann, Sportschießen*
*Andrea Heyland, Sportschießen*
*Athina Kloß, Jazz und Modern Dance*
*Sarah Köster, Schwimmen*
*Anton Kurz, Sportschießen*
*Anastasia Menzel, Jazz und Modern Dance*
*Anna Mertes, Team Gym & Turnen*
*Lisa Mertes, Turnerischer Mehrkampf/Jahn-9-Kampf, Team Gym, Geräteturnen, Wasserspringen*
*Johanna Sedlmeir, Karate*
*Caroline Titze, Schwimmen*
*Julia Titze, Schwimmen*
*Anna Tonn, Jazz und Modern Dance*
*Stephanie Vogl, Schwimmen*
*Ludwig Wallner, Sportschießen*

***Mannschaften***
*U13, Fußball // U19, Fußball // Damen, Fußball*
*D- Jugend, Geräteturnen //*
*La Passion", Jazz und Modern Dance*
*„Next Generation", Jazz und Modern Dance*
*Anastasia Menzel & Alina Dillschnitter, Jazz und Modern Dance*
*Anastasia Menzel & Morgane Berg, Jazz und Modern Dance*
*Anna Broska & Athina Kloß, Jazz und Modern Dance*
*Herren 40, Tennis - Herren 60, Tennis*

***Funktionäre***
*Jill Ellegast und Katja Grothmann für die Hauptarbeit beim ersten Kinder- und Jugendsportfest im Sommer 2019*
*Winfried Matschke und Walter Gaber, „Urgesteine" des Echinger Tennissports, die nach dem Brand der Tennishalle maßgeblich mitgewirkt hatten, den Betrieb aufrecht zu erhalten*
*(Bilder: Gemeinde)*

## Herzlich willkommen in Eching!

**Gisela Duong/Christiane Glaeser/** Mehr als 3000 Einladungen für den Neubürgerempfang am 12. Februar hatte das Rathaus an diejenigen verschickt, die in den letzten zwei Jahren Eching als ihren neuen Wohnort gewählt haben. Also ca.1500 Personen, die pro Jahr neu ins Gemeindegebiet ziehen. Und genauso viele verlassen uns wieder. Die Gemeinde wächst zwar moderat, hat eben aber auch eine hohe Fluktuationsrate.
Und an der will die Gemeinde arbeiten, Wohnraum und Arbeitsplätze vor Ort schaffen, damit die Menschen bleiben. Von den anwesenden Neu-Echingern im Saal des Bürgerhauses waren zudem ca. die Hälfte sogenannte Pendler, die täglich in München arbeiten und ihren neuen Wohnort wohl eher als Schlafstadt empfinden.
Ziel der Veranstaltung, die jährlich wiederholt werden soll, ist es, den neuen Mitbürgerinnen und Mitbürgern zu zeigen, was Eching alles zu bieten hat. Damit sie Fuß fassen können und ihren Wohnort vielleicht auch als neue Heimat empfinden, genießen und bleiben.
Bürgermeister Sebastian Thaler begrüßte alle Anwesenden. Und beglückwünschte sie gleichzeitig, dass sie in Zeiten der Wohnungsknappheit tatsächlich eine Wohnung gefunden haben. Bezahlbaren Wohnraum in Zeiten stetig steigender Bodenrichtwerte zu schaffen, sei ein Ziel der Gemeinde.
Ausführlich erläuterte Thaler die Baulandentwicklung und die aktuellen Projekte. In den nächsten Jahren wird die Bevölkerung durch den Bezug der Neubaugebiete nochmal stark ansteigen. Interessant ist damit auch die Entwicklung der Infrastruktur und Mobilität: Eching auf dem Weg zur fahrradfreundlichen Gemeinde - neuer Fahrradweg nach Garching. Kommt jetzt die U-Bahn Fortführung und wenn ja, wie wird die Trassenführung sein? Dringend auch die Umgestaltung der Paul-Käsmaier-Kreuzung und das generelle Durchfahrverbot für Lastwagen. Die Schadstoffbelastung wird an fünf Stellen im Ort gemessen. Mit dem zur Verfügung gestellten Bürgerhaushalt können und konnten zahlreiche Anregungen und Wünsche der Bürger umgesetzt werden. Bei der neuen Initiative „Fair Trade Town“ unterstützen die Gemeinde zusammen mit engagierten Bürgern den Handel mit Fairtrade-Produkten.
Um den Neubürgern einen möglichst großen Überblick über das vielseitige Angebot in der Gemeinde zu geben, waren auch zahlreiche Vereine und Organisationen geladen. Angefangen von Kulturverein, Musikschule, VHS über die Sportvereine, Kirchen, Freiwillige Feuerwehr, BRK, Nachbarschaftshilfe und vielen mehr konnten die Besucher sich an ca. 30 Ständen über alle Angebote informieren. Natürlich war auch der Verein „Echinger Forum e.V.“ vertreten.
Das war für alle gleichermaßen interessant. Will man doch auch als bereits Ortsansässiger wissen, woher die Menschen kommen und welche Gründe sie haben, sich hier in Eching niederzulassen. Und vielleicht überlegt ja der eine oder die andere, sich in einem Verein zu engagieren bzw. seinem Hobby nachzugehen. Denn das ist doch immer ein probates Mittel, anzukommen und neue Kontakte zu knüpfen.
Fürs kulturelle Wohl sorgte die Musikschule mit ihrem jungen Trompeterensemble mit Klezmer Musik und einem Klassiktrio. Ausgelassenes Trommeln auf der Bühne rundete das Programm ab. Fürs leibliche Wohl war natürlich auch gesorgt. (Bilder: G. Duong/C. Glaeser)

## Hammelessen der Landwirte der Ortsgemeinde Eching e.V. 6. Februar 2020

**Heinz Müller-Saala/** Es war ein harmonischer Abend mit Bürgermeister Thaler und 18 Landwirten sowie sowie 3 Landwirtsfrauen, die nach der obligaten Begrüßung durch den Ortsvorsitzenden Josef Schredl sich zuerst dem köstlichen Hammelessen widmeten.
Erst nachdem man sich gesättigt und zufrieden zurücklehnen konnte, wurde die Tagesordnung aufgerufen. TOP 1: Pflege der Feldwege um die Lohe. Bemängelt wurde das zu kurze Ausschneiden der Baumäste, die verhinderten, dass LKW-Kipper nicht ungehindert die Wege passieren könnten. Da keine Mitarbeiter der Gemeinde anwesend waren, versprach der BGM, diese Information an den Bauhof weiterzugeben.
Auch das Ausbringen von Kies auf den landwirtschaftlich genutzen Wegen wurde kritisiert. Hier sollte man eine bessere und auf manchen Wegen eine andere Kiesgröße verwenden. Auch das wurde vom BGM notiert.
TOP 2: Entwicklung Hollerner See. Hier berichtete der BGM über den Status Quo und die Landwirte reklamierten auch hier die Wegqualität und die Verbesserung des Klosterweges zum See.
TOP 3: Neues Gewerbegebiet Eching nördlich der Bahn (Erschließung und Zufahrt). Nachdem der BGM berichtet hatte, dass die Bahn plane, den Bahnübergang im Gewerbegebiet abzubauen, d.h. zu schließen, war die einstimmige Meinung, dass man das verhindern müsse, da sonst, auch vor Realisierung des Gewerbegebietes, der Zugang zu den Feldern erschwert und nur durch lange Umwege möglich sei. Landwirt und Grundbesitzer Riemensperger erinnerte daran, dass man bereits bei der Erweiterung der A9 im Gemeinderat die Idee gehabt hätte, die Erfurter Straße durch einen Tunnel unter der Autobahn in den östlichen Bereich zu verlängern, dass der Gemeinderat aber diese Kosten, ca. DM 100.000, nicht investieren habe wollen, nur um den Landwirten den schnelleren Weg zu ihren nordöstlichen Grundstücken zu ermöglichen.
TOP 4 – Verschiedenes: Hier bemängelte man mal wieder die sehr zögerliche Haltung der Bahn in Bezug auf die Wegpflege entlang der Bahnstrecke und im Ortsbereich die Schranke südlich der Blauen Brücke (Bild), damit Seebesucher nicht irrtümlich und/oder bewusst rechts und links auf diesem Zugang zum See parken und die Rettungsfahrzeuge behindern.
Am Ende der Sitzung freute sich BGM Thaler, dass dies mal wieder eine Sitzung gewesen sei, an der man – kurz wegen der Blauen Brücke - auch gestritten hätte. (Bild: H. Müller-Saala)

## Das neue Boardinghaus

**Heinz Müller-Saala/** Beim neuen Boardinghaus in Eching ist der umstrittene Turm fertig und bezogen, nun ist auch der Vorplatz mit Parkplätzen fertig. Wenn man abends vorbeifährt, sieht man schon beleuchtete Zimmer, das bedeutet, es sind schon Mieter eingezogen. (Bild: H. Müller-Saala)

# FASCHING IN ECHING

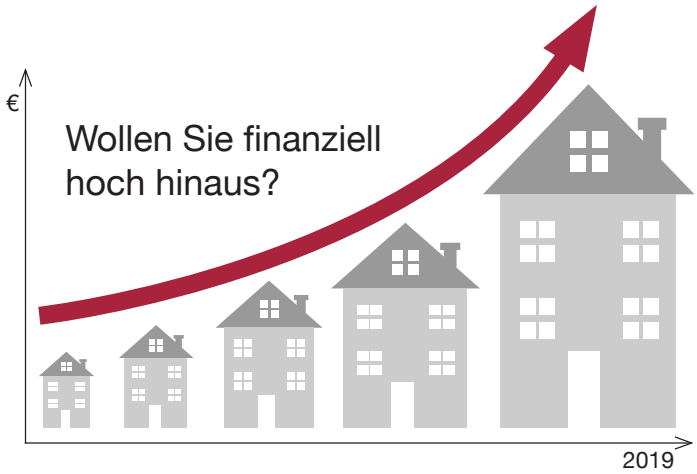
## Narrhalla Heidechia und der Burschenverein Eching tanzten für einen guten Zweck

**Gisela Duong/** Am Nachmittag des 8. Januar steppte im Cafe Central im ASZ/Mehrgenerationenhaus in Eching buchstäblich der Fasching. Vor den Gästen im vollbesetzten Cafe Central, unter denen sich auch Bürgermeister Sebastian Thaler befand, heizte zunächst die Teenygruppe der Narrhalla Heidechia den Anwesenden mit fetzigen Rhythmen ordentlich ein.
Danach tanzten die „Großen" mit Prinzessin Claudia III. und Christian I. in ihrer Show „Dance of Thrones" mit einer vielfältigen und anspruchsvollen Choreographie die Vereinigung des Nord- und Südreiches.
Möglich wurde dieser Nachmittag durch den Einsatz des Wirtes des Cafe Central, Bekim Kramer. Er organisierte den Event. Der Erlös der anschließenden Spendensammlung kommt der Krebshilfe Freising „Maria & Christoph e.V." zu Gute. Für dieses Engagement bekam Bekim Kramer von Prinzessin Claudia III. den Orden der Narrhalla Heidechia überreicht.

Nachdem die Truppe der Narrhalla Heidechia mit großem Applaus verabschiedet war, zeigte der Burschenverein Eching sehr zur Freude des Publikums seine Show der "Wild Boys" Mal sportlich, mal sexy präsentierten sich die Burschen dem begeisterten Publikum. Und nochmal wurde Bekim Kramer geehrt. Diesmal mit dem Orden des Burschenvereins.
Die Sammlung unter den anwesenden Gästen brachte 531,00 €. Der Burschenverein Eching legte nochmal 500 € drauf, sodass jetzt die stolze Summe von 1031,00 € für den guten Zweck gespendet werden können.
(Bild: G. Duong)


**Immobilienbesitzer aufgepasst!**

**Provisionsfreier Verkauf für den Eigentümer!!!**




**Profitieren Sie von unserer über 25-jährigen Erfahrung und regionaler Marktkenntnis.**

KUFNER
schnell – zuverlässig – sicher – kompetent
**www.kufner-immobilien.de**
Marktplatz 4 F · 85375 Neufahrn b. Freising
**Telefon 08165/909 600**


# UMWELT

## Freiwilliges Ökologisches Jahr beim Heideflächenverein Münchner Norden e.V.

**C. Joas/** Derzeit läuft noch die Bewerbungsfrist für das Freiwillige Ökologische Jahr (FÖJ) bei der Jugendorganisation des Bund Naturschutz (JBN). Auch der Heideflächenverein Münchner Norden e.V. bietet eine Einsatzstelle für das FÖJ vom 1. September 2020 bis 31. August 2021 an. Bewerben können sich alle jungen Erwachsenen zwischen 18 und 25 Jahren, die sich für den Umwelt- und Naturschutz interessieren. Die Tätigkeit erfordert neben Interesse an der Arbeit im Büro auch Freude an der Umweltbildung mit Kindern und Wetterfestigkeit. Neben fünf einwöchigen Bildungsseminaren des JBN, die der Umweltbildung und dem Erfahrungsaustausch mit anderen FÖJlern dienen, zahlt der Verein eine Aufwandsentschädigung.
Der Heideflächenverein hat sich die Sicherung und Entwicklung der Heideflächen auf der Münchner Schotterebene zum Ziel gesetzt. In der Umweltbildungsstation HeideHaus in München-Fröttmaning und in der Geschäftsstelle des Vereins in Unterschleißheim helfen FÖJler bei der Umsetzung dieses Ziels. Weitere Infos unter:
www.heideflaechenverein.de.
Auskünfte zur Einsatzstelle und zum Heideflächenverein unter:
info@heideflaechenverein.de, Tel. 089 / 319 57 30
Heideflächenverein Münchener Norden e. V.
Bezirksstraße 27, 85716 Unterschleißheim
Weitere Informationen zum FÖJ allgemein und Bewerbungsunterlagen unter: www.foej-bayern.de oder www.jbn.de.

## Veranstaltungen März 2020

**Sonntag 08.03.2020 , 15:30 - 16:30 Uhr**
**Kasperl & die grantige Kröte - Puppentheater in der Umweltstation**
Wann wird´s denn endlich Frühling? Der Kasperl kann es nach dem langen Winter kaum erwarten, weil er seine Freunde in der Heide vermisst. Er macht sich deshalb auf den Weg, um sie zu besuchen und ihre Winterruhe zu beenden. Dabei lauern natürlich Gefahren und es gilt einige Hindernisse zu überwinden. Und nicht alle Tiere sind begeistert davon, dass sie vom Kasperl geweckt werden...
Treffpunkt: HeideHaus
Referent: Beate Welsch
Kosten: Erwachsene 3 €, Kinder 3 €
Teilnehmer: maximal 45 Personen
Hinweis: Kartenverkauf 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn

**Vorschau auf das Pfingstferienprogramm:**
02.06.2020 - 05.06.2020 , 08:00 - 17:00 Uhr
**Heideindianer in den Pfingstferien**
Ferienbetreuung für Kinder von 6 - 11 Jahren
Durch unser Ferienprogramm bieten wir berufstätigen Eltern eine natur- und erlebnisorientierte Ganztagesbetreuung an: Wie die Indianer wollen wir uns vier Tage mit der Natur in Einklang bringen. In der Heide können wir besonders gut nachvollziehen, wie die Ureinwohner Nordamerikas in der Prärie lebten. Jeden Tag nähern wir uns einem Aspekt des indianischen Lebens an. Am Anfang bauen wir uns ein Tipi aus Weiden und finden einen passenden Stammesnamen für uns. Gemeinsam kochen wir über dem offenen Feuer leckere Gerichte und verfeinern sie mit frischen Wildkräutern aus der Heide. Wir essen mit selbst geschnitztem Besteck, üben das Anschleichen und das Spurenlesen und hören spannende Geschichten. Mit einem kleinen PowWow am Lagerfeuer lassen wir gemeinsam mit den Eltern die Ferienfreizeit ausklingen.
Treffpunkt: HeideHaus
Kosten: Kinder 140 €
Teilnehmer: maximal 12 Personen
Anmeldung: erforderlich bei HeideHaus, 089 / 46 223 273, heidehaus@heideflaechenverein.de bis 04.05.2020

Hinweis:
Inbegriffen sind: Tagesbetreuung (von 8:00 bis 17:00 Uhr), gesunde Bio-Verpflegung (zweites Frühstück, warmes Mittagessen, Brotzeit), Naturerleben durch einen qualifizierte Umweltpädagogen, Spiel- und Bastelmaterialien; Tagesablauf: Bringzeit 8:00 bis 9:00 Uhr, Mittagessen ab 12:00 Uhr, Abholzeit 16:00 bis 17:00 Uhr
Informationen zu den Veranstaltungen erhalten Sie im HeideHaus, Tel.: 089/46 223 273, heidehaus@heideflaechenverein.de.
Heideflächenverein Münchener Norden e.V.
Bezirksstraße 27
Telefon (089) 319 5730 Telefax (089) 37 929 727
E-Mail: Geschäftsstelle: info@heideflaechenverein.de

Der Puls der Stadt
SW//M
MEIN STROM KOMMT VON DEN STADTWERKEN MÜNCHEN
Jetzt beraten lassen – kostenlos und unverbindlich!
0800 0 796 333
Hohe Kundenfreundlichkeit, faire Angebote und fest in der Region verankert –
die Stadtwerke München sind Ihr verlässlicher Partner für Strom und Erdgas. Wir bieten Ihnen eine nahe und zuverlässige Energieversorgung, ein faires Preis-Leistungs-Verhältnis sowie einen ausgezeichneten Kundenservice.
Wechseln auch Sie!
www.swm.de
0800 0 796 333 (kostenfrei)
M / Strom
Regional, preiswert, ökologisch.

...VON DER PLANUNG BIS ZUM BEZUG

LOIBL-BAU

Bauträger
Danziger Str. 15
85386 Eching
Telefon 089/319 19 09
Telefax 089/319 55 59

✔ Terminsicherheit
✔ Festpreisgarantie
✔ Alles aus einer Hand
✔ Schlüsselfertige Erstellung
✔ Über 40 Jahre Erfahrung
✔ Massivbauweise

Bauunternehmen
Heidersberger Weg 14
84108 Leibersdorf
Telefon 087 54/354
Telefax 087 54/13 70

www.loibl-bau.de E-Mail: info@loibl-bau.de

## LESERBRIEF

**Betr.: Verkehr in Eching, Bürgermeisterbrief in Ausgabe 01/20**

Im jetzt aufkommenden Wahlkampf zur Kommunalwahl 2020 haben verschiedene Parteien und Gruppierungen die Verkehrssituation in Eching als Thema entdeckt, obwohl ich den Eindruck habe, dass es hier zumindest bisher nie eine überzeugende Verkehrspolitik gab. Viele der Probleme sind hausgemacht.

Im ganzen Dorf wird gerast. In vielen anderen Städten und Gemeinden werden die Straßen zurückgebaut, um Raser auszubremsen. Hier kann ich nichts dergleichen erkennen. In Zonen mit 30 km/h wird teilweise bis zur doppelten Geschwindigkeit gefahren, was ich mehrmals an den mobilen Geschwindigkeitsmessanlagen beobachtet habe.

Das Schulviertel nördlich der Hollerner Straße wird morgens und mittags vom Verkehr überschwemmt, weil 12- bis 17-jährige mit dem Schulbus vor die Haustüre gebracht werden müssen, wo sie dann auch noch den Elterntaxis in die Quere kommen. Der gesamte Verkehr wälzt sich durch Wohngebiete.

Die Hollerner Straße ist seit dreißig Jahren für den Durchgangsverkehr gesperrt, keiner kümmert sich darum (Anmerkung: Es genügt, sich im Berufsverkehr morgens oder abends an den Hühnerhof in Hollern zu stellen und zu beobachten, dazu braucht man keine Verkehrsbefragung).

Wenn größere Staus Richtung Norden auf der Autobahn sind, staut sich auch in Eching regelmäßig der Verkehr, manchmal über Stunden. Mit einer intelligenten Verkehrssteuerung an den Zugangsstraßen könnte man Abhilfe schaffen.

Das Hurra des BM zur Fahrradbenutzung im letzten Forum kann ich nicht unbedingt teilen. Man braucht sich nur am Samstag- oder Sonntagmorgen zu den Bäckereien an der Hauptstraße stellen und beobachten, wie viele Kunden mit dem Auto kommen und wie viele mit dem Fahrrad.

Mein Eindruck ist es, dass es sich bei der Diskussion um Wahlkampfgeplänkel handelt und nach den Wahlen gehen die Parteien und Gruppierungen wieder zum Alltag über und kümmern sich um die Zahl von Stellplätzen oder den Farbanstrich von Gebäuden. Das ist einfacher.

Herbert König

### Der März ist nach dem 100jährigen Kalender trocken und kalt

| | |
|---|---|
| 1. März | Der Monat beginnt mit starkem Wind, Regen, Schnee und Kälte |
| 2.-7. März | Heute und morgen scheint die Sonne. Dann fängt es an zu regnen, bis zum 7. Hält der Regen an, dann ist es trüb und windig |
| 9. März | Der Tag ist warm, in der Nacht setzt Eisregen ein. Am nächsten Tag schneit es heftig. |
| 11. – 14.März | Der Tag ist rau, doch an den nächsten beiden Tagen wird das Wetter schön |
| 15. März | Graupelschauer setzten ein, die nächsten Tage sind kalt, später kommt eisiger Wind dazu |
| 19. März | Die Kälte hält an, dazu kommen starke Schneefälle und starker Wind |
| 21. März | Ab heute wird es täglich kälter. Zum Monatsende it es eisig kalt und es fängt wieder an zu schneien |

HASCHKE
HAUSVERWALTUNGEN

Nebenkostenabrechnung, Reparaturen, Werterhalt, Schriftverkehr, Ansprechpartner für Ihre Mieter:

Wenn Sie darüber nachdenken, Ihre Verwaltungspflichten an einen Profi zu übergeben, sprechen Sie mit uns darüber.

089/319 11 47 Walter Haschke Hausverwaltungen, Eching, Obere-Hauptstr. 2 info@haschke.com

## ÄRZTEKALENDER

| | |
|---|---|
| **Polizeinotruf** | 110 |
| **Feuerwehr** | 112 |
| **Notarzt / Rettungsdienst** | 112 |

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

**116 117**

Am Wochenende Fr. 18 - Mo. 8 Uhr, an Feiertagen am Vorabend ab 18 Uhr bis darauffolgenden Tag bis 8 Uhr

### Notfalldienst der Zahnärzte März 2020

29.2./1.3. Dr. Wolfgang Gothe
Bahnhofstr. 5a, 85386 Eching
Tel. 089 / 3191918

7./8. Dr. Anne Hoheisel
Herrnstr. 18, 85368 Moosburg a. d. Isar
Tel. 08761 / 4171

14./15. Joanna Kozlowski
Marktplatz 7, 85375 Neufahrn
Tel. 08165 / 4866

21./22. Dr. Maria Kaiser
Bahnhofstr. 7a, 85386 Eching
Tel. 089 / 24402424

Der zahnärztliche Notfalldienst gilt von 10.00 - 12.00 und 18.00 - 19.00 Uhr. In dieser Zeit muß der Zahnarzt in der Praxis anwesend sein. Ausserhalb dieser Sprechzeiten besteht für den Notfallarzt Ruf- und Behandlungsbereitschaft.

### Notfalldienst der Apotheken

**Die diensthabende Apotheke erfahren sie über die Rettungsleitstelle Telefonnummer**

0800-0022833

(gebührenfrei vom Festnetz)
Sie können sie aber auch am Aushang der Apotheken ersehen oder über den Anrufbeantworter der Götz-Apotheke Eching erfragen, Tel. 089/ 3192119, und im Internet unter
**www.aponet.de/notdienst**
Für Eching ist die Rettungsleitstelle Erding zuständig

**Impressum:**

**Herausgeber:** ECHINGER FORUM E.V.
Dagmar Zillgitt (Vorsitzende), Nelkenstr. 37, 85386 Eching
Tel. 089/800 440 24, dagmar.zillgitt@echinger-forum.de
**Redaktion:** Klaus Bachhuber,
E-Mail: redaktion@echinger-forum.de,
**Austräger-Org.:** Andrea Mayerhofer, Theresienstr.46, 85386 Eching, Tel. 089 /319 37 65
E-mail: andrea.mayerhofer@echinger-forum.de
**Druck und Verlag, Anzeigenannahme:**
Forum-Verlag Wolfgang Liepert,
86405 Meitingen, Troppauer Str. 3,
Tel. 08271.5516, Forumverlag@t-online.de
**ISSN-Print 2197-5302**
Für Inhalt und sprachliche Form (Orthographie, Grammatik, Zeichensetzung) von Artikeln, Amtlichen Mitteilungen, Berichten der politischen Parteien und Terminen übernimmt weder der Herausgeber noch die Redaktion die Verantwortung. Redaktionsbeiträge und Leserbriefe können aus Platzgründen gekürzt werden. Der Nachdruck von Artikeln bedarf der schriftlichen Genehmigung des Herausgebers.
Auflage 5.300 Expl. Verteilung über Briefkasteneinwurf an jeden Haushalt in Eching, Dietersheim, Günzenhausen, Gut Hollern mit Geflügelhof, Deutenhausen und Ottenburg, der das ECHINGER FORUM wünscht, sowie durch Auslage im Rathaus, in Geschäften und Banken.

# KLEINANZEIGEN

**EDV-Beratung M A I T H**
Computer-Service, Reparatur und Verkauf, Internet - Einstellen von TV-Geräten, Einrichten von Smartphones und Tablets
Tel.: 0 81 65 / 64 57 42 www.maith-edv.de

**Familie mit kleinem Kind,** (beide öffentlicher Dienst) sucht dringend 3 Zimmer Wohnung in ECHING bis max. 1500 EUR Warmmiete Tel. 0163/632 57 35

## IHRE APOTHEKE INFORMIERT

### „Coronavirus!"

Liebe Leser,
derzeit ist das Coronavirus in aller Munde und viele ängstigen sich vor einer Epidemie.Aber keine Panik! Unsere Gesundheitseinrichtungen sind bestens dagegen gerüstet und die normale Virusgrippe in unseren Breiten ist viel gefährlicher.Allein in der Saison 2017/18 sind rund 25.100 Menschen daran gestorben. Auch das Masernvirus ist viel aggressiver. Also überprüfen Sie Ihren Impfschutz! Grippe- und Masernimpfung sind wirklich wichtig!
Übertragen werden die Viren durch Speicheltröpfchen von Mensch zu Mensch beim Atmen, Husten oder Niesen.
Durch ganz einfache Verhaltensregeln können Sie selbst das Risiko vermindern, sich oder Andere anzustecken:
Vermeiden Sie Menschenansammlungen und den engen Kontakt zu anderen Menschen – halten Sie mindestens zwei Meter Abstand und vermeiden Sie Händekontakt.
Husten und niesen Sie unbedingt in ein Einmaltaschentuch, das Sie anschließend möglichst sofort in dicht schließende Müllbehälter entsorgen.Haben Sie keines parat, husten und niesen Sie in die Armbeuge – nicht in die Hand oder in die freie Luft!
Waschen Sie sich oft und gründlich die Hände – auch zwischen den Fingern. Empfehlenswert ist auch ein hochwirksames Händedesinfektionsmittel.
Vermeiden Sie es, mit den Händen Augen,Nase oder Mund zu berühren, weil die Viren über die Schleimhäute leichter eindringen können.
Ein normaler Mundschutz bringt übrigens keinen Schutz vor Ansteckung! Er verhindert nur, dass ein Infizierter seine Viren in der ganzen Umgebung verteilt. Nur Filtermasken mit der Schutzstufe FFP3 sind vorbeugend geeignet.
Ein gesunder Körper mit einem gut funktionierenden Abwehrsystem wird mit den Eindringlingen natürlich am besten fertig. Deshalb achten Sie auf sich, ernähren Sie sich vollwertig mit viel frischem Obst und Gemüse, bewegen Sie sich viel an der frischen Luft! Auch Wechselduschen und Saunagänge sind gut für´s Immunsystem.
Zusätzlich gibt es pflanzliche, homöopathische oder orthomolekulare Präparate, die Ihre Abwehrkräfte stimulieren – wir in der Apotheke beraten Sie da gerne!
Ihre Apothekerin
Bettina Colombo-Egerer
Homöopathie und Naturheilverfahren,
Ernährungsberatung

BÖHM & COLLEGEN
RECHTSANWÄLTE PATENTANWALT

Untere Hauptstraße 2 85386 Eching
Telefon 089/32714713 Telefax 089/32714714
RA.Boehm@t-online.de www.boehm-collegen.de

**Rechtsanwalt Bertram Böhm**
Ehe- u. Familienrecht
Handels- u. Gesellschaftsrecht Arbeitsrecht, Strafrecht
Patent- und Markenrecht

**Rechtsanwalt Johannes Graf Esterházy**
Unternehmenszusammenschlüsse und -nachfolge
Verkehrsrecht
Versicherungsrecht
Erbrecht
Mietrecht

**Patentanwalt Udo Richter**
Patent- u. Markenrecht (IP)
Gewerb. Rechtsschutz

Seminarangebote Familien- u. Organisationsaufstellung
weitere Info unter www.boehm-familienaufstellungen.de

Bußgeldrechner für Abstandsverstöße, Geschwindigkeitsübertretungen, Promillerechner, Bremswegrechner, Kindergeldtabelle, Düsseldorfer Tabelle, Prozessrechner, Erbschaftssteuerklassen und Freibeträge auf unserer Webseite **www.boehm-collegen.de** unter "**RA-tools**" kostenfrei!


Xare Ohnehirnbeiß, Eching J.W.D.
Offana Briaf an den Echinga Büagamoasta zwengs:

**Gratulaziona**
Zerscht amoi muas i unsara neia Ehrnbügarin Irene Nadler und ihrm Mo Franz ganz herzli gratulian, zum neia Titl. Natürli a am Klemens Seemüller, des san so Leit, de si füa Eching zreißn, leida wern des hoit euwei weniga. Schod, aba ohne de Ehrnamtla kannt koa Gmoa funkzionian. Unsa Oidbüagamoasta, da Enßlin, is 77 worn, do gratulia i no nochtragli. Do hod amoi ohna gsunga "mid 66 Joar fangt as Lebm o", oiso is a jetzad im guadn Oita drinad!
Da Freisinga Moar soi wegga ausm Echinga Wappn, weil a zweng am Goid so deia beim Drucka is, oiso i glab, do schteckt wos andas dahinta, ea is hoid noch am Dudn „a dunklheitiga Afrikana". Wenn ma des goidige eimfach geijb druckt? Des macha doch olle, de Farb Goid hod hoit koana. Aba an Heita, den ma ned amoi aussakennt im Wappn, brach ma a ned!
De Hauptschtraß übad Bruckn, noch Neifahrn, wird oiwei schlächta. De vuin Lastwägn ham scho richtige Rufan do neigrom, do kost scho fast nimma aussaloatn. Wos sogt as Landratsamt? Des muas no hoitn und Leit miassn bessa aufpassn. Genau wia de Bahn, an Bahnhof behindatngrecht, griang ma a ned, wei do a Haufa andare wichtiga san. De Hoibergla genga voa Gericht, mia wartn ob. Do kinna ma uns gratulian.

Bis zum nextn Moi

Eahna Xare

# TERMINE

## Katholische Kirchengemeinde

Pfarramt St. Andreas Eching, Tel. 3790 760
Öffnungszeiten im Pfarrbüro:
Mo., Die., Do. und Fr. von 09:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag von 16:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch geschlossen.
Pater Marek Maliszewsk SAC, Sprechzeiten nach Vereinbarung.
Sprechzeiten entfallen in den Ferien.
Neu-Andreas
**Winterzeit**
Samstag: 17.00 Beichtgelegenheit
17.15 Rosenkranzgebet für den Frieden
18.00 Vorabendgottesdienst
Sonntag: 10.00 Pfarrgottesdienst
Dienstag:08.00 Hl. Messe
Mittwoch: 18.00 Hl. Messe, Alt-Andreas
Freitag: 08.00 Hl. Messe
Filialkirche Dietersheim: St. Johannes der Täufer
Sonntag: 08.30 Hl. Messe
Sonntag im Monat um 10.00 Uhr Kinder- und Familiengottesdienst
Donnerstag: 18.00 Hl. Messe

**Regelmäßige Termine**
**Seniorennachmittag**
Jeden 2. Dienstag im Monat um 14.00 Uhr im Pfarrheim.
**Kinder- Jugend- und Ministrantengruppen**
Termine bitte im Pfarrbüro erfragen.
**Sonntag, 01.03.2020**
10.00 Eucharistiefeier, Kinder- und Familiengottesdienst
10.00 Eucharistiefeier, Kinder- und Familiengottesdienst, Kirchenkaffee Pfarrjugend
**Freitag, 06.03.2020**
19.00 Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen in Neu-Andreas

**Sonntag, 08.03.2020**
08.30 Eucharistiefeier in Dietersheim "Tag der Vereine"
10.00 Wortgottesfeier mit Vorstellung und Segnung der Erstkommunionkinder
**Mittwoch, 11.03.2020**
18.00 Wortgottesfeier in Eching
**Freitag, 13.03.2020**
19.00 Kreuzwegandacht, Landfrauen
**Sonntag, 15.03.2020**
10.00 Eucharistiefeier mit Segnung der Firmlinge in Eching
10.00 Kleinkindergottesdienst im Pfarrheim
**Donnerstag, 19.03.2020**
18.00 Wortgottesfeier in Dietersheim
**Sonntag, 22.03.2020**
10.00 Wortgottesfeier in Eching
**Freitag, 27.03.2020**
19.00 Kreuzwegandacht, Frauenbund
**Dienstag, 31.03.2020**
14.00 Krankengottesdienst mit Salbung
**Kinder- und Jugendkirche**
**Sonntag 15.03.**
10.00 Kleinkindergottesdienst im Pfarrsaal
**Sonntag 15.03.**
10.00 Eucharistiefeier mit Segnung der Firmlinge

**Echinger Mütterfrühstück**
Treffen zum Kleinkinderfrühstück immer freitags von 9.00 bis 11.00 Uhr im Pfarrheim. Siehe Kath. Kirche
**Seniorennachmittag**
Alle Senior/inn/en Eching, Dietersheim und Hollern
**Dienstag, 10.03.2020,** um 14.00 Uhr Pfarrheim Kreuzweg mit Josef Six PR i. R.
**Erstkommunionelternabend**
Mittwoch, 18.03. um 19.00 Uhr Erstkommunionelternabend im Pfarrsaal Buße und Versöhnung. Möglichkeit zum Kauf von Erstkommuniongeschenken.
**Fastenessen im Pfarrsaal**
Anlässlich der MISEREOR-Aktion 2020 veranstaltet die Pfarrei St. Andreas am **Sonntag, 29.03.** Fastenessen. Artikel siehe Kath. Kirche

**Hausbesuche vor Ostern Montag, 06.04. bis Donnerstag, 09.04.2020**
Zum häuslichen Sakramentenempfang (Krankenkommunion oder Beichtgespräch) bitten wir um Anmeldung bis Mittwoch 01.04.2020, Tel. 089/3790760. Siehe Artikel Kath. Kirche

**Sozialdienst**
Dienstag, 17.03. um 14.30 Uhr Sozialdienstsitzung im Pfarrsaal.
Dienstag, 31.03. um 14.00 Uhr Krankengottes-

dienst mit Spendung der Krankensalbung, anschl. Kaffee und Kuchen im Pfarrheim.

**Frauenbund**
Dienstag, 03.03. um 8.00 Uhr Gottesdienst, anschl. Frühstück im Pfarrsaal
Freitag, 06.03. um 19.00 Uhr Weltgebetstag der Frauen in Neu-Andreas Thema: Simbabwe
Freitag, 27.03. um 19.00 Uhr Kreuzweg in Neu-Andreas. Näheres siehe Kath. Kirche

**Altpapier-ohne Altkleidersammlung in Eching**
Samstag, 28.03.2020, 9.00 Uhr zugunsten der Mission, siehe Kath. Kirche

**Offener Kleiderschrank im März**
Annahme Mo., 09.,23. 18.00 – 19.00 Uhr
Ausgabe Mi., 04.03. 15.00 – 16.00 Uhr
Do., 05., 12., 19., 26. 03., 17.30 – 19.00 Uhr

## Evangelische Kirchengemeinde

Pfarrer Markus Krusche: Tel.: 089/319 49 59 (Pfarramt), 089-318 52 298 (Pfr Krusche)
Pfarrerin Maral Zahed: Tel.: 08166-5823021
Pfarramt: Mo + Mi10-12 Uhr, Do 17-19 Uhr
Danziger Str. 17, Eching, Tel.089/319 49 59,
Fax: 089/37 92 96 58, Pfarramt.Eching@elkb.de
Spendenkonto Eching:
Freisinger Bank eG,
IBAN DE04 7016 9614 0005 7344 36
Gottesdienste in **der ev.-luth. Magdalenenkirche,** Danziger Straße 6:
**1. März:** 10 h: Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr M. Krusche)
**6. März:** 19 Uhr: Ökumenischer Weltgebetstag der Frauen, St. Andreas
**8. März:** 10 h: Gottesdienst mit Taufe (Pfr M. Krusche)
**15. März:** 10 h: Gottesdienst (Pfrin M. Zahed)
**22. März:** 10 h: Gottesdienst (Lektorin A. Sachs)
**29. März:** 11 h: KonfirmandInnen-Vorstellungsgottesdienst (Pfr M. Krusche + KonfirmandInnen)
**29. März:** 11 h: Junior-ELFER, Kindergottesdienst
jeweils anschließend Kirchenkaffee!

**Weitere Termine:**
(näheres zum Teil unter Rubrik Kirche – Mitteilungen der ev. Kirchengemeinde)

**ERNST WAGNER**
Inh. Jürgen Wagner

**Innungs-Meisterbetrieb**
- Elektro-Installation für Neubau - Altbau - Umbau
- Antennen-Satanlagen
- Elektro-Speicherheizungen
- Elektro-Fußbodenheizungen
- EDV-Netzwerkverkablungen
- Beleuchtungstechnik
- Reparaturen
- Baustromanlagen

85386 Eching · Erfurter Straße 7 · ☎ 089 / 3 19 26 84 · Fax 0 89/3 19 66 51


**Unsere regelmäßigen Veranstaltungen** im Gemeindezentrum Magdalenenkirche, Danziger Str. 6:
**SeniorInnen-Treff: 04.03.** um 14:30 Uhr im Gemeindezentrum
Infos bei Frau Bause: Tel.: 319 22 80
Frauenkreis: jeweils Montag, 9:30 Uhr
Gebetskreis: jeweils Montag, 20:00 Uhr
„Anonyme Alkoholiker“: Montag von 19 bis 21 Uhr, Hans, 0175-4003436
Magdalenenchor: Mittwoch 19:30 Uhr
Posaunenchor: Donnerstag 19:00 Uhr

**Sonstige Termine:**
**04.03.,** um 14:30Uhr: SeniorInnen-Treff im Gemeindezentrum:
Infos bei Frau Bause: Tel.: 319 22 80
**05.03.,** um 19 Uhr: Ökumenische Exerzitien im Alltag mit Pfr M. Krusche im kath. Pfarrheim St. Andreas
**06.03.,** 16-19 Uhr: Konfi-Treff im Gemeindezentrum
**12.03.,** um 19 Uhr: Ökumenische Exerzitien im Alltag mit Pfr M. Krusche im kath. Pfarrheim St. Andreas
**19.03.,** um 19 Uhr: Ökumenische Exerzitien im Alltag mit Pfr M. Krusche im kath. Pfarrheim St. Andreas
**23.03.,** um 19:30 Uhr: KV-Sitzung (öffentlich) im Gemeindezentrum
**26.03.,** um 19 Uhr: Ökumenische Exerzitien im Alltag mit Pfr M. Krusche im kath. Pfarrheim St. Andreas
Bibelgesprächskreistermine bitte im Pfarramt nachfragen: 089-319 4959

## Regelmäßige Veranstaltungen

**BRK - Seniorengymnastik:**
Di. 13.30-14.30 Uhr mit Brigitte Schneider (089/319 27 74);
14.45-15.45 Uhr mit Ingeborg Pfeiffer (089/319 28 53) im ASZ,
Mo. 17.45- 18.450 Uhr im Bürgersaal Dietersh.
**Wassergymnastik für Senioren:**
Frei von 9.45 –10.15 Uhr mit Ingeborg Pfeiffer im Neufun (089/319 28 53)
**Trainingstermine Dance Gallery**
Dienstags 16-17 Uhr Ballett-Training, Turnhalle der Grundschule, Danziger Straße, Spiegelsaal
Mittwochs 16-17 Uhr Aufbautraining
17-19 Uhr Turniergruppe Jugend
19-21 Uhr Turniergruppe 1. Bundesliga
Turnhalle der Realschule Eching
Donnerstags 16-17 Uhr Aufbautraining
17-19 Uhr Turniergruppe Jugend
19-21 Uhr Turniergruppe 1. Bundesliga
Turnhalle der Realschule Eching
**Body2dance – Tanzen ist eine Leidenschaft:**
Montag: 16.00 – 18.00 Uhr Realschule Eching: Turniertraining der Hauptgruppe „La Passion“ bei Yvonne ab 13 Jahren
Dienstag: 16.00 – 17.00 Uhr Realschule Eching: Grundlagen des Balletts für Kinder- und Jugend
17.00 – 18.00 Uhr Realschule Eching: Grundlagen des Modern Dance für Kinder- u.Jugend
Mittwoch: 15.30 – 16.45 Uhr Gymnastiksaal der Danziger Schule, Eching: Turniertraining der Kinder- und Jugendgruppe „Young Jumpers“ und La Via“ 7 – 12 Jahre
16.45 – 18.00 Uhr Gymnastiksaal der Danziger

TrauerHilfe DENK TrauerVorsorge
Bestattungstradition seit 1844

Wir helfen Ihnen weiter

Ihre Anliegen und Wünsche setzen wir gerne respektvoll und serviceorientiert mit der nötigen fachlichen Kompetenz um – gerade auch, was die verbindliche Regelung der eigenen Wünsche in einem Vorsorgevertrag betrifft.

BESTATTER VOM HANDWERK GEPRÜFT

Eching I Neufahrn I Unterschleißheim
Tag & Nacht erreichbar: 089 – 31 88 16 99
www.trauerhilfe-denk.de

Schule, Eching: Freizeitgruppe Jazzdance bei Anika ab 8 Jahren
Freitag: 15.00 – 16.00 Uhr Turnhalle der Nelkenschule, Eching: Freizeitgruppe Kindertanz bei Nina 6 – 10 Jahre

**Nachbarschaftshilfe Eching e.V.**
Treffen der Senioren: Jeden Mo. (außer Ferien) von 15.00 – 18.00 Uhr im Seniorenstüberl (ASZ)

**Echinger Eisstockschützenverein**
Brotzeitturnier auf der Asphaltbahn (Freizeitgelände), 19 Uhr, jeden 2. Di. /Monat (Apr-Okt. )

**Fischereiverein**
Regelmäßiger Stammtisch an jedem 2. Mo. im Monat um 19.30 Uhr im Sportlerheim des TSV

**Stopselclub** Jeden 1. Freitag im Monat um 19.00h Vereinsabend im ASZ

**Diabetikerstammtisch**
Jeden 4. Donnerstag im Monat beim Huberwirt um 19.30 Uhr. Infos unter 089/32731090

**Lady Sportverein e. V.**
Damengymnastik in der 3-fach Turnhalle an der Dietersheimer Strasse Mo.:16.00 - 17.00 Uhr, Di.: 19.30 - 20.30 Uhr u. Do. von 19. - 20.00 Uhr
Weitere Info unter www.ladysport-eching.de

**Musikschule Eching - Chorgruppen**
Chor orange: Montag, 15.00-15.30 Uhr
Kinder von 4-6 Jahren
Chor rot: Montag, 15.30-16.15 Uhr
Chor weiß: Montag, 16.15-17.00 Uhr
Chor grün: Mittwoch, 17.30-18.30 Uhr
Singing Teens: Mittwoch, 18.30-19.30 Uhr
CANTUS EHO: Donnerstag, 19.00-21.00 Uhr
In den Gruppen wird stimmbildnerisch gearbeitet. „Singen soll den ganzen Körper erfassen." So steht vor allen Dingen der ganzheitliche Ansatz in der Kinderchorarbeit im Vordergrund.

**Musikverein Sankt Andreas**
Anfängerorchester: dienstags, 18.30 - 19.30h
Unterhaltungsmusik: dienstags, 20 - 22h
Jugendorchester: freitags, 17 - 18.30h
Blasorchester: freitags, 19 - 21h
jeweils im Proberaum in der Musikschule (DG)

**SV Dietersheim / Montag:**
15:00 – 16:00 Uhr Kinderturnen (4-6 Jahre)Bürgers.
17:45 – 18:45 Uhr Seniorengymnastik Bürgersaal
19:00 – 20:00 Uhr Pilates, Bürgersaal

**Dienstag:**
15:00 – 16:00 Uhr Kids Fitness, Bürgersaal
19:00 – 20:00 Uhr Wirbelsäulengymnastik Bürgers.
20:00 – 21:00 Uhr Hot Iron, Bürgersaa

**Mittwoch:**
16:15 – 17:15 Uhr Eltern-Kind-Turnen (2-4 Jahre)Bürgersaal
20:00 – 21:00 Uhr Power & Fun Bürgersaal (oben)

**Donnerstag:**
09:00 – 10:00 Uhr Yoga für Senioren Bürgersaal
19:30 – 22:00 Uhr Stockschießen Vereinshalle
20:00 – 21:00 Uhr Hot Iron Bürgersaal

**SCE Abteilung Schach**
Übungsabende in der SCE Sportgaststätte am Tennisgelände "beim Toni". Donnerstags ab 18.00 Uhr Jugend, ab 19.30 Uhr Erwachsene.

**Mieterverein Eching –Neufahrn e.V.**
Grünecker Str. 2c, Neufahrn, Termine nur nach nach tel. Anmeldung unter 08165/5979, mieterverein.neufahrn-eching@t-online.de.

**VdK Eching** - Stammtisch des VdK
Jeden 3. Donnerstag im Monat. Ausgenommen Feiertage um15:00 Uhr im ASZ

**Mehrgenerationenhaus**
Information und Anmeldung im Mehrgenerationenhaus/ASZ, Bahnhofstr.4 (089)327142-0
Montag ab 15 Uhr Offener Spieletreff
Dienstag 10 Uhr 2 x monatlich Offener Näh- und Handarbeitstreff
Dienstag 14 bis 17 Uhr Offene Mosaikwerkstatt mit Asylbewerbern und Einheimischen
Dienstag/Mittwoch vormittag PEKIP-Kurse für Babies ab der 6.Woche Info und Anmeldung bei der Gruppenleiterin Ulrike Bewig 08165/691660
Mittwoch 15 Uhr einmal monatlich Sprechstunde Smartphone
Mittwoch 15 Uhr einmal monatlich Tanztee
Donnerstag 14 Uhr ASZ-Schachgruppe
Donnerstag 15.30 bis 16.30 Uhr Kinderturnen für Kinder von 1 bis 3 Jahren
Donnerstag 15 bis 17 Uhr 2 x monatlich Cafe Auszeit – Betreuungsgruppe für hilfebedürftige und demente Senioren
Freitag von 16.15 bis 17.30 Uhr Mädchentreff für 6 bis 10jährige Mädchen
Samstag 14 bis 16 Uhr, 1x monatl. Reparaturcafé

## TSV Eching

**1. Mannschaft: Bezirksliga Nord Obb.**
So., 22.03. 15.00 Uhr, FSV Pfaffenhofen – TSV E
Sa., 28.03., 15.00 Uhr, TSV E – SV Sulzemoos

**2. Mannschaft: A-Klasse - Gruppe 5**
Sa., 28.03., 13.00 Uhr, TSV E 2 – ST Scheyern 3

**3. Mannschaft: C-Klasse - Gruppe 4**
So., 29.03.,13.00 Uhr, TSV E 3 – FC Moosburg 3

**Damen: Bezirksliga Gruppe**
Sa., 14.03., 15.00 Uhr, TSV Rott/Lech – TSV E
So., 29.03., 15.00 Uhr, TSV E – SV 1880 München

## Dietersheim

05.03. Krieger- u. Soldatenverein Jahreshauptversammlung 19.30 Uhr Lokitos
08.03. Tag der Vereine 8.30 Uhr Kirche dann Lokitos
28.03. SVD Stockturnier ab 13 Uhr Stockbahnen
28.03. SVD Starkbierfest ab 19.30 Uhr Lokitos

## Günzenhausen

01.03. Jahreshauptversammlung des Burschenvereins Günzenhausen
04.03. Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Günzenhausen
05.03. Jahreshauptversammlung des Bürgerforums GOD
22.03. Jahreshauptversammlung der Dorfbühne

**Gelernter Maurer bietet an**
Maurer-, Maler-, Fliesenlegerarbeiten, Dienstleistungen, Entrümpelungen, Wohnungsauflösungen, Reparaturen, Hausmeistertätigkeiten, Gartenarbeiten
**Tel. 0160 / 847 96 38 oder 08133 / 21 22**

**Jubiläen, Geburtstage, Meetings ..**
*Fragen Sie nach unseren günstigen Übernachtungs-Arrangements und auch nach den Weekend-pauschalen inklusive Frühstücksbuffet!*

HOTEL HÖCKMAYR ECHING
Eching, Obere Hauptstraße 2a
Telefon 089/319 74 20

**Für die nächste Ausgabe:**

| | |
|---|---|
| **Redaktionsschluss** | **Di. 03.03.** |
| **Anzeigenschluss** | **Mo. 16.03.** |
| **Erscheinungstermin** | **Fr. 27.03.** |

# Nutzen Sie die Dienstleistungen und Fachhandel vor Ort! Sie haben viele Vorteile

- Sie sparen Zeit und Geld durch kurze Wege
- Sie bekommen fast alles vor Ort
- Sie haben einen persönlichen Ansprechpartner für Fragen oder eine Fachberatung
- Sie haben auch nach dem Kauf einen Berater in der Nähe
- Sie sichern den Erhalt von Arbeitsplätzen am Ort

Mehr Spaß beim Einkaufen!

EFB

www.echinger-fachbetriebe.de

## Für Einkaufskomfort vor Ort:
## Statt Internet Bestellklick - Ihr Einkauf beim Fachhändler!

fotostudio - phlipp.de

IMHOF IT-consulting
089/92 33 70 00
www.imhof-it.de

Küchenmarkt
Freisinger Str.1
Tel. 08165/6476-0
www.kuechen-markt.de

SCHWARZ
WIR BRINGEN FARBE IN DRUCK
Telefon: 089 / 319 769 - 0
www.reprodruckschwarz.de

Geschäftsstelle Eching • Obere Hauptstr. 1 • Tel. 089 3197550
Freisinger Bank eG
Volksbank-Raiffeisenbank

HP RENAULT Prummer
Tel. 08165/5081
www.autohaus-prummer.de

BÖHM & COLLEGEN
RECHTSANWÄLTE - PATENTANWALT
Untere Hauptstraße 2 85386 Eching
Telefon 089/32714713
www.boehm-collegen.de

BIO Volet

Metzgerei - Imbiss Malik
Ihre Metzgerei in Eching

DENSO
Freisinger Str. 21 85386 Eching
Tel. 08165/9 44-0
www.denso-europe.com

PaLoTi
PAKETE • LOTTO • TICKETS
Bahnhofstr. 4b
Tel. 089 319 5332

emobay
089/470 877 16
www.emobay.de

Fahrschule start
089/374 99 090

HS Michael Scholl
Telefon: 089-379 399 73
kontakt@haus-sicherheit.info

Meisterbetrieb
Manfred Mittler
089/319 048 75
0172/871 44 71

Georg Steiger GmbH
Weiherstr. 9
85354 Freising-Achering
Tel 08165/99 73 50
ENTSORGUNG RECYCLING TRANSPORT CONTAINERDIENST

GOTZ
Eching
Untere Hauptstr. 5
089/3192119

BSS Software
www.bss-innosoft.de

Mileanä
Bahnhofstrasse 4
Tel. 089/3196600

HS Motorsport
089/37001723

MKU

WOHNSTIL
Küchen und mehr
Beratung, Planung und fachgerechter Einbau
Tel. 089/319 10 59 - www.wohnstil-wegler.de

ST. GEORG-APOTHEKE
Schlesier Str. 4 089/31904930

FAHRSCHULE BURGLECHNER
Eching, Bahnhofstr. 4
www.fahrschule-burglechner.de

E.GENSBERGER GMBH
MEISTERBETRIEB
Fachgerechte Bausanierung
089/3192596
www.fliesen-gensberger.com

Alte Ziegelei 16
Günzenhausen
www.sprachkulturkueche.de

niki OPTIK
www.niki-optik.net

Bahnhofstraße 4b
85386 Eching
089 312 862 28
www.coiffeur-marketa.de

Lederhosen
Manufaktur Ebenhöh
Lederschneiderei Säcklerei
Trachtenfachgeschäft
089/3192769 www.lederhosen-ebenhoeh.de

Fischzucht & Feinkost aus Eching
Nadler
08133 / 6467

weko Küchenfachmarkt
www.weko-kuechenfachmarkt.de

point S
Rufian Klessinger

Marusha ModeAtelier
Untere Hauptstr. 4
Tel. 0151 18 488 611

dibauco
Energie - Geotechnik
www.dibauco.de

EHO Apotheke

FORUM VERLAG
08271.5516

JANSEN - GMBH HAUSTECHNIK
WÄRME SOLAR BÄDER
SERVICE KUNDENDIENST

RISTORANTE San Remo
Bahnhofstr. 9 - 85386 Eching
Tel. 089/319 11 07
www.ristorante-san-remo-eching.de

Wohn-und Gartenaccessoires
Petra Huber
Sternstr. 4
Günzenhausen
www.arteundmobile.de

Elektroinnungs-Meisterbetrieb
W. Schönigen,
85375 Neufahrn
Tel. 08165/64 57 50
www.ezs-elektroanlagen.de

Gemeinde Eching
Fürholzener Str.14
Tel. 089/319 00 00
www.eching.de

OLYMP
089/ 327 100

KRIN Beleuchtung
Untere Hauptstr. 9

ALTER WIRT

Wald
Heidestr. 4 Eching
089/23057567

Gothaer
Klaus Hahn
Bahnhofstr. 11b - 85386 Eching
089/319 02 850 - 0162/201 89 96

Jakob Setzwein
Praxis für Physiotherapie, Rehabilitation und Osteopathie
Bahnhofstrasse 4 Tel. 089/3196600

"fun english" LanguageCentre
089 374 18 372
www.funelc.com

Whisky Cult
THE TREE HOUSE
Bahnhofstrasse 4, 85386 Eching
www.whiskycult.one

Stand: 10/2019

# KOMMUNALWAHL 2020

**AM 15.03.2020 CSU WÄHLEN !**

www.CSU-ECHING.de

NUTZEN SIE AUCH DIE BRIEFWAHL

## MIT VERNUNFT UND KLAREN ZIELEN

## IHRE GEMEINDERATSKANDIDATEN

**LISTE 1 CSU ORTSVERBAND ECHING**

Nora Kusch

**BÜRGERMEISTER-KANDIDATIN**

# Nora Kusch

ECHING im Herzen

## WIR MACHEN POLITIK FÜR

ECHING, DIETERSHEIM, GÜNZENHAUSEN, DEUTENHAUSEN, HOLLERN, GEFLÜGELHOF, OTTENBURG, ALTE ZIEGELEI